

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 42 • Donnerstag, 17.10.2019 • Jahrgang 32



Grundschule Weyerbusch
Bürgermeister-Raiffeisen-Schule



SCHUL JUBILÄUM 50 JAHRE



Sa 26. Oktober 2019 ★ 10 Uhr bis 15 Uhr

Bürgermeister Raiffeisen Schule * 57635 Weyerbusch

10 Uhr (Turnhalle)

Begrüßung & Grußworte

Buntes Programm

Schulrallye * Theaterspiel * Kinderschminken * Graffiti Mit-
mach-Vorführungen der Feuerwehr * Bienenhotel u.v.m.

Speis & Trank



Bitte beachten Sie die geänderte Verkehrsführung. Die Straße zur Sporthalle ist für den Verkehr gesperrt.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 19./20. Oktober 2019

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066.

Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefonartefen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf** **110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter (mit der Wahrnehmung der Geschäfte beauftragt)

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrleiter

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Stellvertretender Wehrführer

Torsten Müller 0177/3516927

Wehrführer Löschzug Mehren

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Stellvertretender Wehrführer

Guido Wienberg

Handy 0176/21839123

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

Stellvertretender Wehrführer

Alexander Au privat 02686/988736

dienstlich 02686/9885485

Handy: 0152/56130891

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

Entstördienst bei Notfällen

und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg,

Ingelbach, Berod und Ortsteil

Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH

57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH

53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib,

Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG,

53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren,

Hirz-Maulsbach, Kraam, Mehren

und Rettersen 02224/17222

- Anzeige -

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr
..... bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33,
57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de
www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg

Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Marion Schreiber, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen. Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Ärztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

-Anzeige-

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenverpflichtungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Löwenzahn-Bande lernt Giraffensprache



Bereits zum vierten Mal führte die Bewegungskita Pustblume in Neitersen mit dem Kooperationsinstitut Boris Meder, vertreten durch Trainerin Anna Wäschenbach, das Selbstkonzepttraining für die angehenden Schulkinder, die „LÖWENZAHNBANDE“, durch.

Durch gemeinsame Erfahrungswerte mit den vergangenen Trainingsgruppen wurde der Aufbau des Trainings in ein 2-Stufen - Basiskompetenzprogramm mit jeweils vier Treffen umkonzipiert.



In den ersten vier Treffen der Basisstufe 1 lag der Schwerpunkt auf das Zusammenführen der Gruppe.

Trainerin Anna führte anhand von Geschichten bildhafte Basisregeln zum friedlichen Ablauf der Trainingseinheiten ein.

Die Gewichtung lag hierbei auf MITEINANDER freundlich SPRECHEN, dem anderen ZUHÖREN, NICHT Streiten und TRETEN und mit der Stop-Hand dem anderen die Grenze zeigen. Alle Regeln erhielten die Kinder zum Ausmalen für ihr Portfolio.



Mit gruppenspezifischen Spielen in Paarübungen, aber auch in der Großgruppe, entwickelten die Kinder ein emphatisches Vertrauensgefühl zu- und füreinander, und bis zum vierten Treffen hatte sich eine gute Teamfähigkeit in der Gruppe entwickelt.



Zum Abschied schenkte Trainerin Anna der Löwenzahn-Bande einen Sammelband mit Löwen-Freundesgeschichten. In diesen Geschichten erzählt ein Löwe, worauf es in einer guten Freundschaft ankommt und gleichzeitig kann das Zuhören bis zum Basiskurs 2 im April 2020 weiter geübt werden.

Wiederholung des Gelernten und Einführung von Körpertechniken werden dann das Selbstkonzepttraining abrunden.

Zur Durchführung des Selbstkonzept-Trainings erfolgte wiederum eine Präventionsförderung von 419 Euro vom Ministerium des Inneren und Sport RLP und 100 Euro vom Kinder-Action-Verein eV.

Hierfür bedanken sich das Pustblume-Team, Eltern und Kinder recht herzlich.



Interkulturelle Woche in der Kita ‚Goldwiese‘ Eichelhardt

„Und morgen spielen wir wieder Russland...“



Angeregt durch die bundesweite interkulturelle Woche kam die Idee, dieses Thema auch bei uns in der Einrichtung aufzugreifen. So entstand zunächst eine Ausstellung mit Büchern über verschiedene Lebenswelten, Musik und Liedern rund um die Welt, Gegenständen aus verschiedenen Ländern und Puppen mit verschiedenen Hautfarben. Kinder sollen die kulturelle Vielfalt als Normalität erfahren und in einer weltoffenen Atmosphäre erkunden können.

In einem gemütlichen Lesekreis bei einer Tasse türkischem Apfelftee und russischen Heferingen war es für die Kinder einfacher, in andere Kulturen einzutauchen und diese hautnah zu erfahren. So bekamen sie neue Impulse, konnten sich mit den kulturellen Unterschieden kreativ auseinandersetzen und Gemeinsamkeiten rausfinden. Spannend war für die Kinder auch der Weltkoffer mit Schätzen aus Russland, China, Türkei, Israel, Indien und Kirgisien.

Schnell war die Neugier geweckt, und es entstanden interessante Gespräche und Rollenspiele. Für unbekannte Klänge und Sprachen sind Kinder von Natur aus offen und setzen diese in Spiel und Bewegung um. So sorgt zunächst die unbekannte russische Musik mit ungewöhnlichen Instrumenten nur kurz für Unsicherheit. Schnell ist der Rhythmus gefunden und es entstand ein schöner Tanz.



Oft werden Feste, Feiertage oder wie in unserem Falle die interkulturelle Woche zum Anlass genommen, sich näher mit anderen Kulturen auseinanderzusetzen.

Wichtig ist es jedoch, dass das interkulturelle Lernen im Kita-Alltag stattfindet.

Für Kinder ist Kultur nichts Abstraktes, sie wird täglich gelebt und gelernt.



MUSIKTHEATER „ORLANDO“ DER KREISMUSIKSCHULE BEGEISTERTE

Zwei Aufführungen in der Stadthalle Altenkirchen

Es war ein fantastisches Schlussbild zum „Happy End“ und zugleich Sinnbild eines großartigen Gemeinschaftswerks von Kreismusikschule, der Klasse 4 a der Pestalozzi Grundschule Altenkirchen und zweier professioneller Opernsänger. Orlandos Reise durch die Epochen und Welten bis zum Mond und in die Unterwelt, von der Zauberin Alcina mit Finesse eingefädelt, hat ein gutes Ende gefunden - und zugleich das Musiktheater „Orlando“ der Kreismusikschule nach mehr als einjähriger Probezeit seine verdienten Aufführungen zum Abschluss dieses besondere Projekts.

Am Vormittag füllten 400 Schülerinnen und Schüler Altenkirchener Schulen die Plätze in der Stadthalle Altenkirchen, am Nachmittag kamen viele Zuschauer zur öffentlichen Aufführung. Das faszinierendste an diesem neuen, selbst konzipierten Musiktheater war das gemeinsame, künstlerische Tun von Schülern, Laienmusikern und Profis.

Wann singen und schauspielern zwei Sänger, die auf namhaften Bühnen und Konzertsälen auftreten, mit Viertklässlern und Musikschülern?



Das Orlando-Ensemble spielte in der Altenkirchener Stadthalle. Die beiden Solisten aus Köln, Tenor Javier Alonso, zugleich Lehrkraft an der Kreismusikschule, und Kathrin Smith (Sopran) beeindruckten die Gäste mit ihren wunderbaren Stimmen in Arien und Kunstliedern aus Renaissance, Barock, Klassik oder Romantik. Begleitet wurden sie von drei Ensembles und Lehrkräften der Kreismusikschule.

Ein unvergessliches Erlebnis wurde dieses Musikprojekt für die Viertklässler der Pestalozzi Grundschule Altenkirchen mit ihrer Klassenlehrerin Sybille Walkenbach. Als Zauberwaldklasse waren sie mit vielen Instrumenten, als Tänzer und Schauspie-

ler ein zentraler Teil des Geschehens auf der Bühne und ständiger Begleiter von Orlando und Alcina, die sich in einer Szene gar zu Orpheus und Eurydike verwandeln. Zum Leben erweckt für diese Zeitreise wurde Orlando von Gerlind Loescher, Lehrkraft an der Musikschule, die die Idee, die Konzeption und musikalische Gesamtleitung verantwortete. Constanze Moschner führte Regie und verkörperte Orlando als Schauspieler und Erzähler. Man wünscht sich mehr solcher Projekte, die über den Tellerrand hinaus blicken.

Wann haben 400 Kinder in der Schulaufführung schon einmal die Gelegenheit, Profis mit ihrem Gesang live zu erleben...

Altenkirchen ist weiterhin „Fairtrade-Stadt“

Die Stadt Altenkirchen erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne und trägt für weitere zwei Jahre den Titel Fairtrade-Stadt.

Die Auszeichnung wurde erstmalig im Jahr 2015 durch TransFair e.V. verliehen. Seitdem baut die Kommune ihr Engagement weiter aus.

Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt freut sich über die Verlängerung des Titels: „Die Bestätigung der Auszeichnung ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des fairen Handels in Altenkirchen. Lokale Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft arbeiten hier eng für das gemeinsame Ziel zusammen. Ich bin stolz, dass Altenkirchen dem internationalen Netzwerk der Fairtrade-Towns angehört. Wir setzen uns weiterhin mit viel Elan dafür ein, den fairen Handel auf lokaler Ebene zu fördern.“

Vor vier Jahren erhielt die Stadt Altenkirchen von dem gemeinnützigen Verein TransFair e.V. erstmalig die Auszeichnung für ihr Engagement zum fairen Handel, für die sie nachweislich fünf Kriterien erfüllen musste.

Der Stadtbürgermeister und der Rat trinken fair gehandelten Kaffee und halten die Unterstützung des fairen Handels in einem Ratsbeschluss fest, eine Steuerungsgruppe koordiniert alle Aktivitäten, in Geschäften und gastronomischen Betrieben werden Produkte aus fairem Handel angeboten, die Zivilgesellschaft leistet Bildungsarbeit und die lokalen Medien berichten über die Aktivitäten vor Ort.

Das Engagement in Fairtrade-Towns ist vielfältig: In Altenkirchen sind das alljährliche faire Frühstück auf dem Stadtfest, der digitale faire Einkaufsführer auf der städtischen Website, die Teilnahme an der Fairen Woche und zahlreiche Informationsveranstaltungen nur einige Beispiele erfolgreicher Projekte in den letzten Jahren.

„Wir verstehen die bestätigte Auszeichnung als Motivation und Aufforderung für weiterführendes Engagement“, sagt Matthias Gibhardt, „Geplant sind Projekte zur öffentlichen Beschaffung und in der Kooperation mit unseren Schulen“.

Die Fairtrade-Towns Kampagne bietet der Stadt Altenkirchen auch konkrete Handlungsoptionen zur Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nation (Sustainable Development Goals - SDG's), die 2015 verabschiedet wurden. Unter dem Motto „global denken, lokal handeln“ leistet die Stadt mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag.

Wer sich hier in der Steuerungsgruppe noch mit Ideen und Tatkraft einbringen will, ist gerne willkommen.

Altenkirchen ist eine von über 630 Fairtrade-Towns in Deutschland.

Das globale Netzwerk der Fairtrade-Towns umfasst über 2.000 Fairtrade-Towns in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon. Weiter Informationen zur Fairtrade-Towns Kampagne finden Sie unter www.fairtrade-towns.de

Kontakt:

Matthias Gibhardt, Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681-9826220; Email: stadtbuergermeister@altenkirchen.de





Generation 60+ Mammelzen

Am **Donnerstag, 21. November 2019**, fahren wir mit dem Busreise-unternehmen Germscheid-Reisen zum **Weihnachtsmarkt nach Oberhausen**.

Ab 8.30 Uhr bieten wir eine Mitfahrgelegenheit ab Mammelzen, Parkplatz Lang, an. Von dort fahren wir zusammen nach Altenkirchen. Um 9 Uhr lädt uns der Bus am Busbahnhof in Altenkirchen ein.

Die Fahrt kostet 26 €/Person. Wir haben die Möglichkeit, uns einen Tag lang den Weihnachtsmarkt am Centro in Oberhausen anzusehen und ausführlich im Einkaufszentrum bzw. der dort ansässigen Gastronomie aufzuhalten. Nach einem schönen Tag holt uns der Bus der Firma Germscheid gegen Abend am Centro ab, und es geht zurück nach Altenkirchen.

Insgesamt haben wir für die Mammelzer Weihnachtsmarktbesucher 15 Plätze gebucht und freuen uns über Ihre Anmeldung bei Anneli Lang (Tel. 02681 5252) oder Inge Rütscher (Tel. 02681 4621) **bis zum 20. Oktober 2019**.



Weihnachtswerkstatt für Kinder ab 6 Jahren startet.

Wie in jedem Jahr ist das KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen mit einem Verkaufsstand am Sonntag, 01.12.2019, ab 11 Uhr beim Weihnachtsmarkt in Altenkirchen dabei.

In der Wilhelmstraße 6 finden Weihnachtsmarktbesuchende kleine Geschenke und ansprechende Dekoartikel für die Adventszeit, die Kinder ab 6 Jahren in der Weihnachtswerkstatt im KOMPA herstellen.

**Start: Mittwoch, 16.10.2019,
um 15 Uhr**

Informationen unter Tel. 02681/5899



Mi. 23. OktoberEinlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt:

VVK 25,- €

ABK 30,- €

Konzert**Ort: Stadthalle Altenkirchen****Leo Lyons presents:**

Hundred Seventy Split

Neues Album "Tracks"

„Tracks“ trägt die Handschrift von **Leo Lyons** (einem **Woodstock – Festival – „Veteranen“**) und Joe Gooch, die mit ihrem klassischen Stil der **britischen Blues-rock-Tradition** den einzelnen Stücken ein ganz besonderes Gefühl verleihen. Dritter im Bunde ist **Damon Sawyer** am Schlagzeug, der dem Powertrio den nötigen Groove gibt.

Leo Lyons, nunmehr über 70 Jahre alt, wird das musikalische Rad sicherlich nicht neu erfinden, aber bei Songs wie „The Game“, „You can't Drink It“, oder „Lonely“ beweisen **Hundred Seventy Split** nach wie vor hohes musikalisches Potential. Das Wichtigste ist ihnen jedoch der große Spaß am Spielen.

www.hundredseventysplit.com

Do. 24. OktoberEinlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 UhrEintritt: VVK ermäßigt 20 € / normal 25 €
ABK ermäßigt 25 € / normal 30 €**Comedy****Ort: Stadthalle Altenkirchen**

MICHAEL HATZIUS

„ECHSOTERIK“



Für ihre Fans ist die Echse längst ein Guru. Ein Reptil voll Erfahrungen, Geschichten und Weisheit. Vollständig erleuchtet und bestens ins Licht gerückt durch den **mehrfach ausgezeichneten Puppenspieler Michael Hatzius**, der gekonnt in der Aura des großmäuligen Reptils zu verschwinden scheint. Wer führt wen und was hält die Welt im Innersten zusammen? Kann ein Huhn spirituelle Erfahrungen machen? Wie mobben sich Schweine? Was sucht ein Kamel auf dem Halm einer Zecke? Das sind nur einige Fragen aus einem tierischen Kosmos, der unserem gar nicht so unähnlich scheint. Das Publikum ist eingeladen zu einer **humorvollen Audienz mit offenem Herzen und großer Klappe**, bei der natürlich wieder viel *echstemporisiert* wird. Denn Eure *Echszellenz* stellt vor allem die Zuschauer in den Mittelpunkt der Betrachtung, und so kann man sich auf *echsquisite* Improvisationen freuen.



SPENDE BLUT.
DEIN PLATZ IST NOCH FREI!

Altenkirchen

Freitag, 25.10.2019
von 16:00 bis 20:00 Uhr
August-Sander-Schule
Glockenspitze

© 2019 vom Westfälischen Roten Kreuz
0000 11 949 11
www.blutspendedienst-west.de
Facebook: blutspendedienst-west



Deutsches
Rotes
Kreuz
DRK Blutspendedienst West



Adventssinger

FRAUENCHOR

MEHREN

GEMISCHTCHOR



Wir starten ein neues gemischtes
Projektsingen! 

Ab 22. Okt. 2019 um 19 Uhr jeden Dienstag im
Gemeindehaus in Mehren 

ALLE sind herzlich eingeladen mitzusingen

Backesfest

der Sängervereinigung Ingelbach e.V.

am 26. Oktober 2019
am „Dorfgemeinschaftshaus in Ingelbach“

Ab 14.30 Uhr Kaffee, Kuchen, Waffeln
Verkauf von Backesbrot aus



„Hüttchen
Backes“

Für 's leibliche Wohl sorgen wir mit

Pizza
aus dem Backes



sowie kalten und warmen Getränken.

HERBSTKONZERT

am 27. Oktober 2019 um 17:00 Uhr
in der Auferstehungskirche
in Schöneberg

Mitwirkende:

Chorgemeinschaft Alfons
- Altenkirchen - Forstmehren - Nettersen -

**Singgemeinschaft
Busenhausen**

Flötengruppe Mehren
- Ltg. Ute Klevesahl -

Musikalische Leitung und Klavier
Harald Gerhards



WIEDRACHTALER MÄNNERCHOR NETTERSEN

Eintritt Frei - um eine Spende wird gebeten



Herzlich Willkommen zu "90 Tage wir"!

Wir, das sind das KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen und die Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen, die mit vielen bunten Kooperationspartnern aus der Region diese Veranstaltungsreihe auf den Weg gebracht haben. Das bunte Kulturprogramm macht sich stark für die Vielfalt

der Geschlechter und gesellschaftliche Anerkennung für individuelle Lebensmodelle. Im ländlichen Raum gibt es kaum Anlaufstellen für Menschen, die aufgrund ihrer sexuellen Orientierung Ausgrenzung und Mobbing erfahren. Die Veranstaltungsreihe will die Öffentlichkeit sensibilisieren und für die Szene der LGBT*IQ weiterführende Angebote etablieren. LGBT*IQ steht für Menschen, die gleichgeschlechtlich lieben, Beziehungen zu Personen des eigenen und eines anderen Geschlechts führen oder eine Geschlechtsidentität jenseits der binären Geschlechterordnung leben. Begleiten Sie uns in ein buntes Rahmenprogramm, das die Vielfalt und Heterogenität von Menschen aufzeigt! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

"90 Tage wir" ist ein vielseitiges Kulturprogramm, das Elemente aus Theater, Kunst, Musik und Wissenschaft zum Thema LGBT*IQ verbindet.

Alle Veranstaltungen sind **kostenfrei**. "90 Tage wir" wird gefördert durch den Förderverein PROJU e.V., die regionalen Banken und Sparkassen sowie Stiftungen. Lediglich bei **zwei Terminen** muss ein **Kostenbeitrag zwecks Fahrt und Verpflegung** gezahlt werden. Gerne können Sie sich mit einer Spende an der Veranstaltungsreihe oder an der weiteren Projektarbeit beteiligen.

Anmeldung

Die Teilnahme ist grundsätzlich allen Personen möglich und bedarf nur in Ausnahmefällen einer Anmeldung. Diese sind hier im folgenden Seiten konkret benannt.

Führung

Schulklassen und Gruppen ab 10 Personen können kostenfreie Führungen bei uns anmelden.

Infos & Anmeldung

Wilhelmstraße 6, 57610 Altenkirchen, Tel. (02681) 58 99; info@kompa-altenkirchen.de; www.kompa-altenkirchen.de

Wir bedanken uns bei:

Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen; Öffentliche Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen; Erwachsenenbildung der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen; Netzwerk Vielfalt und Demokratie Kreis Altenkirchen;

Ev. Kirchenkreis Altenkirchen; Schulreferat der Kirchenkreise Altenkirchen und Wied; HIBA e.V. Wissen; Musikschule des Kreises Altenkirchen; Ev. Landjugendakademie Altenkirchen; Projekt 100% Mensch in Stuttgart; QueerNet RLP Mainz; ProJu e.V. Verein zur Förderung des Ev. Kinder- und Jugendzentrums Altenkirchen; Sparkasse Westerwald-Sieg Altenkirchen; Westerwald Bank e.G. Altenkirchen; M-Eventservice Borod; zudem danken wir allen Kunstschaffenden, Freunden und ehrenamtlich Helfenden ganz herzlich für ihre Unterstützung!

Programm Oktober

- Mittwoch| 23.10.2019| 9.30 Uhr **ANDERS IST VÖLLIG NORMAL**
Fachtag zur Vielfalt geschlechtlicher Identitäten

Teilnahmebeitrag 15 €| Anmeldung bis 25.09.2019 unter jaskot@lja.de oder Tel. (02681) 951613

Ev. Landjugendakademie Altenkirchen| Dieperzbergweg 13 - 17, 57610 AK

- Donnerstag| 24.10.2019| 18 Uhr **WE ARE PART OF CULTURE**
Eröffnungsveranstaltung

Kunstaussstellung über besondere queere Persönlichkeiten in der Geschichte

Theodor-Maas-Haus| Wilhelmstr. 6, 57610 AK

- Oktober bis November| 24.10. - 21.11.2019 **WE ARE PART OF CULTURE**

Kunstaussstellung über besondere queere Persönlichkeiten in der Geschichte

Offene Ausstellung Mo.-Fr. 10 - 12 Uhr & Mi.-Fr. 14 - 18 Uhr

Führungen müssen gebucht werden

Martin-Luther-Saal| Wilhelmstr. 6, 57610 AK

- Freitag| 25.10.2019| 19.30 Uhr **LEICHT ABGEHANGEN**

Chanson- und Liederabend - Käthe Kotelett präsentiert die Gruppe Damenbart aus Köln

Martin-Luther-Saal| Wilhelmstr. 6, 57610 AK

Das Programm für November und Dezember erscheint in einer der nächsten Ausgaben.



Gewerbeabfallverordnung ist Thema

Abfallwirtschaftsbetrieb lädt Unternehmen zum Vortrag

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen (AWB) informiert interessierte Unternehmen über Neuerungen der Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) und deren rechtskonforme Umsetzung. Die Gewerbeabfallverordnung schreibt vor, dass Gewerbebetriebe ihre Abfälle bereits an der Anfallstelle trennen müssen, um anschließend eine möglichst hochwertige Verwertung der Abfälle gewährleisten zu können. Die Verordnung trat schon im August 2017 in Kraft, einzelne Neuerungen für Gewerbeabfall-Vorbehandlungsanlagen waren jedoch erst ab

1. Januar 2019 umsetzbar. Gewerbliche Abfallerzeuger haben neben der Getrenntsammlungs- und Vorbehandlungspflicht auch bestimmte Dokumentationspflichten einzuhalten. Auf Einladung des AWB wird der Koblenzer Rechtsanwalt Rudolf Kalenberg am Mittwoch, dem 23. Oktober, in der Zeit von 14 bis etwa 16 Uhr zur Gewerbeabfallverordnung informieren. Die Veranstaltung findet in der Umweltschule des AWB in Nauroth (Zum alten Sand) statt. Geplant sind ein Überblick über Ziele und Vorgaben der Verordnung sowie Informationen zu den Themen Getrennthaltungspflicht und Ausnahmen bei der Dokumentationspflicht, Pflichttonne(n) und Vorgaben für Betreiber von Vorbehandlungs- und Aufbereitungsanlagen (Technische Anforderungen; Sortier- und Recyclingquoten; Eingangs- und Ausgangskontrolle; Eigen- und Fremdkontrolle). Außerdem bietet die Veranstaltung Raum für ein erstes Resümee der Frage: „Was hat sich konkret geändert und wie erfolgreich ist der behördliche Vollzug?“

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Anmeldungen erfolgen bis zum 20. Oktober per E-Mail an info@awb-kreis-ak.de. Bei Fragen zur Veranstaltung können sich Interessenten telefonisch melden unter 02681-813070.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen lädt ein zum Vortrag zur Gewerbeabfallverordnung nach Nauroth.
Foto: AWB



Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

■ **Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags

Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

Uns erreichte die traurige Nachricht, dass unser Mitarbeiter

Rüdiger Scharfenstein

aus Altenkirchen

am 3. Oktober 2019 im Alter von 60 Jahren verstarb.

Herr Scharfenstein war seit 1980 bei der Verbandsgemeinde zunächst als Gärtner des Bauhofes tätig.

Ab dem Jahr 1999 leistete er seinen Dienst im Sportzentrum „Glockenspitze“ in Altenkirchen. Während seiner Dienstzeit hat sich der Verstorbene durch Fleiß und Zuverlässigkeit ausgezeichnet.

Herr Scharfenstein erwarb sich durch Freundlichkeit und stete Hilfsbereitschaft die Wertschätzung im Kollegenkreis.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen des Verstorbenen.

Wir werden die Erinnerung an ihn in Ehren halten.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

Fred Jüngerich

Bürgermeister

Mathias Rabsch

Personalratsvorsitzender

Altenkirchen, im Oktober 2019

■ **Feuerwehrdienste**



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 24. Oktober 2019, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen

... am Samstag, 19. Oktober 2019, 16 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 18. Oktober 2019, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren

... am Samstag, 19. Oktober 2019, 14 bis 16 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Donnerstag, 17. Oktober 2019, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Montag, 21. Oktober 2019, 19 bis 21 Uhr

Aus den Gemeinden

Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach, Kraam, Mehren und Rettersen

■ **Zweckverband „Friedhof Mehren“**

Thomas Schnabel ist neuer Verbandsvorsteher

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Zweckverbands vom 2. September 2019 fand die Wahl, Ernennung, Vereidigung und Einführung des Verbandsvorstehers sowie des ersten und zweiten stellvertretenden Verbandsvorstehers statt.

Thomas Schnabel ist nun Verbandsvorsteher, Carsten Pauly sein erster Stellvertreter und Dieter Zimmermann zweiter Stellvertreter.



Neuer Verbandsvorsteher Thomas Schnabel (2. von links) mit seinen Stellvertretern Carsten Pauly (2. von rechts) und Dieter Zimmermann (links) und dem ehemaligen Verbandsvorsteher Wolfgang Schmidt (rechts)

Thomas Schnabel bedankte sich bei dem scheidenden Verbandsvorsteher Wolfgang Schmidt für den geleisteten Einsatz in der Vergangenheit.



Almersbach

■ **Dorfausflug 2019**

Erstmals fand in Almersbach in diesem Jahr an Stelle des traditionellen Seniorenausflugs am Samstag, 7. September 2019, ein „Dorfausflug“ statt. Teilnahmeberechtigt waren alle Almersbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Mit insgesamt fast 50 Teilnehmer/innen aller Altersgruppen startete die Reisegruppe am Morgen mit einem bequemen und modernen Reisebus in Richtung Vater Rhein. Die erste Station war das Restaurant „Zum Annemie“ im Neuwieder Stadtteil Gladbach. Hier stärkten sich die Reisetilnehmer für den weiteren Tag am reichhaltigen Frühstücksbuffet. Von hier erfolgte die Weiterfahrt zum Konrad-Adenauer-Ufer in Koblenz, wo um 14 Uhr die „Große Burgenrundfahrt“ mit einem Personenschiff begann. Entlang vieler Sehenswürdigkeiten rechts und links des Rheins, die uns vom Schiffsführer im Detail erläutert wurden, endete die sehr schöne Schifffahrt nach ca. 2 Stunden wieder in Koblenz.



Hier angekommen standen für alle ca. 2 Stunden zur freien Verfügung, die mit einem Besuch der nahegelegenen Koblenzer Altstadt, einem netten Eis-/Kaffee, einer Fahrt mit der Seilbahn zur Festung Ehrenbreitstein oder auch nur mit einem Bummel über die Rheinpromenade genutzt wurde. Am frühen Abend waren für uns Tische in der Koblenzer Brauerei (früher Königsbacher Brauerei) zum gemeinsamen gemütlichen Abendessen reserviert. Der erste Almersbacher Dorfausflug endete gegen 21 Uhr wieder in unserem Heimatort mit dem Fazit aller Teilnehmer: Ein gelungener und sehr schöner Ausflug, dessen Wiederholung angestrebt werden sollte!
Klaus Quast, Ortsbürgermeister

Vorgesehen ist ein unbefristetes Pachtverhältnis. Etwaige Beiträge zur landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft trägt der Pächter unmittelbar.
 Bewerbungen sind schriftlich, per-Email oder per Fax unter Angabe des Angebotes (mindestens 0,60 €/ar.) **bis einschließlich 30. Oktober 2019** (Ende der Abgabefrist) abzugeben bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald) Grundstücks- und Gebäudemanagement Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen
 Email: Bert.Kolb@vg-altenkirchen.de oder Tobias.Schmidt@vg-altenkirchen.de
 Telefax: 02681/85433 oder 02681/85492
 Info: Tel. 02681/85233 oder 85292.
 Bei gleichwertigen Angeboten entscheidet das Los!

Nachruf

Tief betroffen erhielten wir die traurige Nachricht, dass

Herr Dirk Göbler

aus Almersbach

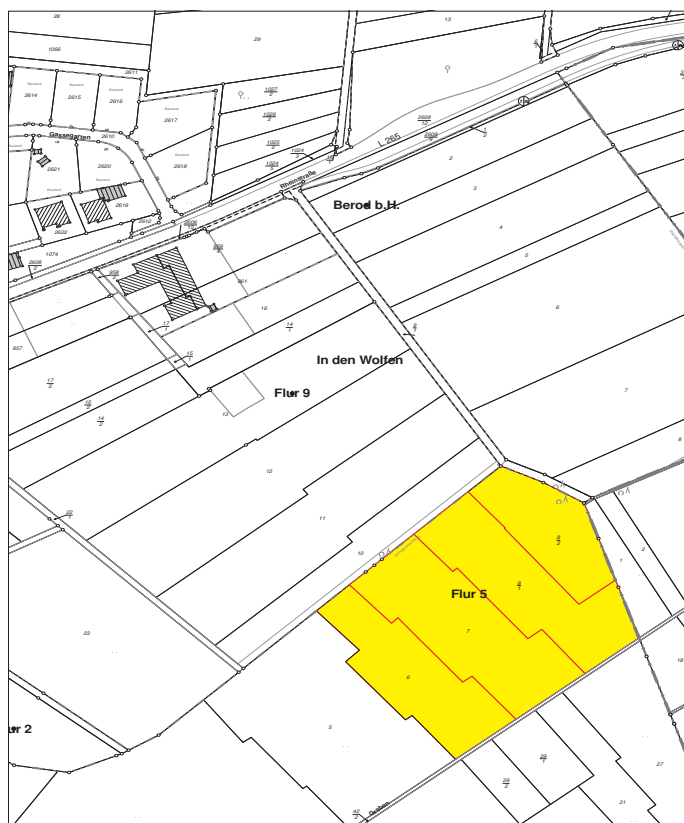
im Alter von nur 48 Jahren verstorben ist.

Dirk Göbler gehörte dem Ortsgemeinderat Almersbach von Juli 2009 bis zu seinem Tode an. Er hat sich während dieser Zeit tatkräftig und engagiert für die Belange der Ortsgemeinde und zum Wohle der Mitbürgerinnen und Mitbürger eingesetzt. Die Ortsgemeinde Almersbach muss leider viel zu früh von einem angesehenen Mitbürger und Kommunalpolitiker, dessen Mitarbeit im Ortsgemeinderat Almersbach von hohem Verantwortungsbewusstsein, Aufrichtigkeit, Gradlinigkeit, Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit geprägt war, Abschied nehmen. Mit den Angehörigen, denen unsere aufrichtige Anteilnahme gilt, trauern wir um den Verstorbenen. Die Erinnerung an Dirk Göbler werden wir in Ehren halten.

Ortsgemeinde Almersbach
Almersbach, im Oktober 2019Klaus Quast
- Ortsbürgermeister -

Berod

Ausschreibung von landwirtschaftlichen Pachtflächen
 Die Ortsgemeinde Berod bietet zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende landwirtschaftliche Grünflächen zur Verpachtung an:
Lage: Berod, „Unterste Wiese“
 Gemarkung Berod, Flur 5, Flurstücke 6, 7, 8/1 und 8/2, Gesamtgröße 136,99 ar
 davon landwirtschaftlich nutzbar ca. 76,00 ar



Busenhausen

Vertretung des Ortsbürgermeisters
 In der Zeit vom 14.10. - 19.11.2019 werde ich durch die Beigeordneten vertreten.
 - 14.10. - 19.10.2019 durch den 1. Beigeordneten Jens Gewehr
 - 20.10. - 27.10.2019 durch den Beigeordneten Ralf Koch
 - 28.10. - 19.11.2019 durch den 1. Beigeordneten Jens Gewehr
Die Vertreter sind wie folgt zu erreichen:
 Jens Gewehr, Tel. 0177/7025400
 Ralf Koch, Tel. 0178/2151624
Wolfgang Eichelhardt, Ortsbürgermeister

Fluterschen

Vertretung des Ortsbürgermeisters
 In der Zeit vom 21.10. - 05.11.2019 befinde ich mich im Urlaub. Meine Vertretung übernimmt der Erste Beigeordnete Klaus Lauterbach. Zu erreichen ist Herr Lauterbach unter der Tel-Nr. 02681-4980.
Ralf Lichtenthäler, Ortsbürgermeister

Forstmehren

Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 14. August 2019
 Unter Punkt 1 der Tagesordnung befasste sich der Rat mit den Aufgaben eines neuen Gemeindearbeiters. Der bisherige Gemeindearbeiter kann zeitlich die anstehenden Arbeiten nicht mehr erledigen. Für den laufenden Rasenschnitt sowie weitere anfallende Tätigkeiten wird ein neuer Gemeindearbeiter gesucht. Hierfür soll ein Aushang am Dorfplatz erfolgen. Interessierte können sich für nähere Auskünfte telefonisch bei Ortsbürgermeister Steffen Weser unter der Tel.-Nr. 02686/989162 melden.
 Im Anschluss daran stand die Restmängelbeseitigung und weitere Gestaltung des Spielplatzes zur Beratung. Fehlende Geländer am Krabbelstunnel sowie defekte Netze in den Fußballtoren wurden bei der TÜV-Prüfung bemängelt. Der Ortsgemeinderat sprach sich für die Entfernung des Tunnels aus. Die Netze der Fußballtore sollen erneuert werden. Für das neu zu gestaltende Basketballfeld wird ein Korb angeschafft. Es lagen drei Angebote vor. Der Ortsgemeinderat beschloss, die Vergabe des Lieferauftrags an die Firma Wallenreiter zum Preis von 1.164,36 €, zuzüglich Kosten für das Betonfundament in Eigenleistung in Höhe von ca. 150 €. Des Weiteren wird die Dornhecke zwischen Bolz- und Spielplatz wegen Verletzungsgefahr komplett entfernt. Für die Erstellung des Basketballspielfelds und der Stellfläche für eine Grillhütte fand am 24.08.2019 ein Ortstermin statt. Ferner stimmte der Ortsgemeinderat der Übertragung von Haushaltsermächtigungen von insgesamt 29.114,90 € aus dem Haushaltsjahr 2018 in das Haushaltsjahr 2019 zu.
 Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019 für Übertragungen von Auszahlungen für Investitionen von 29.114,90 € werden aus den liquiden Mitteln der Ortsgemeinde finanziert.
 Im weiteren Verlauf der Sitzung stand der Beschluss über die Durchführung einer überplanmäßigen Auszahlung zur Beratung. Im Zeitraum vom 04.04.2018 bis zum 30.05.2019 wurden die Arbeiten zum Neubau der Brücke über den Mehrbach im Mühlenweg, Forstmehren, durchgeführt. Mit Datum vom 13.05.2019 hat die bauausführende Firma die Schlussrechnung in Höhe von 159.511,18 € vorgelegt. Nach Abzug der bereits im Haushaltsjahr 2018 geleisteten Abschlagszahlungen in Höhe von 89.000 € und 46.700 € verblieb ein fälliger Restbetrag in Höhe von 23.811,18 €.

Im Haushaltsplan 2019 stehen nicht ausreichend Mittel zur Verfügung, um die Schlussrechnung vollständig zu decken. Unter Berücksichtigung der aus dem Haushaltsjahr 2018 übertragenen Haushaltsmittel verbleibt eine Differenz in Höhe von 859,82 €, welche über eine überplanmäßige Auszahlung zu decken ist.

Der Ortsgemeinderat beschloss für das Haushaltsjahr 2019 eine überplanmäßige Ausgabe gemäß § 100 GemO in Höhe von 859,82 €. Beim nächsten Tagesordnungspunkt beantragte Ortsbürgermeister Weser, an der Querstraße L 256/Kuhweg einen Spiegel zur Verkehrssicherheit mit Blick Richtung Heuberg aufstellen zu lassen. Aufgrund von Mais- und Getreideanbau ist ein Einblick in Richtung Heuberg in den Sommermonaten unmöglich und stellt eine erhebliche Gefährdung dar. Der Ortsgemeinderat beschloss, hier einen Spiegel zur Verkehrssicherheit mit Blick Richtung Heuberg aufstellen zu lassen. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, entsprechende Maßnahmen mit der Verbandsgemeindeverwaltung abzustimmen. Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

Anhörung bezüglich Regenwassereinleitung in den Schmutzwasserkanal

Die Verbandsgemeindeverwaltung hat zur Kontrolle eine Begasung durchgeführt und festgestellt, dass ein Regenwassereinlauf auf öffentlichem Grundstück, im Mühlenweg, in den Schmutzwasserkanal führt. Der Ortsbürgermeister informierte den Rat, dass Gespräche mit den Verbandsgemeindewerken laufen und es in der nächsten Sitzung weitere Informationen gibt.

Bäume Grundstück Stöckel

Die in der Sitzung vom 02.05.2019 beantragte Umpflanzung der Walnussbäume von der Familie Stöckel am Gemeindegeweg, Flur 15, Flurstück 3, braucht nicht zu erfolgen, es ist ein ausreichender Anstand gewährleistet.

Zuparken von Gehwegen Kuhweg und Mehrbachstraße

Der Ortsbürgermeister informierte, dass mehrere Beschwerden von Bürgern über zugesperrte Gehwege und eine damit verbundene Gefährdung der Schulkinder auf dem Weg zur Bushaltestelle eingegangen sind. Im Kuhweg ist das Parken auf dem öffentlichen Gehweg von Ortseingang bis zur Straße „Am Mühlengraben“ grundsätzlich verboten.

In der Mehrbachstraße gibt es vom Ortseingang aus Ersfeld bis zur Bushaltestelle keine öffentlichen Gehwege. Vorhandene Gehwege sind Eigentum der Anlieger, und es gibt keinen Anspruch auf das Freihalten. Die Eigentümer werden aber freundlich gebeten, die Gehwege im Interesse der Verkehrssicherheit für Fußgänger frei zu halten.

Benennung der neuen Brücke am Mühlenweg

Bei der Einweihungsfeier der neuen Brücke am Mühlenweg wurde von einigen Einwohnern die Anregung geäußert, die Brücke nach Herrn Dr. Helmholt Schneider zu benennen. Herr Schneider hat mit der Rekonstruktion der Mühle einen wertvollen Beitrag zum Erhalt des ältesten Forstmehrener Wahrzeichens geleistet.

Der Ortsbürgermeister informierte, dass die Straßen-/Brücken-Platzbenennung/-umbenennung in Rheinland-Pfalz nicht spezialgesetzlich geregelt ist und in das Selbstverwaltungsrecht der Ortsgemeinde fällt. Die Ortsgemeinde kann daher eine entsprechende Benennung vornehmen.

Der Ortsgemeinderat beschloss die Benennung der Brücke nach Herrn Dr. Helmholt Schneider. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, mit Jörg Schneider den weiteren Ablauf zu besprechen.

Ortsgemeinde-Terminkalender

Tom Dams wies darauf hin, dass vom alten Ortsgemeinderat ein Terminkalender der Ortsgemeinde mit anstehenden Aufgaben und Veranstaltungen existiert. Der Terminkalender kommt auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung.

Kuppelfest

Eva-Maria Kagermann entschuldigte die unglückliche Parksituation beim diesjährigen Kuppelfest. Leider halten sich nicht alle Gäste an die von den Veranstaltern vorgegebenen Parkplätze. Sie wies ebenfalls darauf hin, dass alle Einwohner von Forstmehren herzlich zu den jährlichen Kuppelfesten eingeladen sind und sie jederzeit gern teilnehmen können. Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wies eine Einwohnerin darauf hin, dass an mehreren Stellen Jakobs-kreuzkraut blüht und entfernt werden sollte.

Eine Frage zur Vorfahrtsregelung „In der Hünselheck“ wurde vom Ortsgemeinderat beantwortet.

so dass jedem Ratsmitglied die Möglichkeit gegeben wurde, eine durchdachte, dem Gemeinwohl dienende Gewissensentscheidung zu treffen. In der Sitzung vom 05.07.2019 hatte der Ortsgemeinderat beschlossen, sich an der gemeinsamen Ausbaumaßnahme der K 24 in der Ortsdurchfahrt Hasselbach mit dem Landesbetrieb Mobilität (LBM) zu beteiligen. Dieser Beschluss sollte nun konkretisiert werden. Im Bereich der Ortsdurchfahrt Hasselbach soll ein einseitiger Gehweg auf der linken Straßenseite, in Fahrtrichtung Forstmehren, angelegt werden. Die Straßenbeleuchtung wird im Zuge dieser Planung ebenfalls betrachtet und gegebenenfalls erneuert und ergänzt. Der LBM hat mitgeteilt, dass die Fahrbahn in einer mittleren Breite von 5,50 m ausgebaut wird, unabhängig davon, ob ein Gehweg angelegt wird.

Das konkrete Ausbauprogramm wird von der Ortsgemeinde nach Abschluss der Planung beschlossen. In diesem Zusammenhang wurden genaue Informationen zu den wiederkehrenden Straßenausbaubeiträgen vorgestellt. Grundsätzlich werden Ausbaubeiträge nur für die Nebenanlagen erhoben. Die Erneuerung der Fahrbahn ist nicht beitragsfähig. Im Zuge der gemeinsamen Ausbaumaßnahme der K 24 in der Ortsdurchfahrt Hasselbach sollte ein einseitiger Gehweg auf der linken Straßenseite, in Fahrtrichtung Forstmehren, angelegt werden. Diese Maßnahme lehnte der Rat jedoch mehrheitlich ab. Ferner lag ein Bauantrag auf Anbau eines Balkons mit Hofüberdachung in der Bergstraße 18 vor. Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und ist ausreichend erschlossen. Die Zulassung des Vorhabens beurteilt sich nach § 34 BauGB. Das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wurde hergestellt. Im Anschluss hatte der Rat über Friedhofsangelegenheiten zu beraten. Alle Fichten auf gemeindeeigenem Grund am Friedhof sind abgestorben und müssen gefällt werden. Hierzu hat der Ortsbürgermeister zwei Angebote eingeholt. Der Auftrag für die o. a. Arbeiten wurde an die Fa. Jakob Nestle, 57635 Werkhausen zu einem Angebotspreis von 4.000 € zzgl 760 € Mehrwertsteuer (4.760 € brutto) vergeben. Die Fichten werden von oben her abgetragen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte Ortsbürgermeister Staats den Ortsgemeinderat wie folgt:

Anfeindungen in der Kommunalpolitik

Angesichts der Ermordung von Walter Lübcke und aktueller Erkenntnissen über Listen von potentiellen Opfern, die sich nicht nur auf die große Bundes- und Landespolitik bezieht, sind Anfeindungen gegenüber kommunalen Mandatsträgern verstärkt in die Öffentlichkeit gerückt. Der Gemeinde- und Städtebund plädiert durch die Schaffung einer neuen Strafvorschrift für einen besseren Schutz gegenüber Nachstellungen von Amts- und Mandatsträgern. Wer sich für die Allgemeinheit vor Ort einsetzt, sollte auch besonders geschützt werden.

Inventur Bürgerhaus

Am 2. Mai 2019 wurde vom Ortsbürgermeister die jährliche Inventur im Bürgerhaus durchgeführt, wobei festzustellen war, dass sich der Fehlbestand in Grenzen hält. Da es ärgerlicherweise immer wieder vorkommt, dass Inventarteile nachgelaufen werden muss, ist es zukünftig nicht zulässig, irgendwelche Inventarteile außer Haus zu verbringen. Für die Mitnahme von Lebensmitteln sind private Gefäße einzusetzen.

Unzulässige Müllentsorgung am Glascontainerstellplatz

Immer wieder kommt es vor, dass am Glascontainerstellplatz illegal allerlei Müll entsorgt wird, was so keinesfalls zulässig ist. Durch das Abfallentsorgungssystem ist es für jedermann möglich, seinen Abfall - ganz egal welcher Art - legal zu entsorgen. Da dem Ortsbürgermeister für illegale Müllentsorgung jegliches Verständnis fehlt, wird für den Fall, dass der Umwelttäter ermittelt werden kann, umgehend das Ordnungsamt eingeschaltet. Für sachdienliche Hinweise, die zur Täterermittlung führen, ist die Ortsgemeinde dankbar. Unter Punkt 4 der Tagesordnung befasste sich der Ortsgemeinderat mit der Grillhütte. Hierzu legte der Ortsbürgermeister dem Rat einen von ihm erstellten Planentwurf als Diskussionsgrundlage vor. Nach diesem Entwurf soll die Grillhütte aus Alterungsgründen und wegen Holzwurmbefall komplett abgerissen und an dieser Stelle eine neue offene Hütte gebaut werden. Weiterhin soll abgeklärt werden, ob es sinnvoll erscheint, für dieses Vorhaben, welches die Sport- und Freizeitanlage der Ortsgemeinde aufwertet, einen Antrag auf Fördermittel aus dem Investitionsstock zu stellen.

Die Ratsmitglieder befassten sich mit dem erstellten Planentwurf und überlegen bis zur nächsten Ortsgemeinderatssitzung, ob Ergänzungen oder Änderungen sinnvoll sind und wie in dieser Angelegenheit weiter vorgegangen werden soll.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen angesprochen:

- Ortsbeschilderung für B 8 - Abfahrt „Hasselbach Ortsteil Berg“
- Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2018 am 19.09.2019
- Weyerbuscher Brodverein e.V.
- Sankt Martinsfeier am 10.11.2019 und Weihnachtsfeier am 2. Advent 2019
- Oktoberfest am 11.10.2019

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über eine Vertragsangelegenheit zu beschließen.



Hasselbach

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 3. September 2019

Zunächst wurde das Thema „Ausbau der K 24 - Ergänzung zum Grundsatzbeschluss“ in die Tagesordnung aufgenommen. Zu diesem Tagesordnungspunkt informierte der zu dieser Sitzung anwesende zuständige Sachbearbeiter der Kreisverwaltung Altenkirchen, Ralf Lichtenthäler, den Ortsgemeinderat in aller Ausführlichkeit,

■ **Verlegung der Bushaltestelle „Hasselbach Berg“**
 Ab Montag, 14. Oktober 2019, befindet sich die Bushaltestelle „Hasselbach Berg“, für den ÖPNV und die Schülerbeförderung, gegenüber der Kölner Straße 21 in Hasselbach (letzte Haus auf der linken Seite Richtung Weyerbusch), wozu ich um Beachtung bitte.
Hans-Jürgen Staats, Ortsbürgermeister

Am 17.08.2019 erblickte Antje Gondorf das Licht der Welt. Ihr folgte am 29.08.2019 Tammo Ottweiler.
 Im Namen der Ortsgemeinde beglückwünschte Ortsbürgermeister Paul Stefes die glücklichen Eltern beider Familien zu ihrem Nachwuchs und wünschte den neuen Erdenbürgern Antje und Tammo ein gesundes Aufwachsen im Kreise ihrer Familien. Er überreichte je einen Blumenstrauß und einen Gutschein über 50 €.
 Alle Helmerother freuen sich über drei Neugeborene innerhalb eines Monats.

Öffentliche Bekanntmachung

I.
 ■ **Satzung zu Änderung der Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Heimathauses der Ortsgemeinde Helmeroth vom 01.10.2019**

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Helmeroth hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) sowie der §§ 2 und 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird.

§ 1
 Der § 5 der Satzung über die Benutzung und die Gebühren für die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses der Ortsgemeinde Helmeroth vom 24. Januar 1995 erhält folgende Fassung:

- „§ 5 Benutzungsgebühren**
 (1) Für die Benutzung des Heimathauses werden folgende Gebühren erhoben:
- a) bei Beerdigungen 50 €
 - b) bei Familienfeiern 75 €
 - c) für die Benutzung am 2. Tag der Familienfeiern (Nachkaffee) 45 €
 - d) Vereine zahlen bei größeren Veranstaltungen einen Kostenbeitrag von täglich 40 €
 - e) die Benutzung durch Jugendgruppen innerhalb der Ortsgemeinde Helmeroth ist kostenlos.

Bei gewerblicher Nutzung werden die Gebühren vom Gemeinderat besonders festgesetzt.

(2) Neben den o.g. Gebühren wird eine Nebenkostenpauschale (Strom, Wasser, Heizung) pro Miettag von 10,00 € erhoben.

(3) Weiterhin wird eine Kautions für die Reinigung (in Ergänzung zu § 4 Absatz 2) von 40 € je Benutzung erhoben, die bei Abschluss der Benutzungsvereinbarung fällig ist. Bei ordnungsgemäßer Eigenreinigung durch den Benutzer, wird die Kautions erstattet.“

§ 2 In-Kraft-Treten
 Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Helmeroth, 01.10.2019
Ortsgemeinde Helmeroth
Paul Stefes
Ortsbürgermeister

II.
 Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.
 Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Helmeroth, 01.10.2019
Ortsgemeinde Helmeroth
Paul Stefes
Ortsbürgermeister



Helmeroth

■ **Willkommensbesuch bei Familie Völlmert**
 Familie Völlmert wohnt seit Februar 2018 in Helmeroth (Ortsteil Helmerother Höhe). Am 28.08.2019 erblickte ihr Sohn Hannes das Licht der Welt.



Im Namen der Ortsgemeinde beglückwünschte Ortsbürgermeister Paul Stefes die glücklichen Eltern Marina und Stephan zu ihrem Nachwuchs und wünschte der Familie alles Gute für die Zukunft und dem kleinen Hannes ein gesundes Aufwachsen im Kreise der Familie. Er überreichte einen Begrüßungsgutschein über 50 € und einen Blumenstrauß.

■ **Willkommensbesuch bei den Familien Gondorf und Ottweiler**
 Die beiden Familien Benjamin und Judith Gondorf sowie Alioscha und Miriam Ottweiler erwarben in 2016 die alte Schule in Helmeroth. Die Schule wurde 1902 erbaut, und in ihr wurden die Helmerother Kinder bis zur Einstellung des Schulbetriebs im Jahre 1968 unterrichtet.
 Beide Familien wohnten bisher mit ihren fünf Kindern im historischen Schulgebäude. In den letzten beiden Jahren erfolgte ein Aus- und Erweiterungsbau in Eigenleistung. Der ehemalige Schulgebäude bietet nun Platz für zwei weitere Kinder.



Heupelzen

■ **Hoijbelser Arbeitseinsatz**
 Am **Samstag, 19.10.2019, ab 8.30 Uhr**, führen wir wieder einen gemeinschaftlichen Arbeitseinsatz durch. Es sollen eine Ruhebänke aufgestellt, ein Graben geöffnet und Pflegemaßnahmen durchgeführt werden. Jede helfende Hand wird gebraucht. Bitte auch Spaten, Schaufel, Harke pp. mitbringen! Der Arbeitseinsatz beginnt am Brunnen „Auf dem Pferdsborn“. Nach getaner Arbeit gibt es natürlich einen kleinen Imbiss.



Rainer Düngen, Ortsbürgermeister



Ingelbach

■ Verspäteter Willkommensgruß

Dirk Vohl durfte zum zweiten Mal in seiner Funktion als Ortsbürgermeister bei der Familie von Sebastian und Anne Hamdorf in der Hauptstraße einen neuen Erdenbürger begrüßen. Der kleine Enki-Beren wurde im März geboren.



Vohl überbrachte etwas verspätet die besten Wünsche seitens der Ortsgemeinde zur Geburt sowie ein offizielles Begrüßungsgeschenk. Wie auch sein älterer Bruder Loki ist Enki nach einer Gotttheit benannt. Beide sind, wie das Foto zeigt, gesund und munter.

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister



Isert

■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 4. September 2019

Der Ortsgemeinderat befasste sich zunächst mit einer Anpassung der Friedhofssatzung, die aufgrund der Änderung vom 21.03.2019 erforderlich war. Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig. Die Änderung der Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben bekannt gemacht.

Des Weiteren stand der Neubau einer Gerätehalle, Sonnenplatz 3, zur Beratung an. Die Eigentümer des Grundstücks Gemarkung Isert, Flur 6, Flurstück Nr. 80/2 beantragten den Neubau. Gem. § 35 Abs. 4, Nr. 6 BauGB stimmte der Ortsgemeinderat der Zulassung einstimmig zu. Das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wurde hergestellt.

Anschließend befasste sich der Rat mit Umbauarbeiten rund um das Dorfgemeinschaftshaus. Neben einer neuen Einfassung zur Abgrenzung des Rasens, was zwischenzeitlich ebenfalls mit der Ortsgemeinde Racken besprochen wurde, soll außerdem der Platz bei den Mülltonnen gepflastert werden. Entsprechende Angebote werden angefordert. Außerdem wurde über eine TÜV-Prüfung informiert. Ein erforderlicher E-Check mit Prüflakette soll von einem einheimischen Elektrobetrieb durchgeführt werden.

Unter TOP 6 informierte der Vorsitzende über die aktuellen Geschehnisse in der Ortsgemeinde. Neben der Fertigstellung (Sanierung) des Wirtschaftsweges entlang des Eichelhardter Waldes wurde bereits jetzt darüber informiert, dass man sich im kommenden Jahr außerdem mit der Sanierung des Wirtschaftsweges im Seelbachtal beschäftigen möchte. Der Weg wird u. a. als Themenwanderweg der Verbandsgemeinde Altenkirchen und des Westerwaldsteigs genutzt.

Außerdem unterrichtete der Ortsbürgermeister über einen Orts Termin mit Vertretern der Kreisverwaltung und des Landesbetrieb Mobilität - Straßenmeisterei -, bei dem das Grundstück auf der Kohlhardt begutachtet wurde. Dem Eigentümer wurden einige Auflagen gemacht. Ebenso wurde über das Grundstück an der Siegener Straße gesprochen, welches sehr ungepflegt ist. Der Vorsitzende informierte, dass er zwischenzeitlich ein Gespräch mit dem Eigentümer geführt habe. Dieser sagte zu, dass er für Abhilfe sorgen wird. Zu Punkt 7 der Sitzung informierte Hörter über die bis Weihnachten geplanten Veranstaltungen. Neben dem Schlachtessen am 16.11.2019, das gemeinsam mit der Ortsgemeinde Racken veranstaltet wird, wies er auf die Klönabende hin, die auch weiterhin stattfinden werden. Zu diesen Terminen wird gesondert eingeladen. Des Weiteren regte ein Ratsmitglied an, dass der Auffangschutz bei der

Rutsche und der Schaukel auf dem Spielplatz, der derzeit mit Kies aufgefüllt ist, nicht akzeptabel sei. Hier wurde vorgeschlagen, eine Fallschutzmatte anzubringen.

Entsprechende Angebote sollen durch den Vorsitzenden eingeholt werden. Die Rasenfläche des Platzes wird außerdem begrünt und neu angelegt.

Eine weitere geplante Aktion, die bereits im vergangenen Jahr auf Begeisterung stieß, sollen die gepflanzten Blumenzwiebeln entlang der K 41 vom Friedhof bis zum Kreuzungsbereich K 42 sein. Die Aktion soll, wie im Jahr zuvor auch, von Kindern der Ortsgemeinde sowie der ersten Beigeordneten Anette Roßbach umgesetzt werden. Die Kosten hierfür übernimmt die Ortsgemeinde.

Zum Abschluss der Sitzung beklagte sich ein Einwohner über die unzulässigen Geschwindigkeiten einiger Autofahrer im Bereich des Buswartehauses und regte an, eine Geschwindigkeitsbegrenzung einzurichten. Der Ortsbürgermeister wird hierzu entsprechende Gespräche führen.



Michelbach

■ Dorfreinigung in Michelbach

Am 5. Oktober trafen sich 15 Mitbürger/innen der Gemeinde Michelbach im Hohlweg zum Friedhof, um verschiedene Reinigungsarbeiten durchzuführen.

Das Wetter hatte ein Einsehen, und somit wurde teilweise unter blauem Himmel gearbeitet. Das Ziel war, abgestorbene Äste an den Bäumen im Hohlweg zu entfernen und auch die Gräben von Blättern und Unrat zu reinigen.

Mit Arbeitsutensilien, wie Rechen, Laubbläser, Schaufeln und natürlich auch Motorsägen „bewaffnet“ ging es dann ans Werk. Eine Gruppe ging zum Friedhof, wo aus den Dachrinnen des Gerätehauses das Laub entfernt wurde.



Das Hauptaugenmerk waren aber die Bäume und Baumkronen im Hohlweg. Die abgestorbenen Äste stellen eine Gefahr für Fußgänger und Autofahrer dar.

Aus diesem Grunde wurde mit einer fahrbaren Arbeitsbühne, auch Steiger genannt, in schwindelnde Höhen gefahren und das verdorrte Astwerk herausgeschnitten. Es versteht sich von selbst, dass die Bürger, welche diese Tätigkeit verrichteten, den entsprechenden „Sägeschein“ hatten und auch die entsprechende Schutzkleidung getragen haben.

Die am Boden befindlichen Helfer haben die Äste entfernt und gleichzeitig das Laub von der Straße, aber auch aus den Gräben entfernt. Auch wurden die Abflüsse entsprechend gereinigt. Somit sollte es beim nächsten Starkregen zu keinem Überlaufen mehr kommen.

Mittags gab es für die fleißigen Helfer eine entsprechende Stärkung, so dass es nachmittags noch an den zweiten Hohlweg ging. Auch hier ging es um das gleiche Thema:

Abschneiden der abgestorbenen Äste und Beseitigung des Laubs. Letztendlich bedankte sich der Ortsgemeinderat für den Einsatz der Bürger und dass diese ihre eigenen Arbeitsgeräte mitgebracht haben. Somit war ein schnelles und zügiges Arbeiten möglich, und die einhellige Meinung aller Beteiligten war: Dies können wir gerne wiederholen.

Es hat allen Spaß gemacht, und die Dorfgemeinschaft wird gestärkt. Erwähnenswert ist es auch, dass die Helfer durch Kaffee- und Kuchen spenden seitens der Bevölkerung bei guter Laune gehalten wurden.

Zu dem nächsten Termin wird der Ortsgemeinderat entsprechend informiert.



Neitersen

KiJuNei
Kinder- Jugendinitiative Neitersen

HALLOWEEN PARTY

26.10.2019

WIEDHALLE NEITERSEN
Für Teens von 10-16 Jahre

18 bis 22 Uhr
Mit Chill-Lounge-Area

Burger Selbstbau

COCKTAIL BAR

Veranstalter:
Ortsgemeinde
Neitersen

Eintritt frei!

-Alkoholfrei-

■ Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach der Dorfmoderation in den Jahren 2015 - 2017 wurde Neitersen in diesem Jahr als Schwerpunktgemeinde der Dorferneuerung anerkannt. Nun wird im nächsten Schritt das Dorferneuerungskonzept fortgeschrieben, das den langfristigen Rahmen für die Zukunft unserer Gemeinde bilden wird. Es ermöglicht auch zukünftig allen Bürgerinnen und Bürgern eine Förderung aus dem rheinland-pfälzischen Förderprogramm „Dorferneuerung“ mit attraktiven Zuschüssen bei Umbau und Sanierung von Gebäuden in der Ortsmitte zu erhalten. Die Ortsgemeinde hat das Planungsbüro Stadt-Land-plus GmbH aus Boppard-Buchholz mit der Erarbeitung dieses Dorferneuerungskonzeptes beauftragt. Im Rahmen einer Bestandsaufnahme werden nun alle örtlichen Belange und Gegebenheiten (u. a. Nutzung der Gebäude, Baustruktur, Verkehrssituation) durch die Mitarbeiter des Planungsbüros in einem Ortsrundgang erfasst und auch fotografiert. Die **Bestandsaufnahme** wird **wetterabhängig ab Mitte Oktober** durchgeführt. Es bietet sich hier die Gelegenheit, zwanglos mit den Planern ins Gespräch zu kommen und große und kleine Themen der baulichen Entwicklung zu besprechen. Den Entwurf des Dorferneuerungskonzeptes werden wir dann in einer öffentlichen Ratssitzung vorstellen, denn wir wollen auch weiterhin die zukünftige Entwicklung von Neitersen gemeinsam gestalten.

Horst Klein, Ortsbürgermeister



Obererbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Ortsbegehung am 27. Oktober

Am Sonntag, 27. Oktober 2019, 10.30 Uhr, findet eine Ortsbegehung statt.

Treffpunkt: „Bürgerhaus“ in Obererbach

Es ist die Begehung und Besichtigung von ausgewählten Punkten in der Ortsgemeinde Obererbach vorgesehen. Das Ende der Ortsbegehung ist gegen 14.30 Uhr geplant.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde Obererbach sind herzlich eingeladen, an der Ortsbegehung teilzunehmen.

Stefan Löhr, Ortsbürgermeister

Nachruf

Die Ortsgemeinde Obererbach trauert um

Herrn Herbert Rüb

Der Verstorbene war viele Jahre als Gemeindeglieder für die Ortsgemeinde Obererbach tätig.

Dabei oblag ihm die Pflege der gesamten gemeindeeigenen Grünflächen.

Im Rahmen seiner vielfältigen Arbeiten war ihm die Pflege und das Erscheinungsbild des Gemeindefriedhofes stets eine besondere Herzensangelegenheit. Hier investierte er auch viele ehrenamtliche Stunden.

In der Obererbacher Bevölkerung genoss er großes Ansehen. Wir danken Herbert Rüb für seine Arbeit und sprechen seiner Familie unsere aufrichtige Anteilnahme aus.

Ortsgemeinde Obererbach

*Stefan Löhr,
Ortsbürgermeister*

Ölsen

■ Erntedankfest am 27. Oktober



Am 27.10.2019 findet **ab 11.30 Uhr im Bürgerhaus** das traditionelle Erntedankfest der Ortsgemeinde statt. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Gottesdienst und freuen uns im Anschluss auf zahlreiche regionale Leckereien wie „Dippe- und Rieweskuchen“. Zu diesem fröhlichen Fest sind alle Mitbürger und Freunde der Ortsgemeinde herzlich eingeladen.

Michael Kirchner, Ortsbürgermeister



Rettersen

■ Fundsache



An einem Wirtschaftsweg in der Gemarkung Rettersen wurde ein Schlüsselmäppchen gefunden (siehe Bild).

Der Eigentümer kann dieses beim Ortsbürgermeister abholen, Tel. 02686-8326 oder 0151-58334771.



Schöneberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 24. Oktober 2019, findet im Dorfgemeinschaftshaus in Schöneberg eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19 Uhr

1. Friedhofsangelegenheiten

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.15 Uhr

2. Widmung einer Gemeindestraße/M Hommersgarten
3. Widmung einer Gemeindestraße/Maiwaldstraße
4. Unterstützung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen
5. Anschaffung von einem Herd für das Dorfgemeinschaftshaus
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Frank Iwanowski, Ortsbürgermeister

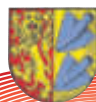


Sörth

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 16. August 2019

In dieser Sitzung befasste sich der Rat zunächst mit einem Leader Ehrenamtsprojekt der Ortsgemeinde. Die Dorfgemeinschaft Sörth möchte für Touristen und Einheimische einen schönen Treffpunkt an ihrem ortseigenen Brunnen schaffen. Der Ortsgemeinderat berech-

tigt die Dorfgemeinschaft, den besagten Brunnen zu sanieren und zu restaurieren. Auch die umliegenden Bänke und die Hütte wird die Dorfgemeinschaft reinigen und streichen. Die Kosten für dieses Projekt werden durch die Dorfgemeinschaft unmittelbar durch den geförderten Leader-Ehrenamtsantrag beglichen. Des Weiteren soll für das Dorfgemeinschaftshaus eine neue Musikanlage angeschafft werden. Hierzu werden noch Kostenvorschläge eingeholt. Nächstes Thema der Beratungen war das Dorfgemeinschaftshaus. Hier sollen die Innentüren und die Bodenfliesen in den Toiletten erneuert werden. Die Bodenfliesen werden zu einem späteren Zeitpunkt ausgetauscht. Der Ortsgemeinderat beschloss, in den Toiletten zwei Innentüren und nur eine Durchgangszarge zu beschaffen. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, hierzu Angebote einzuholen.



Weyerbusch

■ Alt trifft Jung - Jung trifft Alt

Die Gemeinde Weyerbusch und der Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V. laden **am Freitag, 25.10.2019**, ab 14.30 bis ca. 16.30 Uhr Alt und Jung aus Weyerbusch und Hilkenhausen ins **Raiffeisenbegegnungszentrum** (Raiffeisenstr. 2) zu einem Generationentreff ein.

Wer Lust auf einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen hat, meldet sich bitte bei Engolda Bohlscheid, Tel. 02686 989966, oder Gathi Mohr, Tel. 0176.48002456 bis zum 20.10.2019 an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses

Am Donnerstag, 24. Oktober 2019, 17 Uhr, findet in dem Sitzungsraum des Raiffeisen-Begegnungs-Zentrums eine Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

I. Vorberatende Beschlussfassungen

1. Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 19 „Unter den Eichen III“ der Ortsgemeinde Weyerbusch im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB)
 - 1.1. Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 19 „Unter den Eichen III“ der Ortsgemeinde Weyerbusch im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
 - 1.2. Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 19 „Unter den Eichen III“ der Ortsgemeinde Weyerbusch im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB) Anerkenntnis des Bebauungsplanentwurfes mit seinen Anlagen
 - 1.3. Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 19 „Unter den Eichen III“ der Ortsgemeinde Weyerbusch im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB) Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
2. Maßnahmen am Friedhof Weyerbusch

II. Abschließende Entscheidungen

3. Wiesenweg: Neugestaltung der gemeindeeigenen Fläche
4. Auftragsvergabe Neuorganisation der Elektroinstallation im alten Rathaus
5. Birkenstraße: Aufbringen von 30-Zone (Markierung auf Asphalt)
6. Befreiungsanträge
 - 6.1. Befreiungsantrag zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses in der Straße Postweg 8
 - 6.2. Befreiungsantrag zur Errichtung eines Zweifamilienwohnhauses in der Straße Postweg 8a
 - 6.3. Befreiungsantrag zum Anbau einer bestehenden Lagerhalle
7. Verschiedenes

*Dietmar Winhold,
Ortsbürgermeister*



Wölmerschen

■ Adventsfenster in Wölmerschen

An die Mitbürgerinnen und Mitbürger von Wölmerschen,



wir möchten auch in diesem Jahr mit einem „Lebendigen Adventskalender“ dazu beitragen, die Adventszeit besinnlicher zu erleben und mit anderen zusammen Gemeinschaft zu pflegen und Zeit zu teilen.

Wer Interesse daran hat, ist herzlich zu einer Vorbesprechung **am Donnerstag, 07.11.2019, um 18.30 Uhr** im „Wöschhäuschen“ herzlich eingeladen.

Es wäre schön, wenn wir in großer Runde gemeinsam viele Ideen zum gestalten der Adventsfenster sammeln könnten.

Rhein-Mosel-Flug
GmbH & Co. KG

Flugplatz · 56333 Winningen · Tel. 02606 866

fly **RiMF.de**



Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 29. Oktober 2019, 19 Uhr, findet in der Grillhütte eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen
2. Erlass einer Friedhofgebührensatzung
3. Volkstrauertag
4. Aufstellen eines Weihnachtsbaumes in der Ortsgemeinde
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Grundstücksangelegenheiten
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Verschiedenes

Jessica Albus, Ortsbürgermeisterin



Volkerzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Am Dienstag, 22. Oktober 2019, 18 Uhr, findet im Grillraum des Ortsbürgermeisters eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Wahl einer/eines Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
2. Jahresabschluss der Ortsgemeinde Volkerzen für das Haushaltsjahr 2018
 - 2.1 Prüfung des Jahresabschlusses durch den Rechnungsprüfungsausschuss
 - 2.2 Feststellung des Jahresabschlusses gemäß § 114 Abs. 1 S. 1 GemO
 - 2.3 Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
3. Verschiedenes

Knut Eitelberg, Ortsbürgermeister



Werkhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 28. Oktober 2019, findet im Dorftreff Werkhausen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn 20 Uhr)

1. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung (Beginn 20.15 Uhr)

2. Bestätigung Eilentscheidung:
Rückübertragung des Verbandsgemeindeverbindungsweges Nr. 59 (Werkhausen-Acker)
3. Bewerbung für die Aktion der Telekom „Wir jagen Funklöcher“
4. Rückübertragung des Verbandsgemeindeverbindungsweges Nr. 40 (Hasselbach-Werkhausen), Gemarkung Werkhausen
5. Beschluss über die Durchführung einer außerplanmäßigen Auszahlung
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Otmar Orfgen, Ortsbürgermeister

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen		
24.10.2019	Elfriede Gerhardt	95 Jahre
24.10.2019	Christa Geiß	85 Jahre
Berod		
21.10.2019	Christa Berg	85 Jahre
21.10.2019	Wilfried Müller.....	85 Jahre
Eichelhardt		
24.10.2019	Susanne Schumacher	70 Jahre
Fluterschen		
22.10.2019	Inge Sauer.....	80 Jahre

*Die Verbandsgemeinde
und die Ortsgemeinden*

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburt:
Reichal Ventsislavova Kirilova, Neitersen

Sterbefälle:
Dirk Göbler, Almersbach
Rüdiger Scharfenstein, Altenkirchen
Horst Hermann Meden, Altenkirchen
Karl-Heinrich Theodor Reintgen, Altenkirchen
Ingeborg Ehlgem, Berod
Herbert Walter Rüb, Obererbach
Doris Ricarda Kraus, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

■ Der Caritas-Laden - Gebrauchtes fair kaufen



Sie finden uns in der Wilhelmstr. 12 in Altenkirchen (Fußgängerzone, neben dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“)

Ab Oktober ist der Laden auch montags und freitags geöffnet, so dass er dann folgende Öffnungszeiten hat.

Unsere Öffnungszeiten sind:

- Montag	9.00 - 14.00 Uhr
- Dienstag	9.00 - 14.00 Uhr
- Mittwoch	9.00 - 17.00 Uhr
- Donnerstag	9.00 - 14.00 Uhr
- Freitag	9.00 - 14.00 Uhr

Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können während der Ladenöffnungszeiten persönlich abgegeben werden.

Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter 0175-4902981.

■ Ärztevortrag in Altenkirchen am 23. Oktober

Migräne, das Gewitter im Kopf, bei dem es „hämmer, pocht und klopf“

Migräne ist nach wie vor ein unterschätztes Leiden; 8% aller Männer, 18% aller Frauen sind betroffen. Es existieren zahlreiche Vorurteile.

Dabei ist Migräne eine ernsthafte Erkrankung mit erheblichen Auswirkungen auf Alltag und Lebensqualität. Eine Behandlung kann den Leidensdruck erheblich senken.

Wie diese aussehen kann, wird Thema des anstehenden Vortrags sein.

Der Vortrag von Dr. Barbara Schneider, Fachärztin Anästhesiologie, spezielle Schmerztherapie, Schmerzpsychotherapie, Psychotherapie, Akupunktur am DRK Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg, Standort Altenkirchen, beschäftigt sich mit der Thematik.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Vortrag findet am Mittwoch, 23.10.2019 um 18.30 Uhr im Konferenzraum Foyer des DRK Krankenhauses Altenkirchen, Leuzbacher Weg 21 statt. Der Vortrag ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

■ Standortsuche Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg - MdL Heijo Höfer für „Bahnhof Ingelbach“- „Altenkirchen stärker einbinden“

Der Landtagsabgeordnete Heijo Höfer spricht sich für einen neuen Krankenhausstandort am Bahnhof Ingelbach aus. Berücksichtige man alle Faktoren, sei dies die eindeutig beste Wahl für den neuen Krankenhausstandort Altenkirchen-Hachenburg, erklärt der SPD-Politiker.

Höfer sieht einen Neubau, der die beiden bisher getrennten Standorte vereinigt, grundsätzlich positiv. Die öffentlichen und politischen Diskussionen hätten jedoch gezeigt, dass für den vom Bremer BAB-Institut knapp favorisierten Standort an der B413/414 am Stadtrand von Hachenburg keine Akzeptanz im AK-Land vorhanden sei, unterstreicht Höfer. Rein inhaltlich sei zu beanstanden, dass dieser Standort im Gegensatz zum Bahnhof Ingelbach oder dem alternativen Standort bei Hattert keinen Bahnhaltepunkt habe. Zu hoffen, dass ein solcher Haltepunkt in Zukunft noch eingerichtet werden könne, bezeichnet Heijo Höfer als „pures Hachenburger Wunschdenken“. Der frühere Altenkirchener Stadt- und VG-Bürgermeister sieht dies als Indiz dafür, dass die Federführung beim bisherigen Verfahren zu stark in Hachenburger Händen liege. Höfer fordert eine gleichberechtigte Einbindung des Altenkirchener Rathauses in die Standortauswahl. Schließlich suche man einen Neubaustandort für beide vorhandenen Krankenhäuser. „Unsere Bevölkerung beklagt ein intransparentes und einseitig die Stadt Hachenburg bevorzugendes Verfahren. Manche unglückliche Aussage aus Hachenburg könne man nur als Kirchturmdenken bezeichnen“, meint Höfer.

Das Argument der Gutachter, der Standort bei Hachenburg könne besser die Potenziale aus den Räumen Dierdorf/Selters/Westerburg akquirieren, sei politisch nicht akzeptabel. Ein Krankenhaus, das auf das Ausbluten anderer Krankenhäuser als wesentliche Einnahmequelle setze, sei keine vertrauensvolle Einrichtung und hinterlasse im Erfolgsfall woanders „weiße Flecken“ in der ärztlichen Versorgung. Außerdem hält Höfer es für zweifelhaft, ob unter diesen Voraussetzungen die Erschließung des Bereichs Flammersfeld gelingen werde. Dort sei durch die anstehende Fusion der beiden Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld ein großes „natürliches“ Patientenvorkommen vorhanden. Dieses Potenzial könne aber nur mobilisiert werden, wenn das neue Krankenhaus geografisch deutlich näher ans Altenkirchener Stadtgebiet rücken würde. Dass zudem der gesamte Raum Wissen in dem Gutachten nicht ausreichend gewürdigt werde, ist für Höfer ein weiterer Kritikpunkt.

„Eine breite gesellschaftliche Akzeptanz des neuen Standortes ist eine wesentliche Voraussetzung für einen späteren wirtschaftlich gelingenden und medizinisch hochwertigen Betrieb. Sie kann nur erreicht werden, wenn alle Bevölkerungsteile das Gefühl haben, der Neubau sei „ihr neues Krankenhaus“, so Höfers klare Meinung, die er nach eigener Aussage auch in Briefen gegenüber dem Aufsichtsratsvorsitzenden der DRK Trägergesellschaft Süd-West, DRK-Präsident Rainer Kaul, und Gesundheitsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler zum Ausdruck gebracht habe.

■ Konzert Barclay James Harvest Im Kulturwerk gibt es die Hits wie Live Is For Living oder Hymn

Im 50 Jahren startete Barclay James Harvest um Gründer Les Holroyd in Oldham/Manchester ihre musikalische Reise, die sie am 30. Oktober bereits zum zweiten Mal ins Kulturwerk Wissen führt.



Die wohl subtilsten Vertreter des Klassik-Rock-Genres fanden 1967 zusammen und begeistern seitdem mit schwermütigem Classic-Rock und esoterischen Sphärenklängen. Schnell kamen bei den Fans auch Vergleiche zu den Moody Blues oder Pink Floyd auf. Die Band wusste schon früh, wie man die Effekt-

Apparatur des Mellotrons virtuos einsetzt. Von Anfang an experimentierte sie mit neuen Formen und Sounds jenseits der klassischen Rockbesetzung und benutzte Holz- und Blechbläser sowie Streicher. Diese reizvollen Soundmuster und orchestralen Klänge wurden zu ihrem Markenzeichen. Als logische Folge daraus wurde auch das Debütalbum mit ihrem eigenen Orchester aufgenommen. Und seit diesem Albumdebüt 1970 ist ihr Erfolg ungebrochen. Bandleader und Frontmann Les Holroyd ist heute noch wie damals für den unverwechselbaren

Sound der Band verantwortlich und hat ihn entscheidend geprägt. Gerne denken die Fans auch heute noch an die Glanzstunde der Band zurück: das legendäre Konzert auf den Treppen des Reichstages von Berlin, zu dem 1980 rund 275.000 Zuhörer auf beiden Seiten der Mauer strömten. Hits wie „Life Is For Living“, „Hymn“ und viele andere gehören längst zu den Klassikern der modernen Musikgeschichte.

Das Konzert findet **am Mittwoch, 30. Oktober 2019**, im kulturWERKwissen, Walzwerkstraße 22 in 57537 Wissen statt. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf für 39,95 EUR bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen (z.B. der Buchladen Wissen), im Internet unter www.kulturwerk-wissen.de oder bei der Ticket-Hotline 0180 60 50 400 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt aus den Festnetzen, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt aus den Mobilfunknetzen). Zusätzlich gibt es die Eintrittskarten am Konzerttag an der Abendkasse ab Einlass um 19 Uhr. Veranstalter ist KMS UG Konzertmanagement Sollner, Trier in Kooperation mit der kulturWERKwissen gGmbH.

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen vhs English-Konversationskurs mit Muttersprachlerin Challenge yourself - improve your English

Ab Freitag, 25. Oktober, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen erstmalig einen Englischkonversationskurs auf dem Sprachniveau B2 mit einer britischen Muttersprachlerin an. In diesem Kurs werden die Teilnehmenden die Gelegenheit finden, ihre vorhandenen guten Sprachkenntnisse anzuwenden. Der Konversationskurs unter der Leitung von Samire Isljami hat zum Ziel, die Sprech- und Ausdrucksfähigkeit der Teilnehmenden zu trainieren, den Wortschatz aufzubauen und bietet die Möglichkeit das eigene Können um interessante Redewendungen und Begrifflichkeiten zu erweitern. Die Interessierten können sich in lockerer Gesprächsrunde mit der muttersprachlichen Dozentin über zahlreiche Themen austauschen und mit ihren Wünschen den Unterricht mitgestalten. Ob mit Buch, verschiedenen Texten oder Zeitungsartikeln wird in der ersten Schnupperstunde besprochen. Für alle Interessenten bietet sich eine spannende Gelegenheit Englisch zu sprechen und zu hören. Der Kurs mit insgesamt zwölf Terminen findet jeweils freitags in der Zeit von 18.30 bis 20 Uhr statt; die Kursgebühr beträgt 60 € auf der Grundlage von acht Teilnehmenden. Kurssprache ist Englisch.

Schwimmkurs für Erwachsene in Altenkirchen

Die Kreisvolkshochschule und die DLRG Altenkirchen bieten **ab Montag, 21. Oktober**, im Altenkirchener Hallenbad einen Schwimmkurs für Erwachsene an.



Dieser Kurs richtet sich an Erwachsene, die das Schwimmen nicht erlernt haben, es aber gerne noch nachholen möchten. Auch solche, die einmal schwimmen konnten, vielleicht aus der Übung sind oder Ängste entwickelt haben, sind in diesem Kurs gut aufgehoben. Der Kurs mit insgesamt 10 Terminen findet jeweils montags in der Zeit von 16 bis 17 Uhr statt und kostet 65 Euro.

Da ist Musik drin: Gitarrenkurs für Anfänger bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen.

Im aktuellen Programm der Kreisvolkshochschule Altenkirchen „steckt auch Musik drin“. Im neuen Kurs steht hierbei das Thema „Liedbegleitung auf der Gitarre“ im Mittelpunkt: Der Anfängerkurs unter der Leitung von Stefan Henn beginnt **am Mittwoch, 16. Oktober**, in der Zeit von 18.45 bis 20.15 Uhr. Hier werden im Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule unter fachkundiger Leitung die Grundlagen des Akkordspiels, Grundakkorde, rhythmische Standardformen und leichte Zupfmuster anhand beliebter und aktueller Musik vermittelt. Voraussetzung sind eine eigene Gitarre und die Bereitschaft, ein wenig durch regelmäßiges Üben den Lernerfolg zu sichern. Der Kurs in der Kreismusikschule Altenkirchen umfasst zehn Termine. Die Teilnahme kostet 80 Euro.

Fit durch Bridge - Einsteigerkurs mit zehn Terminen



Die Kreisvolkshochschule (KVHS) bietet in Altenkirchen einen Bridgekurs für Einsteiger an. Beginn ist **am Freitag, 18. Oktober**. „Bridge ist ein faszinierendes Kartenspiel mit 52 Karten für vier Personen. Es trainiert die grauen Hirnzellen, steigert die Konzentrationsfähigkeit und macht in netter Gesellschaft viel Freude“, schreibt die KVHS in ihrer Ankündigung. Bridge führt dabei in Deutschland im Vergleich zu anderen Ländern noch ein Schattendasein. Der Deutsche Bridge-Verband zählt bundesweit etwa 500 Clubs mit rund 29.000 Mitgliedern. Das Spektrum reicht von einer geistig anspruchsvollen Freizeitbeschäftigung bis zu hochsportiven und damit mathematischen Ansätzen. Logisches Denken hilft dabei. Bridge ist für jede Altersstufe geeignet und jeder

Grad an Ehrgeiz kann sich entwickeln. Der Kurs mit zehn Terminen unter der Leitung von Christa Orthen findet immer freitags in der Zeit von 18 bis 20 Uhr statt. Die Teilnahme kostet 50 Euro.

Workshop „Tänze aus aller Welt“ in Altenkirchen



Am Samstag, 19. Oktober, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen nachmittags den Workshop „Tänze aus aller Welt“ an. Tanzen macht Spaß, ist gesund für Körper, Geist und Seele und bringt neue Kontakte und Lebensfreude. In diesem Workshop lernen die Teilnehmer internationale Tänze wie den griechischen

Sirtaki, die russische Korobushka, eine rumänische Hora oder den israelischen Palmentanz. Bei diesen Kreis- und Paartänzen braucht man weder Vorkenntnisse noch einen Partner – und niemand muss Bedenken haben, etwas falsch zu machen. In erster Linie kommt es auf die Freude und die Geselligkeit an, die im tänzerischen Miteinander entsteht. Der Kurs unter der Leitung von Iris Heise findet in der Zeit von 15 bis 18 Uhr im Mehrzweckraum der Kreisvolkshochschule statt, die Teilnahme kostet 25 Euro.

Deutsch als Zweitsprache – neue Kursangebote in Altenkirchen

„Deutsche Sprache - schwere Sprache“ - hinter dieser Redewendung steckt durchaus Wahrheit. Die deutsche Sprache gilt als sehr komplex und weist beim Lernen viele Fallstricke in Rechtschreibung, Aussprache und Grammatik auf. Wer Deutsch als Anfänger lernen möchte, wird als Autodidakt in der Regel schnell auf Schwierigkeiten stoßen. Umso leichter gelingt das Erlernen von Deutsch als Fremdsprache in einem Sprachkurs. Für Menschen mit Vorkenntnissen der deutschen Sprache, bietet die Kreisvolkshochschule in Kürze wieder Kurse auf unterschiedlichen Niveaustufen in Altenkirchen an.

- Sprach- und Orientierungskurse für Migranten – A1/A2

Kurs 1: jeweils montags, mittwochs und freitags, 9.30 bis 12.30 Uhr – 12 Termine; Hans-Peter Ertl - 40 € monatlich

Kurs 2: jeweils montags, mittwochs und freitags, 9.30 bis 12.30 Uhr – 12 Termine; Inge Heidecker - 40 € monatlich

Kurs 3: jeweils montags und mittwochs, 18.30 bis 20 Uhr – 12 Termine; Daniela Langenbach – 60 €

- Prüfungsvorbereitungskurs Deutsch – B1

Nachdem die Kreisvolkshochschule Altenkirchen sich im Sommer an einem vergleichbaren Pilotprojekt des Landes Rheinland-Pfalz mit großer Resonanz beteiligte, startet nun ein zweiter Kurs mit dem Prüfungsziel B1. An diesem Angebot können alle Migrantinnen und Migranten teilnehmen, die zwar schon an einem Deutschkurs teilgenommen, aber die B1-Prüfung nicht geschafft haben.

Wichtig für alle Interessierten: Der Vorbereitungskurs ersetzt keinen vollständigen Sprachkurs. Migrantinnen und Migranten, die aufgrund Ihres Aufenthaltsstatus sonst keine Möglichkeit einer Prüfungsteilnahme haben, werden bevorzugt berücksichtigt. Die Kreisvolkshochschule ist bei der Anmeldung zur DTZ-Prüfung behilflich.

Dienstag, 15. Oktober, jeweils dienstags und donnerstags, 18 bis 20.15 – 10 Termine; Erika Über - 80 €

- Deutschkurs für Berufstätige am Samstag - A1

Über 16 Millionen Einwohner in Deutschland haben Migrationshintergrund. Auch in der heimischen Wirtschaft werden immer mehr Stellen mit Migranten besetzt. Oft sind diese dringend benötigte Fachkräfte. Oft droht die reibungslose Integration der Mitarbeiter in den Betrieben zu scheitern. Sprachprobleme führen dazu, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht ihr Potential ausschöpfen können. Der Deutschkurs richtet sich an ausländische Mitarbeiter/innen, Praktikant/innen und Trainees von Firmen im Landkreis Altenkirchen, die für längere Zeit (mindestens 6) jeweils samstags, 9.30 bis 11 Uhr – 10 Termine; Erika Über; gestaffelte Kursgebühr: 80 € ab 8 Teilnehmenden, 90 € bei 7 oder 100 € bei 6 Teilnehmenden. Eingeladen sind all diejenigen, die ihre Deutschkenntnisse verbessern und erweitern möchten.

Anmeldungen oder weitergehende Informationen zu allen Kursen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Konzert in Marienstatt



Flöte und Klavier mit romantischer Raffinesse

Am Sonntag, 27. Oktober, konzertiert um 17 Uhr in der Annakapelle des Gymnasiums das DUO GARBO ein mystisches Programm voller packender Raffinessen und romantischer Klangmalereien.

Christiane Meininger (Bergisch Gladbach), Flöte, und Rainer Gepp, (Eitorf), Klavier, musizieren mit Lebensfreude, Neugier, Virtuosität und musikalischem Gespür Werke von Reinecke, Beethoven, Hummel und Roussel.

Die Karten kosten 12 €, ermäßigt 10 € und unter 14 Jahren ist der Eintritt frei. Karten im Vorverkauf bei Dörner-Moden, Wilhelm-

straße, Altenkirchen, und bei allen „Ticket-Regional“ VVK-Stellen (Tickethotline 0651 97 90 777). Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662 / 6722), www.abtei-marienstatt.de (Link: Musikkreis)

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Donnerstag, 17.10: 9.15 - 11.15 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 14 - 17 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 14.30 - 17 Uhr Beratung und Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 15.30 - 17 Uhr Herzenssprechstunde; 17.30 - 19 Uhr Buchstäblich Fit Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 17.30 - 19 Uhr Du bist nicht allein; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 18.10: 10 - 12 Uhr Sozialberatung mit Martina Kubalski-Schumann (Diakonisches Werk) nur nach vorheriger Anmeldung; 15.30 - 17.30 Uhr Kontakt-Café Brückenschlag; 15.30 - 17.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe Kirchenmäuse in „Aktion“; 18 - 20 Uhr Wir spielen Theater

Sonntag, 20.10: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im MGH

Montag, 21.10: 10.15 - 11.30 Uhr Tagesstätte Café und Musik; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln; für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung - Einzelberatung ist möglich; 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstr. 35); 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 18.30 Uhr Tischtennis für alle (Turnhalle Pestalozzischule, Ziegelweg 4); 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 22.10: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 9.30 - 11.30 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe (Wilhelmstr. 35); 9.30 - 12 Uhr Beratung Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstr. 35); 15 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 17 - 18 Uhr Entspannung und Meditation; 17.30 - 19 Uhr Mittendrinaktuell

Mittwoch, 23.10: 9 - 10.30 Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Seniorenhilfe aufgetischt; 10 - 14 Uhr Kreativ-Werkstatt Jugendkunstschule Altenkirchen (Koblenzer Str. 5); 15 - 17 Uhr Generationen-Café; 15.30 - 17 Uhr English Conversation

Besondere Veranstaltung: Mittendrinaktuell Themenabend am Dienstag, 22. Oktober, 17.30 - 19 Uhr

Sie möchten mehr zum Thema Demenz erfahren und wissen, wie man Menschen mit Demenz begegnet? Eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e. V.;

Vortrag der Referentinnen Marion Schreiber und Silke Seyler

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

Telefon Bildungspunkt/ Bildungscafé 02681 9823550

■ Kreisverwaltung wirbt für Akzeptanz psychischer Erkrankungen

Mit der „Grünen Schleife“

Anlässlich des internationalen Tages der Seelischen Gesundheit am 10. Oktober ruft Landrat Dr. Peter Enders zu mehr Toleranz und gegen Stigmatisierung psychisch erkrankter Menschen auf. Gemeinsam mit Psychiatriekoordinatorin Lea Sürken und den Mitarbeiterinnen des Sozialpsychiatrischen Dienstes Doris Lindlohr und Gabi Tsygie präsentierte der Landrat in Altenkirchen die „Grüne Schleife“ - das international bekannte Anti-Stigma-Symbol der World Federation for Mental Health.



Werben mit der „Grünen Schleife“ für die Akzeptanz psychischer Erkrankungen: (von links) Doris Lindlohr und Gabi Tsygie vom Sozialpsychiatrischen Dienst, Landrat Dr. Peter Enders und Psychiatriekoordinatorin Lea Sürken. (Foto: Kreisverwaltung Altenkirchen)


Fast jeder Dritte leidet im Zeitraum eines Jahres an einer psychischen Erkrankung. Für die knapp 18 Millionen Betroffenen in Deutschland und ihre Angehörigen ist dies mit massivem Leid verbunden. Dass sich Menschen in psychischen Krisen trauen, ihre Probleme offen anzusprechen, setzt Akzeptanz in der Gesellschaft

voraus. Dem dient auch die „Grüne Schleife“. Denn seelische Leiden betreffen jeden und dürfen kein Tabuthema sein. Menschen jeden Alters sollen in psychischen Krisen Akzeptanz in der Gesellschaft erfahren und sich trauen können, ihre Probleme offen anzusprechen, um rechtzeitig Hilfe zu erhalten. **Jeder, der die grüne Schleife trägt, setzt ein Zeichen gegen Diskriminierung und Ausgrenzung.**

„Im Kreis Altenkirchen ist dank der Zusammenarbeit der verschiedenen, sich für Menschen mit psychischer Erkrankung einsetzenden Gremien ein gutes Netzwerk zum Wohl der Erkrankten entstanden, das sich stetig für mehr Aufklärung und Akzeptanz einsetzt“, unterstreicht Enders. Die vielfältigen Angebote der gemeindepsychiatrischen Hilfen im Kreis bieten dazu eine gute Grundlage in der Versorgung von und für psychisch erkrankte Menschen.

Die „Grüne Schleife“ ist zusammen mit anderen Informationen zu psychischen Erkrankungen und den im Kreis bestehenden Hilfsangeboten bis zum 18. Oktober an einem Info-Tisch im Eingangsbereich der Kreisverwaltung kostenlos erhältlich.

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche

TAFEL  (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: **Durch verspäteten Wareneingang kann die Tafel, bis auf weiteres, dienstags erst ab ca. 12 Uhr öffnen!** Die Kasse ist bis 13.30 Uhr besetzt. Sie finden uns im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Sie erreichen uns montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder **E-Mail:** info@tafel-altenkirchen.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI



(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de; Email: buecherei-ak@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag geschlossen

Die Ausleihe ist kostenlos!

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340; Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 17.10.: 20 Uhr Vorbereitung „Kirche mit Kindern“

Freitag, 18.10.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 15 Uhr Kirchen-KIDDIES (5 bis 7 Jahre), 16 Uhr Kirchen-KIDS (8 bis 12 Jahre), 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 20.10.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst gestaltet vom Presbyterium, anschl. Kirchenkaffee

Dienstag, 22.10.: 19 Uhr Treffen Ökumenekreis

Mittwoch, 23.10.: 15 Uhr Seniorenkreis, 19 Uhr Bibelgespräch

Die Bücherei ist im Oktober geschlossen.

Vorankündigung: Kleidersammlung für Bethel vom 6. bis 13. November

Gespendet werden können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Abgabestelle ist im Gemeindehaus Hauptstraße/Ecke Schulstraße, jeweils von 8 bis 18 Uhr.

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 18.10.19, 18 Uhr Chorprobe, Kirche Oberwambach; 19 Katechumenenunterricht, 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 20.10.19 - Oberwambach (Prädikanten Osten-Sacken und Ludwig) 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe.

Montag, 21.10.19, 9 Uhr Müttertreff, Gemeindehaus Oberwambach, Kontakt: I. Orthen, Handy 0152-02186529

Donnerstag, 24.10.19, 19 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 25.10.19, 18 Uhr Chorprobe, Kirche Oberwambach; 19 Uhr Kirchlicher Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Oberwambach; 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Erinnerungen an Ivan Rebhoff

Gedenkkonzert mit dem URAL KOSAKEN CHOR am 26. Oktober um 18 Uhr in der Ev. Kirche Oberwambach



Der Ural Kosaken Chor präsentiert eine musikalische Hommage an Ivan Rebhoff. Mit den Stimmen der berühmten Ural Kosaken erklingen die Lieder des unvergessenen Sängers, ohne ihn dabei zu kopieren.

Neben bekannten Liedern von Ivan Rebhoff aus „Anatevka“ und „Dr. Schiwago“ sowie russisch-orthodoxen Gesängen werden natürlich auch Melodien und Volksweisen aus Ost und West zur Aufführung gelangen. Dazu ertönen beliebte klassische Werke von Brahms oder Lehar u.a. unvergessene Lieder. Begleitet wird der Chor von den Instrumenten Balalaika, Bass-Balalaika und Bajan.

Der Eintritt kostet im Vorverkauf (www.reservix.de, www.eventim.de, Getränke Müller, Hauptstr. 2, Oberwambach) 8 € zuzüglich Gebühren, Abendkasse: 23 €. Einlass und Restkarten ab 17 Uhr

Bis auf Weiteres ist Pfarrer Volk aus Hilgenroth Ansprechpartner für Beerdigungen, Trauungen und Jubelhochzeiten, Tel. 02681-1720.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags u. freitags von 9.30 - 12.00 Uhr. Tel. 02681-2864; E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: E. Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963;

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 18.10.2019: Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche; Weyerbusch: 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 20.10.2019: Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk), anschl. Kirchen-Café; Weyerbusch: 11.00 Gottesdienst für Groß & Klein & Mittendrin (Pfr. Turk/Diakon Grab) mit Abendmahl, anschl. gemeinsamer Mittagsimbiss

Montag, 21.10.2019: Weyerbusch: 9.30 - Krabbelgruppe, 19.30 Bibelgesprächskreis

Dienstag, 22.10.2019: Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 23.10.2019: Weyerbusch: 17.30 - 19.00 Mädchenjugendchar, 18.30 Frauenkreis - „Bewegung im Alter“ - Referent: Michael Hennenberg (Sportclub Optimum)

Donnerstag, 24.10.2019: Weyerbusch: 15.00 - 16.30 Krabbelgruppe, 17.00 - 19.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo, Mi, Fr - jeweils von 8.30 bis 13 Uhr, Tel. 02686-9872330

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

Donnerstag 17.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch

Freitag 18.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15.30 Uhr Jungeschar

Sonntag 20.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst Predigt: Felix Padur (gleichzeitig Kinderprogramm)

Montag 21.10.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

Dienstag 22.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

Mittwoch 23.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 17.30 Uhr Teenagerkreis

Donnerstag 24.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.eg-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682 - 1770; E-Mail: a.meinert@egfd.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 17.10.2019: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Sonntag, 20.10.2019: 10 Uhr Gottesdienst in Eichelhardt mit Ursula Heuer

Montag, 21.10.2019: 19.30 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Dienstag, 22.10.2019: 16 Uhr Kinderspielgruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Mittwoch, 23.10.2019: 10 Uhr Krabbelgruppe, 17 Uhr Projektchor, ab 18 Uhr Jugendtreff

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet; Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg

FREITAG, 18.10.19: 16 Uhr Kindergruppe (SB), Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

SONNTAG, 20.10.19: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit anschl. Kirchen-Café in der Ev. Kirche in Schöneberg; 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus Schöneberg

DIENSTAG, 22.10.19: 15 Uhr Katechumenen Kurs im Ev. Gemeindehaus Schöneberg; 16.30 Uhr Konfirmanden Kurs im Ev. Gemeindehaus Schöneberg

MITTWOCH, 23.10.19: 9.30 Uhr Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg, Kontakt: Mira Bach, Tel. 0160 / 1412000

DONNERSTAG, 24.10.19: 19.15 Uhr Gem. Teenkreis im Gemeindezentrum Weyerbusch (bis ca. 21 Uhr), Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647; 19.30 Uhr Frauenabendkreis (M) im Ev. Gemeindehaus Mehren

FREITAG, 25.10.19: 16 Uhr Kindergruppe (SB), Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

- Urlaub

Die Gemeindebüros sind vom 18.10. bis einschließlich 27.10.2019 nicht besetzt.

- Mittagessen

Am Sonntag den 27.10.2019 findet im Anschluss an den 10.30 Uhr Gottesdienst in Mehren ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Karola Lindscheid Tel.: 02686/581 oder in einem unserer Gemeindebüros.

- Konzert

SONNTAG, 27.10.2019 - 17.00 Uhr findet ein Konzert des Männerchors ALFONE in der Ev. Auferstehungskirche in Schöneberg statt.

- Reformationsgottesdienst

DONNERSTAG, 31.10.19: 19 Uhr Regionengottesdienst zur Reformation in der Ev. Kirche Flammersfeld

- Time out Teenkreis Mehren

Der Teenkreis findet freitags nach Rücksprache statt. Genaue Informationen zu Ort und Zeit erhalten Sie bei Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647.

- Vorankündigung Gemeindeversammlungen

10.11.2019 nach dem 10.30 Uhr Gottesdienst in Mehren

17.11.2019 nach dem 10.30 Uhr Gottesdienst in Schöneberg

Themen: 1. Presbyteriumswahl 2020; 2. Informationen zur Fusion der Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg zum 01.01.2020

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 20.10.2019: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod

DIENSTAG, 22.10.2019: 14.00 Uhr Frauenhilfe Berod

MITTWOCH, 23.10.2019: 14.30 Uhr Frauenkreis Wahlrod

■ Katholische Kirchengemeinde

St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548; E-Mail: buero@wwkirche.de; Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au; Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 18.10.19: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Wortgottesdienst in der Krypta

Sonntag, 20.10.19: 10.30 Uhr Familienmesse mit Katechese für Kinder im Pfarrheim

Mittwoch, 23.10.19: 18 Uhr Hl. Messe im DRK Krankenhaus

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 19.10.19: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 20.10.19: 18 Uhr Familienmesse mit Vorstellung der neuen Kommunionkinder

Mittwoch, 23.10.19: 10 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Mehren

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Donnerstag, 17.10.19: 15 Uhr Kreuzweg der Pilger kfd Birken-Honigsessen; 16 Uhr Pilgermesse der Pilger kfd Birken-Honigsessen

Freitag, 18.10.19: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 20.10.19: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 22.10.19: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 20.10.2019, 10 - 11.45 in deutscher Sprache Vortragsthema: „Warum sollten wir bei Jehova Zuflucht suchen?“, 13 - 14.45 in russischer Sprache Vortragsthema: „Hält Gott dich persönlich für wichtig?“, Im Anschluss an den Vortrag folgt in beiden Sprachgruppen eine Besprechung des Themas: „Die auf dich hören, werden gerettet“; Biblischer Leittext: (1 Tim 4:16, NW, 2013) „Achte immer auf dich selbst und auf dein Lehren. Halte an alldem fest, denn wenn du das tust, wirst du sowohl dich retten als auch die, die auf dich hören“.

Zusammenkunft unter der Woche:

„Unser Leben und Dienst als Christ“: Aus dem Bibelbuch 1 Petrus Kapitel 3 bis 5, basierend, Vorträge und Besprechungen. Hauptthema: „Das Ende aller Dinge ist nah“.

Wir werden bald die größte Drangsal erleben, die es jemals gegeben hat. Wie können wir jetzt und in Zukunft im Glauben stark bleiben? - Bete immer wieder; nutze jede Art von Gebet - Vertiefe die Freundschaft und Liebe zu deinen Brüdern und Schwestern - Sei von Herzen gastfreundlich.

Anschließend wöchentliche Schulung für das öffentliche Predigen und Besprechung anhand des Buches „Jesus - Der Weg, die Wahrheit, das Leben“

Mittwoch, 23.10.19 19 - 20.45 in deutscher Sprache

Donnerstag, 24.10.19 19 - 20.45 in russischer Sprache

Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Weitere Informationen zu Jehovas Zeugen und Zusammenkunftszeiten in weiteren Gemeinden oder anderen Sprachgruppen finden Sie auf www.jw.org.

Dort können auch die in den Zusammenkünften genutzten Publikationen in über 800 Sprachen heruntergeladen werden.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit

Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen | www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK): Herzliche Einladung im gemütlichen Ambiente leckere Kaffeespezialitäten, selbstgebackene Kuchen, kleine Snacks uvm. zu genießen. Geöffnet: Do 9 - 13 & Fr 12.30 - 21 Uhr

MaMiMo (Mamas-Mittwochs-Morgens): Mi 23.10., 9.30 - 11 Uhr für Mütter mit Kindern bis 3 J. im Café ‚friends‘. Mehr Infos: www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 20.10., 10.30 Uhr Gottesdienst

So 03.11., 10.30 Uhr Gottesdienst

Kontakt

Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890, E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

Im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Samstag, 19.30 Uhr Jugendtreff ab 14 Jahren

Dienstag und Donnerstag, 9.30 Uhr - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre); Ansprechpartner: Claudia Müller, Tel. 0157-74627460

Jeden zweiten Freitag im Monat, 17 Uhr RoyalRanger Pfadfinder (4 - 14 Jahre); Ansprechpartner: Carolin Malessa, carolin.malessa@efg-woelmersen.de

Am zweiten Mittwoch im Monat, 20 Uhr Gebetszeit mit Impuls

Jeden ersten Montag im Monat, 14 Uhr Seniorenkreis; Ansprechpartner: Christa Bonßdorf, Tel. 02681-4142

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681 70942.

Gerne schicken wir Ihnen auch unseren wöchentlichen Newsletter mit ausführlichen Informationen zu unseren Veranstaltungen.

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mieterservice.de
kostenlose Miethotline **0800 092 99 70**

BEYER - MIETERSERVICE^{KG}

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Ev. freie Pfingstgemeinde, Leuzbacher Weg 2

Donnerstag, 17.10.2019, 18 Uhr Gebet

Freitag, 18.10.2019, 18 Uhr Gebet; 19.30 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 20.10.2019, 11 Uhr Gottesdienst

Montag, 21.10.2019, 18 Uhr Gebet

Dienstag, 22.10.2019, 18 Uhr Gebet

Mittwoch, 23.10.2019, 19 Uhr Jüngerschaftskurs

Donnerstag, 24.10.2019, 18 Uhr Gebet

Freitag, 25.10.2019, 18 Uhr Gebet; 19.30 Uhr Jugendtreff

Auskunft / Kontakt: Pastor Kennedy Laubing 0163 / 8 70 11 90

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.com>

Vorankündigung:

Sonntag, 27.10.2019, 11 Uhr Gottesdienst

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16 Uhr

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

SONNTAG, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Hauskreise (Tel. 02681/70804 und 9449940)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr **Seniorenkreis** und um 20 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre); 18 Uhr **Frauen** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr **Hauskreis** (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868).

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 20. Oktober 2019, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 17.30 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé



(In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht statt.) Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeführer), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeführer), Tel. 02681/9817327.

■ Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen

FREITAG, 19 Uhr: Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion (Körperschaft des öffentl. Rechts), zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!

Thema des Gästeabends: Voraussetzung für Weltfrieden:

„Das Wohlergehen der Menschheit, ihr Friede und ihre Sicherheit sind unerreichbar, sofern nicht und ehe nicht ihre Einheit fest begründet ist.“ (Baha'u'llah)

Dienstag, 29.10.2019, 17.30 Uhr, Feier des **200. Geburtstages des Bab** (1819-1850), Wegbereiter und Vorankünder der Baha'i-Religion

Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter Tel. 02681-9843702. Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kropfack.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Donnerstag, 17.10.2019, 19 Uhr Örtliche Jugendstunde in Altenkirchen

Sonntag, 20.10.2019, 10 Uhr Gottesdienst „Im Mitmenschen Jesus lieben“; 10 Uhr Vorsonntagsschule| Sonntagsschule

Montag, 21.10.2019, 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 23.10.2019, 20 Uhr Gottesdienst „Die Hilfe des Herrn suchen und finden“

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen. Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ SPORTING Taekwondo

Weitere Taekwondo Kämpfer bestehen zum nächsten Gürtel

Eine weitere Stufe in der Karriereleiter bis zum Schwarzgurt erklimmen einige Sportler Eugen Kiefers und dürfen nun den entsprechenden Farbgürtel zum Dobok (Weisser Taekwondo Anzug) tragen.

Die verschiedenen Prüfungsfächer Pratzentraining, Form, traditionelle Techniklehre, modern olympischer Wettkampf, Selbstverteidigung, Stepping oder Einschrittkampf durchgehend erarbeiteten die jungen Kämpfer sich ihre nächste Graduierung.



Im Einzelnen bestanden folgende Sportler zum jeweiligen Gürtel: Gelb-Grüner Gürtel/ 7. Kup: Elia Nevio Nowacki, Tim Burlbles, Alina Schemkes.

Grüner Gürtel/ 6. Kup: Maximilian Kaleta.

Grün-Blauer Gürtel/ 5. Kup: Sabrina Poetzsch.

Der Verein gratuliert allen Prüflingen und freut sich, sie auf dem Werdegang zum nächsten Gürtel zu begleiten.

Infos zum Taekwondo-Training lassen sich unter 0160 9450 4797 oder auf www.sporting-taekwondo.de einholen.

■ Hospizverein Altenkirchen e.V.

Ökumenischer Gedenkgottesdienst

Der Hospizverein Altenkirchen e.V. lädt ganz herzlich zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst

am Freitag, 25. Oktober 2019 um 19 Uhr,

in die Evangelische Christuskirche, Schloßplatz,

57610 Altenkirchen, ein. Mitgestaltet wird dieser Gottesdienst vom Chor Canto-al-dente.

Wir erinnern uns gemeinsam mit den ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, Angehörigen und Gemein-

demitgliedern an die Menschen, die ihren letzten

Lebensweg gegangen sind.

Wir werden im Gedenken mit ihnen verbunden bleiben. Eingeladen sind **alle**, die mit uns diesen Gottesdienst feiern möchten. Im

Anschluss steht ein kleiner Imbiss im Theodor-Maas-Haus (ehemals Forum) für Sie bereit.

Für Rückfragen stehen wir gerne unter Tel. 02681-879658 zur Verfügung.



■ Schützenverein Leuzbach-Bergenhäusen

50 Jahre Rentnerstammtisch

Im Jahr 1969 wurde diese „Sondergruppe“ des Schützenvereins Leuzbach Bergenhäusen gegründet. Damals unter dem Vorsitzenden Kurt Vogtländer. In der Folgezeit wurden dann die Schützen Heinrich Werkhausen, Manfred Grollius und schließlich Helmut Katzwinkel die nächsten Vorsitzenden. In der Gründerzeit legten die Mitglieder fest, dass jede/r Mitglied sein darf, den diese Gruppe interessiert und gefällt, er/sie muss jedoch bereits Rentner sein. Auch das Alter spielt keine Rolle. Im Moment besteht der Stammtisch aus folgenden Personen: Hans Deckmann (84), Hartmut Hoppe (80), Günter Gries (80), Franz Weiss (79), Baldur Kempf (75), Helmut Katzwinkel (72), Dieter Rulle (72), Kurt Höller (68) und Jürgen Krämer (67). Dem Namen nach eine Männerdomäne. Vor etlichen Jahren hatten wir noch ein weibliches Mitglied: Hilde Molly. Schützenkönige waren: Hans, Hartmut, Baldur, Helmut, Dieter, Kurt und Jürgen. Schützenkaiser waren: Helmut (zweimal), Dieter und Kurt.



Schnapschuss vom diesjährigen Schützenfest: Helmut und Kurt an Pfingstsonntag mit Inge Seifen (vor Haus Seifen in Bergenhäusen)

Mit ein Hauptgrund für die Mitgliedschaft ist, dass wir den Kontakt zu Schützenverein aufrecht erhalten wollen. Daher treffen wir uns jeweils am ersten Freitag im Monat um 19 Uhr. Da wir es sehr begrüßen, dass wir in unserem Dorf eine gut gehende und angenehme Kneipe haben, treffen wir uns hier auch jeden Monat einmal. Besondere Verpflichtungen haben wir uns nicht auferlegt. Doch bei anstehenden Geburtstagen und auch anderen Anlässen wird das ein oder andere Bierchen gemeinsam in froher Runde genossen. Und zumindest einmal im Jahr lassen wir uns - gemeinsam mit unseren Partnern - von Uli Schumacher ein Essen servieren. Bei unseren Treffen pflegen wir die Geselligkeit in Harmonie und bei guter Laune.

Die Gesprächsthemen gehen uns nie aus. Es werden immer wieder alte Anekdoten der ehemaligen „Wilden Liga“ und des Hobbyclubs Leuzbach zum Besten gegeben. Natürlich bieten der Schießsport und der Schützenverein immer mal wieder neuen Gesprächsstoff, wobei natürlich auch die Bundesliga sowie aktuelle Themen der Politik nicht zu kurz kommen.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Ausbildung zum / zur Gestalttherapeutischen Berater /-in

Geeignet ist die Methode für alle, die in sozialen, pädagogischen, medizinischen, beratenden und therapeutischen Berufen tätig sind - und für alle anderen, die die Methode kennenlernen und erfahren möchten. Gestalttherapie bereichert ebenso Personen in Management, Leitung und Personalführung. Die Methode kann letztendlich allen Interessierten nutzen.

Referentin: Anke Pfeffermann, seit 25 Jahren Lehrtherapeutin, Supervisorin und Ausbilderin in Gestalttherapie (DVG), Traumatherapeutin in eigener Praxis
ab 09./10.11. an 10 Wochenenden (samstags 10 - 17 Uhr, sonntags 10 - 15 Uhr), 2.300 €

Kompetenz im Umgang mit traumatisierten Menschen

Eine Fortbildung für Frauen und Männer in therapeutischen, beratenden, pädagogischen und medizinischen Arbeitsfeldern sowie Interessierte.

Referentin: Anke Pfeffermann, seit 25 Jahren Lehrtherapeutin, Supervisorin und Ausbilderin in Gestalttherapie (DVG), Traumatherapeutin in eigener Praxis
Samstag, 16.11. und Sonntag, 17.11. (Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 15 Uhr), 90 €

Fortbildung für ErzieherInnen: Qualitäts- und Gesundheitssicherung für eine zukunftsorientierte KiTa

Auch in der KiTa werden komplexe Qualitäts-Management-Konzepte genutzt, um die Abläufe transparent zu machen, Kriterien für die Qualität zu entwickeln und Verbesserungspotenziale zu entdecken.

So ein System muss aber auch die Gesundheit und das Wohlbefinden der einzelnen Fachkraft im Blick behalten und die individuelle Qualität der Fachkraft weiterentwickeln. Dieses Seminar zeigt Ihnen, wie eine kontinuierliche Bildungs- und Qualitätssteigerung in Ihrer KiTa umsetzbar ist - und das ohne Frust sondern mit Lust.

Referentin: Kornelia Becker-Oberender, Dipl.-Pädagogin, Dipl.-Sozialpädagogin; Heilpraktikerin Psychotherapie (HpG); systemische Therapeutin

Dienstag, 19.11. und Mittwoch, 20.11., je 9 - 16:30 Uhr, 76 €

Basisseminar Schamanismus

Schamanismus ist das wohl älteste Heilsystem der Welt. In einem veränderten Bewusstseinszustand, der Trance, hat der/die Schamane/-in Zugang zur nichtalltäglichen Wirklichkeit, um von dort Hinweise zu Krankheit und Heilungsmöglichkeiten eines/einer Patienten/-in in die Alltagswelt zu bringen. Zentral ist dabei die Erfahrung der schamanischen Reise, einer visionären Methode, um in die Anderswelt, die nichtalltägliche Wirklichkeit, einzutreten.

Referentin: Dr. rer. nat. Katja Reimann, Lehrbeauftragte des Schamanismus e.V., Homöopathin, Klangmassagepraktikerin, Kenntnisse in Hypnose, Reiki, Kinesiologie und Vetcha-Heilungen

Samstag, 23.11. und Sonntag, 24.11. (Sa. 10 - 18 Uhr, So. 10 - 16 Uhr), 150 €

Fortbildung für LehrerInnen: Achtsamkeit im Schulalltag - Wie geht das?

In diesem Kurs nehmen wir die achtsame Haltung zu uns selbst in den Blick. Wir schauen, wo der Schulalltag uns Gelegenheiten bietet, Achtsamkeitsübungen einzubauen. Dabei werden sowohl kleine, einfach umsetzbare Achtsamkeitsübungen in Stille und Bewegung vorgestellt, aber auch größere Unterrichtsprojekte, die z.B. im Rahmen einer AG durchgeführt wurden.

Diese Fortbildung wird in Kooperation mit der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Rheinland-Pfalz gefördert und ist eine vom Pädagogischen Landesinstitut RLP anerkannte Fortbildung (Nummer: 19ST006076).

Referentin: Sandra Hummer, Lehrerin, Coachin, Achtsamkeitstrainerin
Freitags, 06.12. und 13.12., je 14:30 - 16:30 Uhr, 55 € (15 € für GEW-Mitglieder)

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ Aktionskreis Altenkirchen e.V.

Gewinnspiel anlässlich der „Heimat Shoppen Tage“ in Altenkirchen

Der Aktionskreis Altenkirchen e.V. hat die Preise der Tombola, anlässlich der Aktion „Heimat shoppen“ ausgelost.



von links: Majed Mostafa, Geli, Tanja und Martin Iserlohe sowie Diana und Cordia Heck

Es wurden über 60 Preise verlost, und die glücklichen Gewinner wurden bereits telefonisch oder per Mail benachrichtigt.

■ Caritasverband Altenkirchen e.V.

Caritas-Laden eingeweiht - Die bisherige Kleiderkammer war zu klein, die neue in der Wilhelmstraße wurde jetzt eingeweiht

Kleiderkammern sind eine große Hilfe für all jene Menschen, die wirklich auf den Cent gucken müssen. In Altenkirchen gab es eine solche Kleiderkammer bislang in der Caritas-Geschäftsstelle. Diese war jedoch zu klein geworden. „Man konnte sich kaum noch bewegen, der Zustand war für Mitarbeiter und Besucher nicht mehr länger tragbar“, sagte die Caritas-Geschäftsführerin Christa Abts bei der Einweihung des neuen Caritas-Ladens in der Fußgängerzone in Altenkirchen.

Nachdem man sich im Vorstand zusammen mit den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen auf einen Umzug geeinigt hatte, ging man auf die Suche und wurde schnell in einem ehemaligen Bekleidungsgeschäft fündig. Zum 1. August konnte der neue Caritas-Laden eröff-

net werden, zur offiziellen Einweihung am 23. September kamen neben den Mitarbeitern, den Vermietern, dem Beigeordneten der Verbandsgemeinde, Rainer Dünge, und Altenkirchens Bürgermeister Matthias Gibhardt und weiteren Gästen auch Pfarrer Bruno Nebel, der die Segensworte für die neuen Räumlichkeiten sprach.



Im neuen Caritas-Laden können sich Menschen, die nur über ein geringes finanzielles Budget verfügen, mit qualitativ hochwertiger Kleidung aus zweiter Hand versorgen. „Zielgruppe sind Alleinerziehende, Hartz-IV-Empfänger, Geringverdiener oder Senioren mit geringer Rente - also durchaus ein Spiegelbild der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung“, sagte Christa Abts. Es seien aber auch alle anderen Kunden gerne gesehen, schließlich würden sie mit ihrem Einkauf zum Erhalt des Caritas-Ladens beitragen und gleichzeitig einen Beitrag zur Schonung der Umwelt leisten, sagte Christa Abts weiter.

Workshop „Respekt“ mit Marius Jung in Altenkirchen

„Menschen gezielt dazu motivieren, mehr über sich und die eigene Wirkung zu lernen und somit das eigene Handeln besser einschätzen zu können, ist der Kern meiner Arbeit.“



So beschreibt der Autor, Comedian und Bühnencoach sein Wirken in seinen Workshops und trifft damit genau ins Schwarze. 15 interessierte Teilnehmer aus den verschiedensten Berufs- und Lebensbereichen hörten dem aus Funk und Fernsehen bekannten Jung drei Stunden lang interessiert zu, präsentierten sich selbst in kleinen Übungen und diskutierten zum Thema Selbstwahrnehmung und Respekt. Ein gelungenes Qualifizierungsexperiment!

Organisiert wurde der Workshop am 28.09.2019 von André Linke, Integrationsbeauftragter beim Caritasverband Altenkirchen im Rahmen der Aktion Neue Nachbarn im Erzbistum Köln; finanziert wurde

sie vom Katholischen Bildungswerk in der Region Rheinland-Pfalz. Es sind weitere Workshops in Planung, bei Interesse oder für Anregungen nehmen Sie gerne Kontakt auf unter Tel. 02681 2056 oder andre.linke@aritas-altenkirchen.de

■ Rassegeflügelzuchtverein Altenkirchen-Wiedbachtal



Der erfahrene Geflügelpreisrichter Christiaan Verdoot aus Engelskirchen (links) informierte Mitglieder des Rassegeflügelzuchtvereins Altenkirchen-Wiedbachtal im Vereinsheim in Nassen im Rahmen einer Tierbesprechung über ihre Tiere. Foto: Heinz-Günter Augst

Wie hat sich mein Hahn, mein Huhn oder meine Geflügelrasse entwickelt? Ist der Körperbau meines Tieres gut, ist die Befiederung in Ordnung und wie ist der Gesamtzustand? Solche und ähnliche Fragen stellen sich die Mitglieder des Rassegeflügelzuchtvereins Alten-

kirchen-Wiedbachtal im Vorfeld ihrer 60. Jubiläumsschau und 45. Westerwald-Schau am 21. und 22. Dezember in der Geso-Halle in Eichelhardt. Eigens zur Beantwortung der Fragen hatte der rund 60 Mitglieder starke Verein den erfahrenen Preisrichter Christiaan Verdoot aus Engelskirchen zu einer Tierbesprechung ins Vereinsheim nach Nassen eingeladen. Bei diesem Treffen, rund 30 Tiere verschiedenster Rassen wurden in Nassen vorgestellt, ging es neben dem Aussehen auch um den Rassestandard, Fehler beim Tier, wie Feder, Kammfehler sowie Bein- oder Farbfehler und nicht zuletzt um die Vitalität der Tiere.

Nach der Bewertung können die Züchter dann selbst entscheiden, ob sie ihr Tier auf einer Ausstellung vorstellen oder nicht. Preisrichter Verdoot erinnerte daran, dass die Rasse Italiener nach wie vor das klassische Bild eines Hahns und eines Huhns verkörpert. „Diese Tiere sind fast überall auf Fotos zu sehen und auch bei Kindern immer sehr beliebt.“ Aber auch Laakenfelder, Vorwerkhühner und Australoops wurden während der Tierbesprechung in Betracht genommen. Zum Abschluss der mehrstündigen Gesprächsrunde dankte der Vorsitzende des Westerwälder Vereins, Friedhelm Hasel, allen Teilnehmern für ihr Interesse und auch Christiaan Verdoot für sein Kommen. Die Geflügelschau im Dezember, bei der an beiden Tagen rund 300 Tiere vorgestellt werden, ist am Samstag, 21. Dezember, von 15 bis 18 Uhr und am Sonntag 22. Dezember, von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Am Abschlussstag findet auch eine Preisverleihung für die erfolgreichsten Züchter von Hühnern, Gänsen, Enten, Zwerghühnern und Tauben statt. Mitwirkende Vereine die ihre Tiere vorstellen, kommen unter anderem aus Wissen, Molzhain, aus dem Nister- und Daadetal sowie aus dem Asbacher Land.

■ ASG Altenkirchen



sagt Danke und spricht sich gegen Fehlverhalten gegenüber Einsatzkräften aus

Karlheinz Bachmann, Vorsitzender der ASG Altenkirchen, ehrt Vertreter der Hilfeleistungsorganisationen in Altenkirchen mit Dankes-Urkunde. „Wir als Verein, indem das Zusammenleben verschiedenster Menschen miteinander die Basis jeden Erfolges ist, müssen und wollen darauf achten, dass wir unsere Gesellschaft unterstützen. Dies gilt insbesondere für Hilfeleistungsorganisationen, deren oft ehrenamtliche Mitglieder für das Leben und die Gesundheit von uns allen einstehen“, so Bachmann.



Yvonne Hattenhauer, Heidi Marenbach (beide im Pflegedienst), Helga Rüttger (Hausnotruf & Menüservice), Mike Matuschewski (Leiter Rettungsdienst), Daniela Haubrich mit Hund Luna, Marion Morkramer mit Hund Malu, André Hofmann mit Hund Nala (alle Rettungshundestaffel), Udo Becher (Notfallsanitäter), Henrik Gelhausen (Sachbearbeiter Bereitschaften & Katastrophenschutz), Petra Berleth (Pflegedienst)

Die Geehrten freuen sich über die dargebrachte Wertschätzung und fordern zur Verbreitung dieses Gedankens auf.

■ SG Altenkirchen/Neitersen

Abteilung Fußball

Ein „echter Typ“ geht von Bord - Stefan Bischoff hört auf

In der laufenden Saison scheidet mittlerweile schon der zweite Trainer innerhalb der SG aus.

Diesmal betrifft es den Coach der zweiten Fußballmannschaft Stefan Bischoff, der am 4. Oktober 2019 seinen Rücktritt offiziell bekannt gab.

Seit über zwei Jahrzehnten wirkte Bischoff engagiert im Verein. 2015 führte er die Mannschaft aus der Kreisliga C ins Oberhaus des Kreises.

Nach Platz 7 in der A-Klasse folgte leider im Sommer 2019 der Abstieg in die B-Klasse. Höhepunkt war der Gewinn des Triples 2015/16: Meister der Kreisliga C, Kreismeister der Kreisligen Westerwald/Sieg und Kreispokalsieger der C/D-Klasse.



Mit Stefan Bischoff verlässt ein engagierter Sportsmann und „echter Typ“ die SG.

Bei der geplanten Neuausrichtung der U 23 wirkte Bischoff noch bis zuletzt begleitend mit. Schon als 18-Jähriger trug er das Trikot der Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen und war selbst als Stammspieler, Führungsspieler und Mannschaftskapitän aktiv. Eines seiner weiteren sportlichen Highlights war das Pokalfinale des Fußballverbandes Rheinland gegen Eintracht Trier im Jahre 2014 im Moselstadion zu Trier. Nach seinem Ausscheiden möchte Bischoff seine Trainerausbildung vorantreiben, und im November 2019 steht die Abschlussprüfung zum B-Schein an. Der Vorstand bedauert das Ausscheiden des engagierten Sportsmannes und meint: „Mit Stefan Bischoff geht ein echter Typ von Bord, und wir wünschen ihm für die weitere private, sportliche sowie berufliche Zukunft alles Gute“.

■ VdK-Ortsverband Altenkirchen besuchte die Seiser Alm in Südtirol

Mitglieder des VdK-Ortsverbands Altenkirchen erlebten Südtirol von seiner schönsten Seite. Nach einer kurzweiligen Fahrt konnten sich die Altenkirchener VdK Mitglieder, die mit einer Reisegruppe vier Tage Südtirol erkunden wollten, im Hotel mit einem Begrüßungsschnapsel und einem Willkommensgeschenk einleben.

Am nächsten Tag ging es mit der Seilbahn hinauf auf die Seiser Alm, die mit 56 km² größte Hochalm Europas. Ein idyllisches Fleckchen im Bereich der Dolomiten. Die Blicke streiften über die saftig grünen Weiden mit vielen Wildkräutern, die romantischen Hütten und die gigantischen Granitfelsen der Dolomiten im Hintergrund. Mit einer kleinen Wanderung konnte der Gipfel erobert und eine schöne Zeit auf der Sonnenterrasse verbracht werden. Beim Törggele-Abend im Hotel erwarteten die Reisegruppe neben Köstlichkeiten aus der Region auch Musik und Tanz. Das Highlight war die Dolomitenrundfahrt am nächsten Tag.



Foto: Bruno Wahl

Die Reiseleitung gab viele Information zu Land und Leute, aber auch zu Geschichte und Natur. Die Ausblicke der Rundfahrt bei schönstem Wetter durch diese weltbekannte Region spiegelte einen Zauber auf die gelb gefärbten Lärchenbäume, das bunte Laub der Wälder vor den kahlen Felswänden und dem klaren, strahlend blauen Himmel. Das nächste Highlight war der Almatrieb in Kastelruth. Die vielen geschmückten Rinder, Pferde, Schafe und Ziegen kehren von der Seiser Alm zurück in die heimischen Ställe. Dies wird jedes Jahr immer zünftig gefeiert. Am späten Morgen starteten die rund 250 Tiere mit ihren Hirten in traditioneller Tracht. Der bunte Zug wurde begleitet vom Klang der Kuhglocken und dem Knallen der Peitschen und trifft kurz nach Mittag im Zentrum von Kastelruth ein. Das Almatriebsfest wurde auch als Bauernmarkt gefeiert, wo es typische Südtiroler Gerichte gab und auch traditionelle musikalische Unterhaltung angeboten wurde.

Mit vielen neuen Eindrücken und vier schönen Tagen in den Dolomiten ging es wieder nach Hause.

■ Diakonisches Werk Altenkirchen



Demenz braucht... Mut

Viele Menschen haben Ängste, ein schlechtes Gewissen oder fühlen sich hilflos im Umgang mit Demenz, vor allem am Anfang. Deshalb ist es wichtig, sich zu trauen, offen mit der Erkrankung umzugehen. Zu diesem Thema findet am **22.10.2019** ein Themenabend im Mehrgenerationenhaus Mitten-

drin, Wilhelmstraße 10, Altenkirchen, statt. An diesem Abend wird Grundlegendes zum Krankheitsbild und Umgang mit Demenzerkrankten besprochen.

Es gibt Informationen zum Krankheitsbild, Umgang und genügend Zeit zum Austausch. Referenten sind Marion Schreiber, Pflegestützpunkt Altenkirchen/Flammersfeld und Silke Seyler MGH Altenkirchen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der „Aktionsmonate Demenz“ des Netzwerks Demenz im Landkreis Altenkirchen statt.

Information und Anmeldung im Mehrgenerationenhaus Mittendrin, Tel. 02981 950 438

■ Waldinteressenten Busenhausen

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle Waldinteressenten zur Mitgliederversammlung am **Donnerstag, 31.10.2019, um 19.30 Uhr ins Wöschhoisen, Waldstr. 12, Busenhausen** ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Informationen des Waldvorstehers; 3. Kassenbericht; 4. Kassenprüfbericht/Entlastung des Vorstands; 5. Wahl eines Kassenprüfers; 6. Verschiedenes; 7. Brennholzbestellung (nur einzureichen bis zum 31.10.2019)

■ Gelingen des Straßenfest in Eichelhardt

Spenden an die Intensivstation „Kinderinsel“ der DRK Kinderklinik Siegen

Eine Spende von 800 Euro Reinerlös aus dem **24. Straßenfest der Siegerner Straße** in Eichelhardt überwiesen die Organisatoren an die „Kinderinsel“ der DRK Kinderklinik Siegen, eine Intensivstation für dauerbeatmete Kinder.

Der Betrag wurde erreicht durch Umsätze an Speisen und Getränken und großzügige Spenden von einigen ortsansässigen Firmen und privaten Spendern.

In einem Dankeschreiben schrieb Bereichsleiterin Fr. Krumm, dass so zusätzliche finanzielle Mittel zur Verfügung standen, die im Sinne der Kinder für notwendige Anschaffungen genutzt werden konnten, die nicht über das normale Budget zu finanzieren waren, z.B. im pädagogisch/therapeutischen Bereich.



Die Organisatoren des Straßenfestes sind überzeugt, dass auch dieses Mal das Geld an eine wichtige soziale Einrichtung fließt. Wir danken der Familie Könsgen für die Nutzung der Scheune und der benötigten Räumlichkeiten, dem Organisatorenteam für die Planung und Durchführung des Festes und allen Helfern, die durch ihre Arbeit und Sachspenden zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Ausdrücklich möchten wir uns auch noch bei den Oktoberfestfreunden aus Bruchertseifen bedanken für die kostenlose Bereit- und Aufstellung des benötigten Festzeltes. Wir danken allen für ihren Besuch und würden uns freuen, wenn Sie am **8. August 2020 zum 25. Straßenfestes in der Siegernerstraße in Eichelhardt** wieder bei uns zu Gast wären.

■ Naturkundepass Fluterschen

Papier - eine echt coole Sache!

Alle reden über Plastik - wir reden über Papier! Jedenfalls taten das neun Naturkundepass-Kids zwischen 6 und 10 Jahren am 6. Oktober 2019 im Deutschen Museum Bonn, wo es zurzeit eine Sonderausstellung zu diesem Thema gibt.

Wir nahmen an einem spannenden Workshop teil, zu dessen Beginn wir aus einem Korb jeweils eine Papiervariante auswählten. Zeitungspapier, Eierkarton, Krepppapier, Backpapier, Löschpapier - sogar original Papyrus war dabei! Wusstet Ihr, dass es über 3.000 verschiedene Papierarten gibt?! Wir wissen es jetzt, und auch dass jeder deutsche Bundesbürger im Durchschnitt 250 kg Papier verbraucht bzw. konsumiert. Von Schulheften über Filtertüten bis zum Toilettenpapier alles eingerechnet.



Wir lernten, dass man einen Papierbogen - egal wie groß er ist - nur maximal sieben mal falten kann, und dass Papier ganz schön stabil sein kann. Dazu gab es verschiedene Experimente bzw. Aufgaben, die in vier Teams absolviert werden mussten. Zum Beispiel galt es, eine Brücke aus ein paar Blatt DinA4-Papier zu bauen, die einen mit Glasmurmeln gefüllten Becher halten können. Da kam die „Da-Vinci-Brücke“ ins Spiel. Schon mal davon gehört? Nein? Und dass die Chinesen eine Ritterrüstung aus Papier hatten, die genauso gut vor vor Lanzenhieben schützte wie eine aus Metall? Nein? Na, dann ab mit euch ins Deutsche Museum Bonn! Die Ausstellung ist super, und allen hat der Workshop großen Spaß gemacht. Infos zur Ausstellung und verschiedenen Workshops im Deutschen Museum Bonn: www.deutsches-museum.de/bonn

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.

... lädt Jung und Alt ein zur **Ganztags-Wanderung am 26. Oktober 2019 „Rund um Fluterschen“** zum 10-jährigen Jubiläum Panoramaweg des Westerwaldvereins Fluterschen e.V.; Streckenlänge ca. 15 km, Anspruch leicht bis mittel. Beginn der Wanderung um 8.30 Uhr auf dem Parkplatz Landgasthof Koch in Fluterschen.

Streckenführung: Wir wandern auf dem Panoramaweg zum Aussichtspunkt „Schöne Aussicht“, weiter über den „Erbel“, „Schutzhütte Forsthaus“, „Hahns Eiche“ zum „Rastplatz Abenteuerspielplatz“. Von hier aus zur romanischen Kirche Almersbach (12. Jahrhundert) und weiter zum Hotel-Restaurant „Zum Eichhahn“, wo ein Mittagsimbiss für uns angerichtet ist. So gestärkt wandern wir weiter übers Lönsdenkmal, Johannistal und Rauhen Stein zum Landgasthof Koch in Fluterschen, wo uns der Frauenchor mit hausgemachtem Kuchen, sowie Martina und Bernhard mit Kaffee und Getränken erwarten. Anmeldung unbedingt erforderlich bis zum 23. Okt. 2019 unter Telefon 02681/4325 sowie 02681/6161.

Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumspflege e.V.

Der „Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumspflege“ unternahm in den letzten beiden Sommermonaten des Jahres 2019 zwei Halbtagesausflüge:



Am 30. August war das Ziel das buddhistische Kloster Hassel bei Pracht. Gegen 13.30 Uhr trafen sich die 12 Teilnehmer am Parkplatz des Raiffeisenturms am Beulskopf, um dann Fahrgemeinschaften zu bilden, um anschließend im Konvoi die etwa halbstündige Fahrt über Dörfer und Forstwege in Angriff zu nehmen. Auf dem Grundstück wurden wir sehr herzlich von der Leiterin der Einrichtung, Ew. Dhamna Mahatheri und zwei ihrer Mitarbeiterinnen samt Hofhund mit einem Begrüßungstrunk, einem Glas selbst

gepressten Apfelsaft, begrüßt. Der Gruppe erklärte sie am Buddha-Denkmal die verschiedenen Formen des Buddhismus. Im Vortragsaal brachte die Nonne den Teilnehmern ihre Form des Lebens und der buddhistischen Lehre, die in der Tradition des Theravada steht, näher. Grundlage ist die Schulung der Achtsamkeit mit ihren vier Säulen. Da die Religion des Buddhismus keine Gottheit kennt, ist sie die friedvollste auf der Welt. Mit Häppchen und Getränken, dem Eintrag ins Gästebuch und obligatorischem Gruppenfoto wurden die Teilnehmer verabschiedet. Der Ausflug fand sein Ende bei Kaffee und Kuchen in der Gaststätte „Hubertushöhe“ in Beul.

Dem Verein „Heimatfreunde im Hammer Land“ machte der Arbeitskreis am 27. September seine Aufwartung. Die Beisitzer Dieter Born und Klaus Schumacher empfingen die fünf Teilnehmer im „Haus der Heimatfreunde“ in der Siegstraße. Dieses Anfang des 20sten Jahrhunderts erbaute Gebäude beherbergt jetzt ein schmuckes Museum, das in einer Vielzahl kleiner Räume verschiedene heimatbezogene Themenbereiche, z. B. Erzbergbau, Pulverherstellung, Hauswirtschaft, Schulwesen, Handwerk oder Literatur (Archiv), anhand einer Fülle von Beispielen darstellt und erklärt. Eine Einladung zum Gegenbesuch in der Museumsscheune Helmenzen wurde freudig angenommen und für das Frühjahr 2020 ins Auge gefasst.



Die letzten beiden **Treffen** in diesem Jahr finden statt jeweils am Freitag, **8. November 2019** und am **6. Dezember 2019**, wie immer um 19 Uhr im „Westerwälder Hof“, Helmenzen.

Die Museumsscheune Helmenzen ist von Oktober 2019 bis April 2020 geschlossen. Sollten Gruppen dennoch Interesse an einem Besuch oder einer Führung haben, wenden diese sich bitte an den 2. Vorsitzenden Helmut Wagner, Tel. 02681 5534, zur Abstimmung eines Termins.

■ Turnier des FFC Hilgenroth e.V.

Vom 9. - 11. August 2019 veranstaltete der FFC Hilgenroth e.V. sein alljährliches Fußballturnier für Hobby-, Freizeit- und Betriebsmannschaften. Dieses Jahr ließ man sich was ganz Besonderes einfallen, zumal der alte Sportplatz „Drei Eichen“ mittlerweile Geschichte ist. Um die Heimatnähe zu unterstreichen, entschloss sich der Vorstand, ein „Cage-Soccer-Turnier“ in Hilgenroth stattfinden zu lassen und nicht nach Außerhalb zu gehen. Hierzu durften wir Schürdt's Wiese benutzen. Danke dafür! Anfang Juni wurde bereits mit der „Platzpflege“ begonnen und dem heißem Sommer zum Trotz, entstand auf der frisch gemähten Heuwiese innerhalb weniger Wochen ein super grün gewachsener Rasen, wo dem 1. Cage Soccer Cup nichts mehr im Wege stand. 17 Mannschaften waren der Einladung der Hilgenrother gefolgt. Am Freitag, den 09.08.2019 begann das Turnier mit einer 5er Gruppe Jeder gegen Jeden. HSV Helmenzen, FHC Wölmersen, HC Giesenhausen, BMwn Bolzplatzkrieger und die SI Säufer aus Siegen „kämpften“ im Käfig um den Turniersieg. Am Ende hatte der HSV Helmenzen die Nase vorn und sicherte sich den schönen Pokal des 1. Platzes. Auf die Plätze zwei bis fünf folgten die SI Säufer, HC Giesenhausen, FHC Wölmersen und die Bolzplatzkrieger. Anschließend wurde mit DJ Robin Schütz bis weit in die Nacht hinein gefeiert. Am Samstag, den 10.08.2019 folgte Tag 2 des Käfig-Spektakels. Sieben Mannschaften, aufgeteilt in zwei Gruppen, spielten an diesem Tag um den begehrten Turniersieg. In Gruppe 1 wurde Grün-Weiss Birnbach Erster, die Wäller Teufel aus Pracht Zweiter und ausscheiden mussten leider die Blauen Eulen aus dem schönen Erbachtal. In Gruppe 2 zogen GTV Verschleisschutz GmbH aus Luckenbach und die Spritköpfe ins Halbfinale ein. Für die Amboss-Kickers Döttesfeld und die Fidelel Jungen der KG Pracht ging es an der Theke weiter. Im ersten Halbfinale unterlag Birnbach den Spritköpfen mit 2:3 und im zweiten Halbfinale besiegte GTV die Wäller Teufel mit 1:0. Nun einigte man sich noch kurzerhand auf ein Einlagespiel der beiden Karnevalsvereine HC Erbachtal und Fidelel Jungen Pracht, wer denn nun die Oberhand in der närrischen Zeit hat. Beide Schiedsrichter Fred Gutacker und Uli Fenstermacher leiteten dieses Hochsicherheitsspiel. Nach exakt 11 Minuten und 11 Sekunden endete die Partie 1:1 unentschieden und alle waren zufrieden. Im anschließenden Spiel um

Platz 3 und 4 schlug Birnbach die Wäller Teufel mit 2:0 und wurde Dritter. Im darauffolgenden sehr emotionalen Endspiel siegten die Spritköpp gegen GTV mit 2:0 und holten sich, wie auch im Vorjahr, den Turniersieg. Anschließend startete DJ Alex Emde mit Musik, bis die letzten Besucher nach Hause gingen. Abgerundet wurde das schöne Turnierwochenende am Sonntag, den 11.08.2019 mit einem Cage-Soccer-Frühshoppen-Cup. Fünf Mannschaften, Jeder gegen Jeden, hieß auch diesmal das Motto. Am Ende des Tages konnte sich der WHC Bettgenhausen/Seelbach Turniersieger nennen. Auf den Plätzen folgte: 2. BierZuNull, 3. SG Niedererbach/Niederhausen II, 4. IE Klatschpappen und 5. ÖSTRA Niederölfen.

■ Adventssingen der Chöre Mehren

Nach dem erfolgreichen Auftritt unseres Projektchors „Mehrbachtal“ beim Jubelkonzert anlässlich unseres Jubiläums geht es mit dem **Projektchor Adventssingen** am 22. Oktober mit der 1. Probe um 19 Uhr im Gemeindehaus Mehren weiter. Alle, die Freude am Gesang haben, sind herzlich zum Mitmachen eingeladen, egal ob jung, ob alt, Männer oder Frauen, alle sind willkommen.



Unser Chorleiter Günter Brandenburger wird ein vorweihnachtliches Programm aufstellen, das wir dann bei einem Auftritt und einem offenen Adventssingen, bei dem auch die Zuhörer zum Mitsingen eingeladen sind, aufführen wollen. Wir freuen uns auf viele Sänger/innen. Wir proben jeden Dienstag von 19 bis 20.30 Uhr.

■ Schützenverein 1958 „Adler, Michelbach e.V. Tag des Schießsports - Schnuppern bei einem Wettbewerb



Am Samstag, 26. Oktober, von 15 Uhr bis ca. 18 Uhr und **Sonntag, 27. Oktober**, von 10 Uhr bis 13 Uhr, bietet der Schützenverein Adler Michelbach 1958 e.V. einen Tag des Schießsports für jedermann im Schützenhaus in Michelbach an. Im Luftgewehrsport können sich Mannschaften von 3 bis 5 Schützen bilden, aber auch Einzelwettbewerber sind herzlich willkommen. Die Regeln sind 20 Wettkampfschüsse plus 5 Probeschüsse. Teilnehmen können alle ab 16 Jahre. Das Startgeld beträgt 3 Euro pro Schütze. Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren können an beiden Wettbewerben mit einem elektronischen Gewehr teilnehmen. Beim Kleinkaliberwettbewerb ab 18 Jahre geht es um das Einzelschießen mit 10 Schüssen und 5 Probeschüssen. Das Startgeld hier beträgt 5 Euro. Es warten auf die Gewinner tolle Preise in Form von wertvollen Gutscheinen, die bei der Siegerehrung am Sonntag verteilt werden. Natürlich werden die Sportgeräte vom Verein zur Verfügung gestellt. Aktive Schützen sind nicht startberechtigt.

Bitte Fragen oder Anmeldungen bei Heinz-Willi Ellert, Tel. 02681-2645, hw.ellert@t-online.de und/oder bei Günter Imhäuser, Tel. 02681-1696, guenter.imhaeuser@online.de.

Traditionelles Sauschießen - Fleischpreis gewinnen

Der Schützenverein 1958 „Adler“ Michelbach e.V. startet sein alljährliches Sauschießen. Die Schießtage sind der **24. Oktober** von 18 bis 21.30 Uhr, der **26.10.** von 15 bis 18 Uhr, der **27. Oktober** von 11 bis 14 Uhr, der **1. November** (Feiertag) von 17 bis 20 Uhr und der **7. November** von 18 Uhr bis 21.30 Uhr. Teilnahmeberechtigt ist jeder, der mindestens 12 Jahre alt ist. Jugendliche unter 12 Jahren sind ebenfalls startberechtigt, wenn sie eine Ausnahmegenehmigung zur Herabsetzung der Altersgrenze vorweisen können. Jeder Teilnehmer darf nur für sich selbst schießen. Geschossen wird mit dem Luftgewehr aufgelegt, auf speziell gekennzeichnete Scheiben-Streifen, die nach dem Beschießen der Schießleitung zur Auswertung abgegeben werden müssen. Das Startgeld beträgt 4 Euro für die erste Serie von 15 Schuss, der Nachkauf von Serien mit je 5 Schuss für je 1 Euro ist möglich. Die Platzierung wird durch die Teiler-Wertung ermittelt, wobei nur der beste Schuss jedes Teilnehmers gewertet wird. Jeder Teilnehmer erhält einen Fleisch- bzw. Wurstpreis. Die Hauptpreise von Platz 1 bis 10 werden während des Schlachtessens am 16. November überreicht. Hier erfolgt noch eine gesonderte Einladung. Wer an diesem Tag verhindert ist, kann seinen Preis in der darauffolgenden Woche donnerstags von 18 Uhr bis 21.30 Uhr im Vereinsheim abholen. Der Schützenverein freut sich über eine rege Teilnahme.



■ Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen



Tennisabteilung auf Wandertour in Wildschönau

Seit nunmehr 22 Jahren fährt stets eine Gruppe junger bis gestandener Männer alle zwei Jahre auf Wander-Tour. Als Ziel wurde dieses Jahr die Alpenregion Wildschönau in Österreich auserkoren. Aufgrund des bescheidenen Wetters konnte leider nur eine Wanderung auf den Roßkopf (1731 m in den Kitzbüheler Alpen) durchgeführt werden.



Dies tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch; in geselliger Runde hatten alle viel Spaß. Am ersten Abend traf man sich mit guten alten Bekannten auf der Schönangeralm: Die Tiroler Alpenstürmer!

■ 1. Martinsmarkt mit Martinsumzug in Oberwambach



Bis 4.11. zum Martinsumzug anmelden!

Am **Samstag, 9. November 2019**, veranstaltet der Verein „Wir in Wannmisch e.V.“ zusammen mit den „Jugendfreunden Ober-

wambach e.V.“ den ersten Martinsmarkt in Oberwambach. Ab 14 Uhr bis 20 Uhr werden zahlreiche Marktstände öffnen und entlang der Hauptstraße im Zentrum von Oberwambach ein vielfältiges Angebot präsentieren. Neben Handarbeiten, Kunstgewerbe und landwirtschaftlichen Produkten werden auch eine ganze Menge „Leckereien“ angeboten. Um 18 Uhr beginnt in der evangelischen Kirche eine Andacht, an die sich der traditionelle Sankt Martins-Umzug durch Oberwambach anschließt. Auf dem Dorfplatz wird anschließend das Martinsfeuer entzündet. Die Dorfgemeinschaft Oberwambach mit seinen Vereinen lädt alle Interessierten und Neugierigen zu einem Besuch in Oberwambach ein. Wir freuen uns auf unsere Gäste.

Gerne nehmen wir noch **Anmeldungen** für den Martinsumzug von Schulklassen/Kindergartengruppen oder auch gerne von einzelnen Kindern **bis zum Montag, 04.11.2019** an. Anmeldungen bei Tanja Roseberry: tania-roseberry@t-online.de oder Michael Müller: michael@freundlicher-bierlieferant.de

■ Blutspende in Weyerbusch

... am **Freitag, 18. Oktober 2019**, 16.30 Uhr bis 20 Uhr in Weyerbusch in der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule, Raiffeisenstraße.

Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis und Ihren Blutspendeausweis mit. Sie sollten vor der Spende ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen.

Machen Sie mit! Termine und Infos: Tel. 0800 1194911.

■ VdK-Ortsverband Weyerbusch



Tagesfahrt zur Straußenfarm nach Remagen am 30.11.2019

Der VdK Weyerbusch unternimmt am 30.11.2019 eine Tagesfahrt zur Straußenfarm nach Remagen. Abfahrt ist um 10 Uhr, Treffpunkt „Hotel zur Post“ in Weyerbusch. Mit einem ausgewähltem Mittagessen auf der Straußenfarm in Remagen beginnt das Programm. Danach findet eine Besichtigung der Apollinariskirche in Remagen statt. Nach Rückkehr zur Straußenfarm erwartet Sie dort ein gemeinsames Kaffeetrinken mit Kuchen nach Wahl und Kaffee satt. Anschließend findet eine Führung zu den Straußen statt. Diese beginnt im Innenhof der Straußenfarm mit einer hofeigenen Bimmelbahn. Mit einem Halt bei den Zuchtieren beginnt die Reise, bevor es zu den großen Herden in verschiedenen Altersstufen geht. Anschließend geht es zum Kindergarten. Und zum Schluss das Highlight der Führung: der Brutraum, wo fast immer Küken schlüpfen. An allen Stationen besteht ein Aufenthalt, mit der Möglichkeit auszusteigen und auf Tuchfühlung zu gehen. Die Rückfahrt ist gegen ca. 18 Uhr geplant. Der Gesamtpreis beträgt für Mitglieder 35 € und für Nichtmitglieder 55 €. Anmeldung bei Christa Müller, Tel. 02685-9880087.

■ **Erinnerungen an die „Post“**

Offene Tür im alten Gasthof in Weyerbusch: Ein voller Erfolg

Ein durchschlagender Erfolg war der Tag der offenen Tür im ehemaligen Gasthof „Zur Post“ in Weyerbusch. Eingeladen dazu hatte der neu gegründete „Brodverein“, dessen Ziel die Wiedereröffnung des traditionsreichen Gasthofs ist. Rund 150 Gäste aus Weyerbusch, Werkhausen, Hasselbach und dem „Grund“ erschienen im Lauf des Sonntags und schwelgten in Erinnerungen. So mancher Besucher hatte in der „Post“ von der eigenen Taufe über die Konfirmation bis zur Hochzeit jegliche große Familienfeier erlebt. Auch Sätze wie „Hier habe ich meinen ersten Kuss bekommen“ oder „Weißt du noch, die tollen Sketche der Alten Herren?“ waren zu hören, als der große Saal (seit bereits 30 Jahren nicht mehr in Betrieb) in Augenschein genommen wurde.



Seit vielen Jahren - und jetzt erneut - Treffpunkt für Weyerbusch und Umgebung: der Gasthof „Zur Post“. Foto: Brodverein

Die Räumlichkeiten sind in so gutem Schuss und die Mitglieder des Brodvereins hatten den Vormittag so gut vorbereitet, dass manche Gäste glaubten, die Wiedereröffnung sei bereits erfolgt. Dies ist jedoch noch nicht der Fall, denn die „Post“ soll von einer Bürgergenossenschaft getragen werden. Die Vorbereitungen zur Gründung laufen. Wer sich zuvor schon informieren oder mitwirken möchte, wendet sich an den Brodvereins-Vorsitzenden Max Weller (Autohaus Weller, Weyerbusch).

■ **SSV Weyerbusch**



Mosel-Wanderung der AH-Ü60

Eine stattliche Anzahl von achtzehn ehemaligen Fußballern des SSV verbrachte drei Tage an der Moselschleife bei Ediger-Eller. Bereits die Hinfahrt bot den Teilnehmern einige Überraschungen. Sie wurde aufgelockert durch ein zweites Frühstück am Moselufer in Niederfell und dem anschließenden Besuch der Geierlay, der längsten Hängeseilbrücke Deutschlands. Wolfgang Schmidt, ein Kenner der Region, gab Hintergrundinformationen über die Entstehungsgeschichte der Brücke. Bei 360 Meter Länge und 100 Meter Höhe kommt Abenteuer-Atmosphäre auf; ein Adrenalinkick ist gewiss.



Im Hotel erwartete uns ein moselländisches Abendessen. Höhepunkt des ersten Tages war eine Weinprobe in einem benachbarten Weingut. Man erfuhr viel Wissenswertes und Lustiges über den Anbau und die Lese der Moselweine. Am zweiten Tag stellte der Calmont, die steilste Weinberglage Europas, eine nicht zu unterschätzende Herausforderung dar. Es war für alle eine Naturkulisse der ganz besonderen Art. Alle Wanderer erreichten stolz das Gipfelkreuz und ließen sich von den Köstlichkeiten der Berghütte verwöhnen. Am Abschlussstag hatten die Organisatoren noch ein Besuch des Mittelalterstädtchens Beilstein vorgesehen, das auch das Dornröschen der Mosel genannt wird. Das Ständchen einer holländischen Blaskapelle bildete den Abschluss einer ereignisreichen und abwechslungsreichen Moselfahrt.

■ **Region Flammersfeld-Weyerbusch - Die Leistungsgemeinschaft e.V.**



Redaktionsschluss ‚Gutes Leben - gutes Land‘

Die Leistungsgemeinschaft bringt regelmäßig viermal im Jahr das Regionalmagazin „Gutes Leben - Gutes Land“ heraus, in der Neuigkeiten aus der Region zu lesen sind. Wer etwas veröffentlichen möchte, sei es eine Geschichte, einen redaktionellen Beitrag oder eine Anzeige, kann dies **bis zum 15. November 2019** tun. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge, Tel. 02685 987 9159; Email: redaktion@region-flammersfeld.de

■ **Raiffeisen-Veteranenfahrt zog Blicke auf sich**

140 Oldtimerbesitzer aus vielen Teilen Deutschlands, Hollands und Belgien bereicherten am Samstag, 5. Oktober, aus Anlass der 41. Raiffeisen Veteranenrundfahrt bei kühlem und trockenem Herbstwetter mit ihren tollen Fahrzeugen die Straßen des Westerwaldes. Gesamtsieger wurde das Fahrerduo Günter Breuer und Mario Diersdshagen aus Steinebach. Sie nahmen in einem DKW 1000S, Baujahr 1962, teil. Platz zwei belegten Marwin Rettschlag und sein Copilot Piet Bohlscheid aus Asbach-Altenburg. Sie fuhren die Strecke in einem Hanomag AL 28, Baujahr 1968. Platz drei ging an Eckhard Cramer aus Kescheid/Püscheid mit seinem Motorrad MZ TS250 Baujahr 1975. Gestartet wurde die beliebte Rundfahrt durch den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen, Fred Jüngerich.



Mit dem Schwenken der Startflagge wurde am Samstagmorgen die 41. Raiffeisenveteranenfahrt von Bürgermeister Fred Jüngerich (mit Flagge), im Beisein des ADAC-Ehrevorsitzenden Dieter Enders (3. von rechts) und dem Ersten Beigeordneten der Ortsgemeinde Flammersfeld, Hartmut Kiry (rechts) eröffnet.

Los ging es zunächst über Seelbach, Fluterschen, Amteroth, Rodenbach und Steimel nach Puderbach. Nach der dortigen Mittagspause bewegte sich der Oldtimertross über Urbach, Thalhausen und Dierdorf weiter zur zweiten Rast nach Raubach. Gut gelaunt und mit vielen und wissenswerten Erinnerungen „gesättigt“ erreichten die Teilnehmer in den frühen Abendstunden wieder den Ausgangspunkt, den Parkplatz am Flammersfelder Bürgerhaus. Gastgeber der Rundfahrt war traditionell die Veranstaltergemeinschaft MSC Altenkirchen und Ortsgemeinde Flammersfeld. Sichtlich zufrieden mit dem Tag zeigte sich auch der Fahrleiter der Rundfahrt Armin Becker. „Es hat alles gut geklappt, und es gab viele zufriedene Teilnehmer. Leider konnten wir aus organisatorischen Gründen, wie zum Beispiel aufgrund der beschränkten Anzahl von Parkmöglichkeiten, nicht mehr als 140 Fahrzeuge zur Rundfahrt zulassen. Die Nachfrage war wesentlich größer.“ Mit der Anmeldung erhielt jeder Teilnehmer auch einen umfangreichen und teilweise bebilderten Fragenkatalog. Unter anderem sollte „Mann oder Frau“ wissen, in welchem Ort sie Mogli und die Schlange Kaa finden (in Rodenbach) oder in welchem Monat Rentmeister Herbert Eich aus Flammersfeld mit einer Gedenktafel bedacht wurde (Mai).



Weiter hatten die Teilnehmer eine Telefonnummer (5599) zu ergänzen deren Vorwahl auf einem Werbeschild an der Strecke zu erkennen war. Das älteste Fahrzeug der Rundfahrt war ein Cadillac von Denis Geurts aus Belgien. Dieser Wagen aus den USA wurde im Jahr 1913 hergestellt. Das älteste Motorrad, eine Zündapp K 500, hatte Stefan Fergar aus Nister-Möhrendorf mit nach Flammersfeld gebracht. Die Frage, warum es in der Ortsgemeinde Flammersfeld in diesem Jahr, außer in der Presse, keinerlei Hinweise auf die 41. Raiffeisen Veteranenfahrt gab,

wusste auch Fahrleiter Armin Becker nicht zu beantworten. Er merkte jedoch an, dass man in diesem Jahr erstmals auf Plakate mit Hinweisen auf die Rundfahrt verzichtet habe. Während der Siegerehrung am Sonntagvormittag durch Schirmherr Uwe Reifenhäuser von der Firma Treif- Maschinenbau aus Oberlahr, wurde unter anderem auch Sonja Etteldorf aus Neuwied für ihre 25. Rundfahrtteilnahme in Folge ausgezeichnet. Bürgermeister Jüngerich betonte, dass der MSC Altenkirchen sowohl mit der Westerwald-Rallye im Frühjahr als auch mit der Raiffeisen-Veteranenfahrt im Herbst sehr zur Attraktivität der neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld beitrage. „Darauf bin ich stolz.“

Weitere gewertete und erfolgreiche Teilnehmer aus dem Kreis Altenkirchen waren: Loretta Cramer und Tanja Bay aus Kescheid-Püschel, Matthias Krutmann und Stephanie Heßmer aus Schutzbach, Frank und Sonja Eibach aus Alsdorf, Jasper Franzmann und Marvin Cramer aus Kescheid-Püschel, Ralf Weinand und Claudia Galleinus aus Rettersen, Fridhelm Schmitt aus Betzdorf und Rüdiger Krug aus Seelbach.

■ MGV „Waldfrieden“ Irsen e.V.

Jubiläumskonzert 95 Jahre MGV „Waldfrieden“ Irsen e.V.



... am Samstag, 26. Oktober 2019, 19 Uhr, in der Katholischen Kirche in Leuscheid. Es wirken mit der MGV ‚Waldfrieden‘ Irsen und der Frauenchor ‚ConcerTanten‘ aus Hennef unter der Leitung von Dipl. Chorleiter Valery Kashlyayev. Der Eintritt ist frei.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Bridge für Einsteiger - Ein faszinierendes Kartenspiel mit 52 Karten für vier Personen
Freitag, 18.10.2019, 18:00 bis 20:00 Uhr - 10 Termine

Christa Orthen - 50 €

Homepagegestaltung „Light“ mit der kostenlosen Software „Wordpress“

Freitag, 18.10.2019, 18:00 bis 21:15 Uhr - 6 Termine
Frank Runkler - 115 €

Sushi: Leichte japanische Küche

Freitag, 18.10.2019, 18:30 bis 22:00 Uhr - 1 Termin
Benjamin Runkler - 19 €

Mit Gin kann man über 100 Jahre alt werden

Freitag, 18.10.2019, 19:00 bis 21:00 Uhr - 1 Termin
Kristina Kramer - 45 €

OneNote 2010 und Outlook 2010 - das Dreamteam

Samstag, 19.10.2019, 8:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin
Frank Runkler - 35 €

Veranstaltungen sicher durchführen - vom Grundgesetz zu Berufsgenossenschaftlichen Vorschriften

Gesetzliche Rahmenbedingungen im Vereinswesen und deren Auswirkungen

Samstag, 19.10.2019, 10:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin
Uwe Dörr - 30 €

Sushi - leichte japanische Küche

Samstag, 19.10.2019, 10:30 bis 14:30 Uhr - 1 Termin
Benjamin Runkler - 19 €

Tänze aus aller Welt - Tanzworkshop

Samstag, 19.10.2019, 15:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
Iris Heise - 25 €

Lettering Watercolor - Handlettering die Kunst der schönen Buchstaben für Einsteiger

Samstag, 19.10.2019, 16:00 bis 19:00 Uhr - 1 Termin
Olesja Leikam - 15 €

Fortbildung für päd. Fachkräfte: Beschwerdemanagement in der Elternarbeit - „Jonas Brotlose ist ja schon wieder voll“

Montag, 21.10.2019, 9:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin
Stefanie Fischer - 60 €

Schwimmkurs für Erwachsene

Montag, 21.10.2019, 16:00 bis 17:00 Uhr - 10 Termine
Harald Bracht - 65 €

E-Mails verschicken und Internet optimal und sicher nutzen

Montag, 21.10.2019, 17:00 bis 19:00 Uhr - 4 Termine
Kitja Müller - 45 €

Deutschkurs: Sprach- und Orientierungskurse für Migranten - A1/A2

Montag, 21.10.2019, 18:30 bis 20:00 Uhr - 12 Termine
Daniela Langenbach - 60 €

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Montag, 21.10.2019, 19:00 bis 21:15 Uhr - 6 Termine
Annemarie Schödl - 60 €

Deutsch als Zweitsprache - A2

Mittwoch, 23.10.2019, 9:30 bis 12:30 Uhr - 25 Termine

Hans-Peter Erll - 40 €

Business English - A2

Mittwoch, 23.10.2019, 19:30 bis 21:00 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 100 €

Fortbildung für päd. Fachkräfte: Gewaltfreie Kommunikation in der Kita

Donnerstag, 24.10.2019, 9:00 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Sandra Schmidt - 60 €

Pilates nach der Schwangerschaft

Donnerstag, 24.10.2019, 10:00 bis 11:30 Uhr - 8 Termine

Anke Bonacker - 50 €

Vorbereitungskurs auf die amtsärztliche Überprüfung - Heilpraktiker für Psychotherapie

Freitag, 25.10.2019, 9:30 bis 18:00 Uhr - 12 Termine

Sabine Wolff-Judaschke - 1480 €

English - Conversation Course - B2

Freitag, 25.10.2019, 18:30 bis 20:00 Uhr - 12 Termine

Samire Isljami - 60 €

Besser Fotografieren - Bildgestaltung & Beleuchtungstechnik für Fortgeschrittene

Freitag, 25.10.2019, 18:30 bis 21:30 Uhr - 2 Termine

Olaf Pitzer - 40 €

Workshop „Wege zum kreativen Acrylbild“

Samstag, 26.10.2019, 11:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Volker Vieregge - 35 €

Fortbildung für päd. Fachkräfte: Sprache - Schlüssel zur Welt, Sprachbildung für die Kleinsten

Montag, 28.10.2019, 9:00 bis 16:30 Uhr - 2 Termine

Grit van Dyk-Stolz - 150 €

Männer, ran an den Herd! Thema: Herbstmenues

Montag, 28.10.2019, 18:00 bis 21:30 Uhr - 3 Termine

Andrea Langens - 49 €

Fortbildung für päd. Fachkräfte: Entdeckungen im Entenland nach Prof. Dr. Preiss

Dienstag, 29.10.2019, 9:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Gabriele Preiß - 60 €

Xpert-Präsentation mit PowerPoint

Donnerstag, 31.10.2019, 18:00 bis 21:15 Uhr - 6 Termine

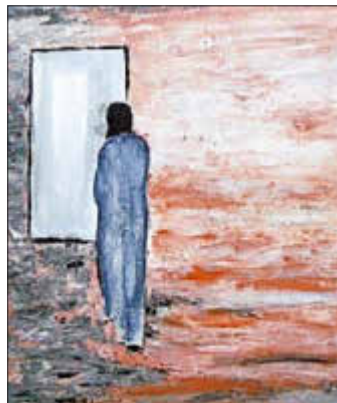
Frank Runkler - 115 €

Vortrag „Was hat Papa/Opa im Krieg gemacht?“

Samstag, 02.11.2019, 14:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

Ab Montag, 4. November, ist die neue **Ausstellung „Querbeet“** mit Bildern von Inge Sohn, Dagmar Klöckner, Uschi Klimes, Marion Koch und Jenny Röber im Gebäude der Kreisvolkshochschule zu sehen.



Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

■ „Kommunen, Mobilität & Arbeit 4.0“ - Mitgliederversammlung des GStB 2019

Am 4. November 2019 treffen sich die Mitglieder des GStB in Bingen zum Leitthema „Kommunen, Mobilität & Arbeit 4.0“. Mobilität ist längst ein zentraler Aspekt im Leben der Menschen und damit auch ein wesentlicher Standortfaktor. Doch Klimaschutz, knappe Straßen- und Parkkapazitäten sowie Umweltbelastungen erfordern eine Verkehrswende in der Stadt und auf dem Land. Neue Konzepte müssen entwickelt und umgesetzt werden, die der Vielfalt der Städte und Gemeinden gerecht werden. Auch in Zukunft wird etwa der Individualverkehr im ländlichen Raum eine wichtige Rolle spielen.

len. Aber fortschreitende Digitalisierung und geänderte Arbeitsmodelle ermöglichen auch neue Multimobilitätskonzepte, bei denen verschiedene Verkehrsmittel vernetzt und gemeinsam genutzt werden. Solche Konzepte helfen potentiell auch älteren Verkehrsteilnehmern und Familien und entlasten letztlich auch die Pendler auf den zunehmend verstopften und belasteten Straßen.

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Wegweiser durch den Förderdschungel

Energiesparen soll belohnt werden: Deshalb gibt es für bau- oder sanierungswillige Bürger viele unterschiedliche öffentliche Förderprogramme. Diese werden von Bund, Ländern und Gemeinden, teilweise auch von Energieversorgern angeboten. Förderfähig sind sparsame Neubauten, umfassende Modernisierungen von bestehenden Gebäuden, aber auch einzelne Maßnahmen, wie die Erneuerung der Heizungsanlage oder der Fensteraustausch. Zwei Angebote sind deutschlandweit verfügbar: Die Programme der KfW-Bank sowie die des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Die KfW bietet zum einen sehr günstige Kredite, zum anderen gibt es Einmalzuschüsse für ausgewählte Vorhaben. Die Zinsvergünstigungen wirken beim aktuell niedrigen Zinsniveau zunächst nicht attraktiv. Allerdings gibt es bei umfassenden Modernisierungen zum Teil hohe Tilgungszuschüsse. Das BAFA hingegen fördert bestimmte Einzelmaßnahmen, vor allem im Bereich erneuerbare Energien. Außerdem unterstützt das BAFA zwei öffentlich geförderte Energieberatungsangebote: Die Energieberatung der Verbraucherzentralen sowie die BAFA-Vor-Ort-Beratung.

Problematisch ist, dass für Laien die Programmvielfalt sowie die detaillierten Rahmenbedingungen kaum verständlich sind. Die Energieexperten raten deshalb zur fachkundigen Beratung vorab. Oft muss die Förderung vor Beginn der Maßnahme beantragt werden. Die Verbraucherzentrale stellt als Einstieg Übersichten über die Förderprogramme für Energiesparmaßnahmen im Altbau- und Neubaubereich zum kostenlosen Download zur Verfügung: <https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/Foerderprogramme>.

Bei allen Fragen zu Förderprogrammen und dem effizienten Energieeinsatz in privaten Haushalten hilft die persönliche Energieberatung der Verbraucherzentrale. Die Beratung ist unabhängig von jeglichem Anbieterinteresse. Damit die Gespräche ungestört und ohne lange Wartezeit erfolgen können, ist eine telefonische Terminvereinbarung erforderlich. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 24.10.19, von 12 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten: anzeigen.wittich.de
- ✓ per E-Mail: anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon: **02624 911-0**
- ✓ per Telefax: **02624 911-115**
- ✓ wenden Sie sich direkt an Ihre Annahmestelle oder Ihr Bestattungsunternehmen

Fordern Sie unseren kostenlosen Musterkatalog an.

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung

Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Anneliese Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681 5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme	Redaktion
anzeigen@wittich-hoehr.de	mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Rechnungswesen	Zustellung
buchhaltung@wittich-hoehr.de	zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter archiv.wittich.de/401



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Statt Karten!

*Eine Träne des Dankes, dass es dich gab!
Eine Träne der Freude, für die Zeit mit Dir!
Eine Träne des Schmerzes, weil Du so fehlst!
Eine Träne der Gewissheit, Dein Platz bleibt leer!
Eine Träne der Liebe, aus unseren Herzen!*

Elisabeth (Else) Bördgen

* 02. Juni 1932 † 28. August 2019

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des DRK-Seniorenzentrums Altenkirchen Wohnbereich 1.

Im Namen aller Angehörigen:

Susanne, Stefan, Wilfried und Elisabeth

Hemmelzen, im Oktober 2019

Das Sechswochenamt findet am 03. November 2019, um 9.00 Uhr, in der kath. Kirche St. Joseph in Weyerbusch statt.



Gottes Güte
Gottes Segen
über Dir sei täglich neu
und auf allen Deinen Wegen
bleibt Dir das Glück stets treu.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Oma und Uroma

Ursula Schumacher

geb. Frese

* 11.05.1937 † 13.10.2019

In stiller Trauer:

Deine Töchter Sabine und Heike

mit Partner, Enkeln und Urenkeln

Deine Schwiegertochter Dunja mit Tochter, Partner und alle Anverwandten

57614 Fluterschen, Koblenzer Straße 20

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 18.10.2019 um 10.00 Uhr im Ruhewald in Steimel statt.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen. Nach der Beisetzung gehen wir in aller Stille auseinander.

Statt Karten!

*Du hast gesorgt, du hast geschafft,
gar manchmal über deine Kraft.
Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen
ist voller Trauer unser Herz;
dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.*

Traurig nehmen wir Abschied von meiner guten Mutter, Schwiegermutter, unserer Oma und Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Irmgard Müller

geb. Piehl

* 3. Januar 1929 † 8. Oktober 2019

In Liebe:

**Wolfgang und Ilona Müller
Roman und Jessica Buske
mit Dominik
Sven Müller und Jessica Lampe**

Reuffelbach und Altenkirchen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 22.10.2019, um 11.00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof in Mammelzen statt.

Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung.
So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.

Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
aber nicht aus unserem Leben;

denn wie vermöchten wir ihn tot zu wähen,
der so lebendig unserem
Herzen innewohnt!

Aurelius Augustinus

Nachruf!

Wir trauern um unseren
langjährigen Mitarbeiter und Kollegen

Dirk Göbler

der am 5. Oktober 2019 plötzlich und viel zu früh
im Alter von 48 Jahren von uns gegangen ist.

Seit seiner Ausbildung im Jahr 1986 war Dirk ein loyaler Mitarbeiter und Kollege, der über ein umfangreiches automobiles Fachwissen verfügte. Er war für viele Kunden ein kompetenter Ansprechpartner und für uns seit mehr als drei Jahrzehnten ein hilfsbereiter und geschätzter Kollege und Freund. Sein plötzlicher Tod macht uns fassungslos und er hinterlässt eine große Lücke.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

**Familien Sturm, Familie Käsgen
und die Mitarbeiter der Autozentrale Sturm GmbH**

Altenkirchen, im Oktober 2019

Sterben, das heißt freilich die Zeit verlieren
und aus ihr fahren, aber es heißt
die Ewigkeit gewinnen und Allgegenwart,
also erst recht das Leben.

Thomas Mann

6 Spitzen-Weine zum halben Preis



Das Beste aus Spanien!



90 Suckling

90 Peñin

GOLD Berl. Wein Trophy

GOLD Mundus Vini

GOLD Berl. Wein Trophy

SIE SPAREN
50%
GEGENÜBER DEM EINZELKAUF

+



Ihr ROTWEIN-PAKET beinhaltet:

Faustino Tinto Crianza 2016
Kräftig, elegant und frisch. **7,95 €**

Palador Crianza 2016
Perfekt gereifte Rioja-Crianza. **15,95 €**

Clos Lupo Reserva 2015
Fruchtige und aromatische Reserva. **6,95 €**

Enrique Mendoza Shiraz 2017
Kräftig-würzig mit viel Charme. **14,95 €**

Capote 2018
Temperamentvoll und mediterran. **5,95 €**

Dos Puntos Tinto Organic 2018
Beliebtester Bio-Rotwein. **7,95 €**

6 Flaschen +
2 Gläser
29,90 €
6,64 €/l
statt 59,70 €

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: vinos.de/spitzenwein



Bester Fachhändler
Spanien 2019



Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen



Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot



Umtauschgarantie
ohne Wenn und Aber

Sie erhalten 6 Weine aus Spanien a 0,75l/Fl. und zwei Gläser von Schott Zwiesel gratis dazu. Sollte ein Wein ausverkauft sein, behalten wir uns vor, Ihnen automatisch den Folgejahrgang oder einen mindestens gleich- oder höherwertigen Wein beizufügen. Den aktuellen Inhalt Ihres Pakets finden Sie unter www.vinos.de/spitzenwein. Dieses Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Preise verstehen sich inklusive MwSt. Ihr Spanien-Wein-Spezialist Nr. 1: Wein & Vinos GmbH, Knesebeckstraße 86, 10623 Berlin, Tel. 0300 31 50 60 8 (Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 10-15 Uhr), zertifizierter Bio-Fachhändler (DE-ÖKO-037).

Online: vinos.de/spitzenwein Artikelnummer: **28540**



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Altenkirchen
Kaufmann sucht Einfamilienhaus,
ab 5 Zimmer, schöner Garten,
Kaufpreis bis **380.000 €**
schwaderlapp.de Immobilien GmbH 02623/8008-0

Bender & Bender Immobilien Gruppe
Verkauf!
Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus
wenn möglich mit Nebengebäude, auch
renovierungsbedürftig! Rufen Sie uns an!
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!
0 26 81 / 78 99 70 • www.bender-immobilien.de

Keine Überraschungen

Beim Immobilienkauf spielt das Grundbuch eine wichtige Rolle. Das Grundbuch ist ein öffentliches Register, das von den Amtsgerichten geführt wird und auf dessen Richtigkeit man sich verlassen kann. Es gibt Auskunft darüber, wem

eine Immobilie gehört und wie diese belastet ist. Vor dem Vertragsabschluss sollte daher der Inhalt des Grundbuches durch den Notar möglichst festgestellt worden sein.

Böse Überraschungen können so vermieden werden.

In Augenschein nehmen

Es sollte eigentlich selbstverständlich sein, dass ein Käufer sich eine Wohnung oder ein Haus ansieht, bevor er sie kauft. Besonders bei vermieteten Wohnungen zur Kapitalanlage trifft man allerdings immer wieder Käufer, die davon absehen. Jedoch kann kein Prospekt und kein Foto die persönliche Inau-

genscheinnahme vor Ort ersetzen. Sinnvoll ist es zudem, die Immobilie vor Vertragsunterzeichnung von einem Sachverständigen begutachten zu lassen. Wer ein gebrauchtes Haus kauft, sollte gründlich prüfen, was er kauft. Denn sonst drohen hohe Kosten für Reparaturen und Sanierungen in den Folgejahren.

Wenn Ihre Wohnung langsam zu klein wird.
Sie wollen umziehen?
Ihr Wochenblatt hilft!

Räume für Senioren WG
Vermietung von 6 Klein-Appartments in
ehemaliger Pflegestation in 51570
Windeck-Herchen für eine selbstorg.
Senioren WG. Herrliche Lage am Park.
Tel. 0175-443 12 07

Kaufen · Verkaufen · Vermieten · Mietgesuche

NEUES GROSSES POLSTER-STUDIO
Comfort REPUBLIC

JETZT NEU BEI MÖBEL HÜSCH - COMFORT REPUBLIC

HOCHWERTIGE POLSTER ZU ERSTAUNLICH GÜNSTIGEN PREISEN...

SONNTAG
20.10.
13 - 18 UHR

BORA KOCHVORFÜHRUNG VON 13-17 UHR

BORA

Stressless

Viele Sessel im Abverkauf zu attraktiven Preisen

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

MÖBEL für Einrichtungen & Küchen

Ideenhäuser **HÜSCH** GmbH

57629 Atzelgift bei Hachenburg

Telefon (0 26 62) 9581-0 · www.moebel-huesch.de · E-mail: info@moebel-huesch.de

www.kosmetik-flammersfeld.de

Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus

Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten

Fachbetrieb für Wasserschadensanierung

Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilzbeseitigung

Leckortung an Wasserleitungen

Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498

wiwelker@web.de

favolosa
hotel | restaurant | lounge

**Salsa Night Sa., 19.10.
ab 21 Uhr**



Ab 20 Uhr Schnupperkurs für Salsa, Bachata, Rueda...

mit DJ, Cocktails u. Sals-Club Altenkirchen (Eintritt frei!)

57642 Alpenrod · Am Kirchplatz 12 · 02662/9487460 · Mobil: 0176/48589259

Mindestverzehr 15 € p. P.

www.favolosa-alpenrod.de

Edelmetallkontor

Öffnungszeiten:

Mo., Do., u. Fr.

10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

Elektrotechnik

Daniel Pressa



Hülstr. 8
57587 Birken-Honigsessen

Mobil: 0151-46419018

E-Mail: DanielPressa@web.de

Elektroinstallation
Netzwerk / EIB
SAT-Anlagen
Service
Reparaturen

KÜCHEN-CENTER

Schranksysteme Badmöbel
– eigene Schreinerei seit 1880 –



Euteneuer

Musterküchen

▶▶▶ bis zu **70%** reduziert! ◀◀◀

Telefon: 0 26 81 – 24 88

57610 Gieleroth / AK

www.moebelhaus-euteneuer.de

Auf der Semseg 2

HÖR-GUTSCHEIN

Wählen Sie Ihr Lieblingsgerät und testen Sie Marken-Hörssysteme der neuesten Generation in Ihrem Alltag.

bernafon® PHONAK SIEMENS WIDEX

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen

Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

KOSTENFREI
Hörssysteme
probetragen

www.wassershop.de/jansen

- Besuchen Sie unseren Weihnachtsmarkt -

IDEEN, TRENDS & mehr ... für stimmungsvolle weihnachtliche Dekorationen



Qualitativ hochwertige
Deko- und Geschenkartikel zu
TOP PREISEN !



LAGERVERKAUF

Ideal auch für Hotel- und Gaststättengewerbe

Öffnungszeiten

Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 10 - 18 Uhr

Samstag: 10 - 14 Uhr

Tel.: 02689 / 922950

Wegbeschreibung:

Sie finden uns gegenüber der SB-
Waschbox / Netto im 1. OG. des
Gebäudes mit der Aufschrift

LAGERVERKAUF

gwd

TREND&AMBIENTE
KÖNIGSBERGER STRASSE 38
56269 DIERDORF

» Familienanzeigen

Am 24. Oktober 2019

werde ich *70 Jahre* alt.



Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind am Freitag, den 25. Oktober 2019 ganz herzlich ab 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr ins Bürgerhaus in Eichelhardt eingeladen.

Susanne Schumacher

Eichelhardt

Herzlichen Dank

allen, die uns zu unserer

goldenen Hochzeit

in so herzlicher und zahlreicher Weise mit Glückwünschen und Aufmerksamkeiten erfreut haben.

Irmild und Siegmard Klein

Seelbach-Bettgenhausen



Kaum zu glauben, aber wahr, auch ich werde am 22. Oktober

80 Jahr.

Gefeiert wird am 27. Oktober im Sonnenhof in Weyerbusch.

Wer mir gratulieren möchte, ist ab 14.30 Uhr herzlich eingeladen.

Bitte keine Hausbesuche.

Inge Sauer

Fluterschen



HURRA! DER STORCH WAR DA!

Teilen Sie die Freude über Ihren Familienzuwachs mit!

Familienanzeigen online selbst gestalten und schalten:
anzeigen.wittich.de



Nach dem Markteintritt vor sieben Jahren haben sich unsere Geschäftsfelder Garten- & Forsttechnik, Mietgeräte und Schärfdienst, überproportional positiv entwickelt, sodass wir uns baulich vergrößern und somit neue und attraktive Arbeitsplätze schaffen werden.

Für die kaufmännische Abwicklung wie Auftragsfassung, Bestell- und Kassenwesen, sowie für die Beratung und den Verkauf, suchen wir einen:

Kaufmann / Fachberater m/w/d

oder vergleichbare Ausbildung / Erfahrungsbasis in Vollzeit

Sie verfügen über eine kaufmännische Ausbildung, idealerweise mit technischer Ausrichtung oder über entsprechende Berufserfahrung, gerne auch aus anderen Tätigkeitsbereichen, in denen eine positive Kundenansprache im Mittelpunkt steht. Sie packen gerne mit an und haben Spaß am aktiven Kundenkontakt. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail im pdf-Format, mit Angabe Ihrer Einkommenserwartung und Verfügbarkeit an Herrn Hebisch: fh@bauzentrum-mies.de

Friedrich Mies GmbH & Co. KG · Ziegeleiweg 1+2 · 57627 Hachenburg

zellertal
mache glücklich

Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de

Ihre Annahmestelle

für Privat- und Familienanzeigen

Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch

Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3 – 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

Tabak - Zeitschriften - Lotto

Carmen Stangier
Marktstraße 11 – 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 5321

Öffnungszeiten:

Montag von 7.30 bis 12.30 Uhr
Di., Mi., Do. + Fr. von 7.30 bis 13.00 Uhr
und von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 7.30 bis 12.30 Uhr



GEBURT · HOCHZEIT · GEBURTSTAG

DANKSAGUNG · TRAUERANZEIGEN

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden



Hartwig Hommer
anerkannter, geprüfter Bodenleger

Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66
www.bodenbelaege-hommer.de
Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach

METZGEREI SCHNUG
... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80/80 90

IBB 
INSTITUT für BILDUNG & BERUF

IBB SPRACHKURSBÜRO HACHENBURG
Lindenstraße 49 · 57627 Hachenburg
☎ 02662 9428 146 · ✉ isk@ibbhachenburg.de
www.ibbhachenburg.de

LERNEN SIE DEUTSCH MIT UNS!

- ◆ Integrationskurse nach BAMF-Richtlinien: DTZ-Prüfung (A2/B1)
- ◆ Berufssprachkurse nach BAMF-Richtlinien: A2, B1, B2 und C1 Sprachniveau
- ◆ Sprachkurse für Unternehmen
- ◆ Standorte: Hachenburg und Bad Marienberg

Wir freuen uns über Ihr Interesse & Ihre Kontaktaufnahme per ☎ oder ✉.

TAXI
Altenkirchen

UB TAXI
UWE BISCHOFF

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse



Wir empfehlen: Hirschgulasch
mit hausgemachten Spätzle, Preiselbeeren und Salaten vom Buffet.

Wir freuen uns auf Sie! Montag Ruhetag
Aushilfe (m/w/d) für Küche und Housekeeping gesucht

Fam. Pettau · Müschenbach · Dorfstr. 1 · Tel.: 02662/307 579 600
www.landhotel-stockhausen.de

BIS INS HOHEALTER
SELBSTBESTIMMT ZUHAUSE LEBEN!

19.10.2019
14:00 – 18:00 Uhr
Bürgerhaus Berod
Am Lautenberg 4
57614 Berod

INFOVERANSTALTUNG IN BEROD 19.10.2019

BARRIEREARM LEBEN

Informieren Sie sich unverbindlich und kostenlos bei Firmen aus der Region über die verschiedenen Möglichkeiten eines möglichst langen und selbstbestimmten Lebens in Ihrem Zuhause.

Vorbilge zu den Themen:

- Barrierefreies Bad, Umbau in kürzester Zeit
- Ambulante Pflege
- Allgemeines Wohlbefinden
- Altersgerechte Möbel, auch im Bad
- Förderungen vom Staat



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 026 41 / 360 76 oder Mobil: 0160 1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mies GmbH & Co.KG, Friedrich** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **GROSS Mode GmbH & Co. KG** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **GROSS Mode GmbH & Co. KG** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Centershop Korn Vetriebs** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Gansauer GmbH bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Betten Jung GmbH** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

§ IHR GUTES RECHT



- Anzeige -

STEINSTRASS & PARTNER mbB

Rechtsanwälte & Fachanwälte



Rechtsanwalt
Heinz H. Schneider
FA für Familienrecht



Rechtsanwalt
Bernd Koch
FA für Arbeitsrecht
FA für Familienrecht



Rechtsanwalt
Jochen Alfes
FA für Arbeitsrecht
FA für Verkehrsrecht
ADAC-Vertragsanwalt



Rechtsanwalt
Clemens Storbeck
FA für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht



Rechtsanwalt
Sven Bromba
FA für Strafrecht
Dipl. Finanzwirt (FH)



Rechtsanwältin
Sabine Drews
FA für Familienrecht



Rechtsanwalt
Daniel Wisser
Tätigkeitsschwerpunkt
Arbeits- u. Vertragsrecht

Wilhelmstraße 18 · 57610 Altenkirchen · Telefon: 0 26 81 / 98 33 - 0 · Fax: 0 26 81 / 98 33 - 55
Rathausstraße 23 · 57537 Wissen · Telefon: 0 27 42 / 91 11 20 · Fax: 0 27 42 / 91 11 21
www.steinstrass-partner.de

Wenn der Streit eskaliert



Ob mit dem Nachbarn, dem Vermieter, mit Behörden oder einem Unfallgegner: Konflikte treten in vielen Situationen auf. Eskaliert der Streit, landen beide Parteien vor Gericht. Bereits 68 Prozent der Deutschen waren schon mal in einen Rechtsstreit verwickelt. Bei den über 45-Jährigen sind es fast drei Viertel der 2.043 Befragten. Das zeigt eine aktuelle YouGov-Umfrage im Auftrag der DEVK. Kommt es zum Prozess, kann sich dieser unter Umständen lange hinziehen – Ausgang und Kosten sind oft ungewiss. Mit einem Anwalt vor Gericht zu ziehen, kostet schnell mehrere Tausend Euro – Tendenz steigend. Laut Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) sind die durchschnittlichen Kosten für Anwälte und Gerichte in den letzten Jahren

um 19 Prozent gestiegen. Eine Rechtsschutz-Versicherung hilft, das finanzielle Risiko eines Rechtsstreits zu minimieren. Die YouGov-Studie zeigt aber auch, dass die Mehrheit der Deutschen nur im Notfall rechtliche Schritte einleiten will. 25 Prozent geben an, dass sie einem Rechtsstreit aus dem Weg gehen und versuchen, sich vorher gütlich zu einigen. Nur 9 Prozent bestehen auf ihrem Recht und setzen es durch. 40 Prozent der Deutschen würden bei einem Rechtsstreit eine Mediation – also eine außergerichtliche Einigung – in Betracht ziehen, weitere 50 Prozent vielleicht. Doch worüber streiten die Deutschen eigentlich? Stein des Anstoßes sind laut Umfrage vor allem Mietverhältnisse. Diese machen 13 Prozent der Auseinandersetzungen aus, bei jeweils zwölf Prozent geht es um einen Unfall oder Schwierigkeiten mit Behörden. Die Deutschen streiten auch häufig mit Arbeitgebern, nämlich in einem von zehn Fällen, während Streitigkeiten mit Familienmitgliedern 9 Prozent ausmachen, gefolgt von Streitigkeiten mit Käufern beziehungsweise Verkäufern mit 8 Prozent sowie Nachbarn mit 7 Prozent. Bei der Suche nach einem Rechtsanwalt, so zeigt die Umfrage, hilft oft der persönliche Kontakt. So konnte bereits ein Viertel der Befragten den angesprochenen Anwalt. Fast ebenso viele haben ihn sich von Familie oder Freunden empfehlen lassen.

63478

Preis und Leistung genau vergleichen

Wer in der Sachversicherung den Versicherer wechseln möchte, sollte als Auswahlkriterium neben der Prämie auch die damit verbundene Leistung unter die Lupe nehmen, rät die Arbeitsgemeinschaft Versicherungsrecht im Deutschen Anwaltverein (DAV). Denn preiswertere Versicherungen werden nicht selten mit Einbußen im Leistungskatalog bezahlt. Jedoch ist das günstigste Angebot nicht unbedingt das Beste. Beispiel Vollkaskoversicherung: In den günstigsten Tarifen ist häufig die grobe Fahrlässigkeit ausdrücklich nicht mitversichert. Wenn's kracht,

weil man eine rote Ampel nicht beachtet hat, könnte die Versicherung die Leistung für die Reparatur des versicherten Autos mit dem Hinweis auf grobe Fahrlässigkeit kürzen. Richtig ärgerlich wird es, wenn es deswegen zum Rechtsstreit kommt. „In solch einem Fall trägt der Versicherungsnehmer auch noch das Kostenrisiko für die Klage, es sei denn, er ist rechtsschutzversichert“, erklärt Rechtsanwältin Monika Maria Risch. Sie rät deshalb wechselwilligen und neuen Versicherungsnehmern, bei Sachversicherungen immer Leistung und Prämienhöhe zu vergleichen.

Rechtsberatung · Steuerberatung



SEIDEL & PARTNER

Rechtsanwälte mbB

Ihre kompetenten Partner in
Rechtsberatung und Steuerberatung
0 26 62 / 930 930

Koblenzer Straße 10-12 · 57627 Hachenburg
Fax: 0 26 62 / 9 30 93-30 · E-Mail: info@seidel-und-partner.de

In Zusammenarbeit mit Klaus Seidel Haus- und Immobilienverwaltung

www.seidel-und-partner.de

Finden Sie hier den Anwalt Ihres Vertrauens.

Annelieses
 Tabak | Schreibwaren | Presse



Kölner Straße 3 | 57635 Weyerbusch Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
 Tel. 02686 98 75 08 7 Samstag 9 - 13 Uhr

Farben GROSS

18.10. + 19.10.2019
TAPETEN-AKTIONSVERKAUF
 wegen Kollektionswechsel

bis zu **50%** Rabatt
 auf alle Lagertapeten!

Neustraße 4 - 57647 Nistertal - Tel.: 02661/8335
 Bahnhofstraße 24 - 57610 Altenkirchen - Tel.: 02681/4675
www.farbengross.de



Radsport Mertens
 57614 Fluterschen · Talstraße 4
 Telefon: 02681 - 6608

**CYCLOCROSS | GRAVEL-RÄDER
 und E-CROSSER**

z. B. Stevens Prestige
1.700,- €



STEVEN'S
ORBEA
RITCHEY

BASSO
RONDO

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. vorm. nach Vereinb. u. 14.30-18.30 Uhr, Fr. bis 20 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Weitere Angebote unter: **www.radsport-mertens.de**

Baumaschinen
 Gartengeräte
 Forstgeräte



Maschinen Center
eichel
 Westerwald

Verkauf
 Vermietung
 Reparatur aller Marken

Kölner Straße 96
 57610 Altenkirchen

Tel. 0 26 81 / 98 161 - 0
www.eichel-westerwald.de



Herbstfest
 am 26. und 27. Oktober 2019

11 kg Gasfüllung nur **.15,90 €**
* nur Samstag, den 26. Oktober

Auf alle Artikel aus unserem
 Zubehörcatalog **10 %**

56249 Herschbach, Holzbachstr. 13
 Tel. 02626 / 921480 - **www.camping-reddemann.de**

Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

Sonntag
 27. Oktober




OPTIMUM bewegt
**Gesundheits-
 & Fitness-
 messe**



Hotel Glockenspitze, Altenkirchen
 10 bis 15 Uhr, Eintritt frei!

Interessante Vorträge, Messestände zum Informieren
 und Mitmachen – alle Infos unter:
www.sportclub-optimum.de/gesundheitsmesse



20 JAHRE
 OPTIMUM

SPORTCLUB OPTIMUM ALTENKIRCHEN
 TEL.: 0 26 81 / 989 777
 WWW.SPORTCLUB-OPTIMUM.DE
 Das Optimum für meinen Körper.





STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter

wittich.de/
jobboerse



© Altenkirchen-
stock.adobe.com

Mehr Motivation

Zufriedene Mitarbeiter sind motivierte Mitarbeiter. Daher sollten sich Chefs häufiger die Frage stellen, wie sie für mehr Zufriedenheit sorgen können. Der Schlüssel liegt nicht nur in finanziellen Anreizen. Wichtig ist eine Unternehmenskultur, die auf Offenheit und Transparenz setzt. Feedback vom Chef, in dem gute Leistungen bewusst

anerkannt werden, zeigt dem Team, dass die Arbeit wertgeschätzt wird. Unternehmen profitieren ebenfalls von einem motivierenden Betriebsklima, in dem sich jeder Einzelne als wichtiger Teil des Teams sieht. Der Zusammenhalt kann auch durch gemeinsame Erlebnisse außerhalb der Arbeitszeit gestärkt werden.



INDUSTRIESCHILDER NACH MASS

Wir suchen ab **sofort**:

Industriemechaniker / CNC-Fräser (m/w/d)
für die mechanische Bearbeitung in Vollzeit

Detaillierte Informationen über die Position und unser Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Altenburg per E-Mail: altenburg@schilder-kuenkler.de oder per Post.

Anfallende Kosten werden nicht erstattet.

www.schilder-kuenkler.de / info@schilder-kuenkler.de

Künkler Industrieschilder GmbH & Co. KG · 57648 Unnau / Germany



INDUSTRIESCHILDER NACH MASS

Wir suchen ab **sofort**:

Metallbauer / Mechaniker (m/w)
für die mechanische Endfertigung in Vollzeit

Detaillierte Informationen über die Position und unser Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Altenburg per E-Mail: altenburg@schilder-kuenkler.de oder per Post.

Anfallende Kosten werden nicht erstattet.

www.schilder-kuenkler.de / info@schilder-kuenkler.de

Künkler Industrieschilder GmbH & Co. KG · 57648 Unnau / Germany

Vor der Kündigung steht das Gespräch

Haben Sie eine neue Jobzusage erhalten, steht die Kündigung beim bisherigen Arbeitgeber an. Vor der schriftlichen Kündigung sollte unbedingt ein persönliches Gespräch mit dem Vorgesetzten stehen. Bereiten Sie sich gut darauf vor und legen Ihre Absicht kurz und sachlich dar. Eine

Rechtfertigung für Ihren Wunsch nach Veränderung ist nicht nötig. Vermeiden Sie im Gespräch ungeklärte Konflikte, sondern zeigen sich höflich und dankbar für das, was Sie im Unternehmen erreicht haben. Erst nach dem persönlichen Gespräch reichen Sie die schriftliche Kündigung ein.

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

Was sind eigentlich Soft Skills?

Der englische Begriff „Soft Skills“ meint die Sozialkompetenz im Unterschied zur fachlichen Qualifikation, den „Hard Skills“. Bei Bewerbern wird in der Regel ein gewisser Ausbildungsstand und entsprechendes fachliches Knowhow vorausgesetzt. Zusätzlich zu diesem durch Zeugnisse nachweisbaren fachlichen Qualifikationen erwarten Unternehmen auch Kompetenzen, die in der Persönlichkeit des Bewerbers begründet liegen. Drei Bereiche von

Soft Skills werden typischerweise unterschieden. Individualkompetenz betrifft die eigene Person und zeigt sich beispielsweise als Selbstbewusstsein oder Fähigkeit zur Selbstkritik. Soziale Kompetenz wirkt im Umgang mit anderen durch Empathie, Kommunikations- oder Teamfähigkeit. Methodische Kompetenzen wie Organisationstalent oder Zeitmanagement helfen dabei, Aufgaben und Probleme zu lösen oder sich Wissen anzueignen.

Anzeige richtig analysieren

Wer sich auf eine Stellenanzeige bewirbt, beginnt ein zeitaufwendiges Projekt. Deshalb ist es sinnvoll, sich mit der Struktur und den einzelnen Elementen von Stellenanzeigen vertraut zu machen und die in der Anzeige enthaltenen Informationen zu analysieren. So

kann man schnell herausfinden, ob es sich um eine seriöse Anzeige handelt, ob man prinzipiell Chancen bei einer Bewerbung hat und wie man sein Bewerbungsschreiben gestalten und sich auf ein eventuelles Vorstellungsgespräch vorbereiten sollte.



BRENDEBACH INGENIEURE ist eine renommierte, überregional tätige Ingenieurgesellschaft mit mehr als 80 Mitarbeitern an vier Standorten in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir hochqualifizierte und motivierte Mitarbeiter für die Standorte **Wissen und Troisdorf**

Bautechniker / Bauingenieur (w/m/d)

**Abwasseranlagen / Ingenieurbauwerke / Verkehrsanlagen
Planung und Bauleitung**

Ihre Aufgaben und Tätigkeiten:
Objektplanung Leistungsphase 1 bis 8 sowie örtliche Bauüberwachung

Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium des Bauingenieurwesens im Fachbereich Abwasseranlagen/Verkehrsanlagen (Diplom oder Master, auch Bachelor)
- Einschlägige fachliche Berufserfahrung in dem entsprechenden Bereich
- Fortgeschrittene Kenntnisse in der Planung und Projektleitung im Tiefbau
- Interesse an regelmäßigen Fortbildungen
- Optimal, aber keine Voraussetzung, sind vertiefte Kenntnisse im Kanalsanierungswesen (ZKS) und/oder in der Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen
- Teamfähigkeit, Selbständigkeit und Eigeninitiative, strukturierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Versierter Umgang mit PC-Standardsoftware, AutoCAD

Unser Angebot:

- Vielseitige, spannende und abwechslungsreiche Projekte
- Gezielte Einarbeitung und Integration in ein kollegiales und engagiertes Team
- Eine sichere und unbefristete Festanstellung mit flexiblen und planbaren Arbeitszeiten
- Arbeiten mit modernster Hard- und Software
- Individuelle Personalentwicklung durch regelmäßige Weiterbildungsmöglichkeiten
- Spaß an dem, was wir tun

Senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins an:

BRENDEBACH Ingenieure GmbH
Monika Schmidt, Personalabteilung
Frankenthal 16, 57537 Wissen
bewerbung@brendebach.de



**BRENDEBACH
INGENIEURE**

Wissen · Troisdorf · Siegen · Montabaur



STELLEN Markt




Stellenausschreibung

Die Gesellschaft für Service und Beschäftigung GSBmbH, anerkannter Integrationsbetrieb, sucht für ihre Küche in Flammersfeld zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Küchenfachkraft (m/w/d)

mit 75 % tariflicher Arbeitszeit, ggfls. ist Vollzeit möglich. Die Tätigkeit umfasst die Zubereitung von Gemeinschaftsverpflegung, tw. im Cook&Chill-Verfahren. Die Vergütung erfolgt nach DEHOGA-Tarif. Werden Sie Mitglied in einem Team, das täglich bis zu 900 Essen erstellt!


Sie

- sind als Hauswirtschafter/in, als Koch/Köchin oder vergleichbar qualifiziert,
- haben mehrjährige Berufserfahrung, möglichst in der Gemeinschaftsverpflegung,
- kennen die hygienischen Anforderungen in Großküchen,
- sind teamfähig und bereit zur Zusammenarbeit mit behinderten Menschen.


Wir bieten:

- geregelte Arbeitszeiten (i.d.R. zwischen 6.00 Uhr und 17.00 Uhr)
- eine moderne Küche
- ein Team mit einem guten Arbeitsklima
- qualifizierte Einarbeitung und kontinuierliche Fortbildung

Bewerbungen mit dem Stichwort „Küchenfachkraft“ bitte bis zum **28. Oktober 2019** an: GSB mbH, z.Hd. des Küchenleiters Ulrich Himmelbach, Auf der Brück 4, 57632 Flammersfeld, Tel.: 02685/951619, E-Mail: bewerbungen@lebenshilfe-ak.de



Eine Welt voller
Möglichkeiten.



Menschen in Notlagen zu helfen, ist der Kern unserer Aufgabe. Eine Aufgabe, die Verantwortung mit sich bringt und Gestaltungsfreiräume lässt. Und somit der eigenen Arbeit eine Bedeutung gibt.

Zur Verstärkung unseres Teams in unserem Seniorenzentrum in Altenkirchen suchen wir ab **sofort**

Pflegefachkraft (m/w/d) Teilzeit / Vollzeit

Ihre Aufgaben

- Durchführung der Grund- und Behandlungspflege
- Planung und Evaluation des Pflegeprozesses
- Verantwortungsvolles Führen der Pflegedokumentation
- Mitwirkung im Qualitätsmanagement

Ihr Profil

- Ausbildung zur Pflegefachkraft in der Altenpflege oder Krankenpflege
- Freude an der Mitarbeit in einem multiprofessionellen Team
- Kritik- und Kommunikationsfähigkeit
- Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Führerschein Klasse 3 / B
- Eigenverantwortliche Arbeitsweise

Unser Angebot

- Vergütung nach DRK-Tarifvertrag mit Anspruch auf Jahressonderzahlung und Zusatzversorgung
- Modernes, EDV-gestütztes Dokumentationssystem
- Arbeit im professionellem Team mit gesundem Arbeitsklima
- Kostenfreie Dienstkleidung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gern auch per Mail, bis spätestens zum 30.11.19

DRK Landesverband Rheinland-Pfalz e.V., Seniorenzentrum Altenkirchen
Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen, E-Mail: bewerbung@seniorenzentrum-ak.drk.de.
Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn M. A. Eck unter 0 26 81 – 80 39 0.

Aus organisatorischen Gründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen.

www.jobboerse-drk.de

Stellen suchen & finden

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr.	Bezirk
0401-043	Reuffelbach/Hüttenhofen Urlaubsvertretung vom 07.10.2019 bis 03.11.2019
0401-072	Mammelzen Urlaubsvertretung vom 07.10.2019 bis 03.11.2019

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Nicht mehr

nur vom Traumjob

träumen ...



Ausbildungsplatz gesucht und gefunden auf **Stellenmarkt Aktuell**

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

**JETZT
NEU!**

© Antonisquillien -
stock.adobe.com



**Verbandsgemeinde
Wissen**



In der kommunalen Kindertagesstätte „Löwenzahn“, Katzwinkel, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **unbefristete Stelle** als

Kita-Leitung (m/w/d)

in Vollzeit mit 39 Wochenstunden zu besetzen.

Bei der Kindertagesstätte handelt es sich um eine 3-gruppige Einrichtung mit einer Platzkapazität für 65 Kinder in drei Gruppen im Alter von zwei Jahren bis zum Schuleintritt.

Darüber hinaus ist im **Bauhof** der Verbandsgemeinde Wissen eine Vollzeitstelle als

Straßenbauer (m/w/d)

zu besetzen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:
<https://www.wissen.eu/stellenausschreibung>



Seniorenresidenz Weinbrenner „Am Rosenberg“ GmbH
Rosenbergstraße 27 in 56579 Hardert
m.remy@seniorenresidenz-weinbrenner.de

Unser Team benötigt Verstärkung:
Zum nächstmöglichen Termin suchen wir zuverlässige und engagierte Mitarbeiter(innen):

- **Examierte Pflegefachkraft oder Krankenschwester/-pfleger**
- **Pflegehilfskraft (ohne Ausbildung oder mit 1-jähriger Ausbildung)**
- **Hauswirtschafts- und Servicekraft**

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an o. g. Adresse/Mailadresse



Wohlige Wärme.
Angenehme Kühle.
Effiziente Energie.
O.K., machen wir!

Im Team von **redblue energy** bieten wir Kunden im exklusiven Fertighausbau hochwertige Haustechnik an. Dabei sind wir deutschland- und europaweit im Einsatz. Zur Unterstützung unserer **Serviceabteilung** suchen wir:

Elektromonteur/-techniker (m/w/d)
Anlagenmechaniker HLS (m/w/d)
Kälteanlagenbauer/-techniker (m/w/d)

Sie führen selbstständig Service-, Reparatur- und Modernisierungsaufträge aus und werden dabei von den Kollegen in der Projektleitung unterstützt. Zudem stellen wir Ihnen ein eigenes Servicefahrzeug, Werkzeuge, Smartphone und Tablet zur Verfügung.

Wenn Sie bereits über Erfahrung als Monteur oder Servicetechniker verfügen, reisefreudig sind und Interesse an einer äußerst abwechslungsreichen Tätigkeit haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an: **bewerbung@redblue-energy.com**



redblue energy GmbH & Co. KG
Hachenburger Str. 1
57629 Müschenbach
Fon: 02662 / 948930
www.redblue-energy.com



Neue
Perspektiven
eröffnen



Der Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e.V. ist ein modernes und zukunftsorientiertes Sozialunternehmen mit vielfältigen Arbeitsbereichen.

Für unser Caritas-Altenzentrum Haus Helena in Hachenburg suchen wir **ab sofort** eine

Betreuungskraft/ Alltagsbegleiter (w/m/d) in Teilzeit (50%), unbefristet

Unser Angebot an Sie:

- Wertschätzende Vergütung nach dem Caritas-Tarif (AVR) mit regelmäßigen Entgeltsteigerungen
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsangebote und Gesundheitsprävention
- Familiäres Miteinander

Sie identifizieren sich mit den Zielen der Caritas und bejahen die Besonderheiten des kirchlichen Dienstes? Dann senden Sie Ihre Bewerbung als PDF-Datei bis zum 8. November an: **anja.kohlhaas@cv-ww-rl.de**

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne:

Frau Anja Kohlhaas

Telefon-Nr.: 02662-962220

Haus Helena · Hachenburg · www.caritas-ww-rl.de





STELLEN Markt

**Wir suchen ab sofort
Fahrer CE m/ w/ d**

**Nahverkehr / innerdeutscher Fernverkehr
auf Sattelzug mit Plane / Seecontainer
NW Zinkservice Inhaber Lutz Buchner
Birkenstraße 13 , 57520 Neunkhausen**

Telefon 01714508520

Busfahrer (m/w/d)



ab sofort für
Linienverkehr/Reiseverkehr
in Puderbach gesucht.

Anfragen unter 0171/3249583



Eine Welt voller
Möglichkeiten.



So vielfältig wie unsere Aufgaben sind die beruflichen Möglichkeiten, die das Rote Kreuz bietet. Mehr als 10.000 Menschen sind heute beim Roten Kreuz in Rheinland-Pfalz beschäftigt – und finden in dieser Arbeit Sinn, Freude und persönliche Perspektiven.

Zur Verstärkung unseres Teams in unserem DRK Seniorenzentrum in Altenkirchen suchen wir **ab sofort** einen

Hauswirtschaftlichen Helfer (m/w/d) in Teilzeit

Ihre Aufgaben in den Bereichen Reinigung, Küche oder Wäscherei

- Unterhaltsreinigung, Küche oder Wäscherei
- Vorbereitung von Mahlzeiten
- Bedarfsgerechte Bewohnerversorgung

Ihr Profil

- Selbständiges und flexibles, strukturiertes, eigenverantwortliches Arbeiten
- Teamgeist und Engagement
- Einfühlungsvermögen
- Freude an der Mitarbeit im multiprofessionellen Team

Unser Angebot

- Vergütung nach DRK-Tarifvertrag mit Anspruch auf Jahressonderzahlung und Zusatzversorgung
- Möglichkeit des Abschlusses einer Berufsunfähigkeitsversicherung ohne Gesundheitsprüfung
- Engagiertes Team
- Kostenlose Arbeitskleidung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gern auch per Mail, bis spätestens zum 30.11.19

DRK Landesverband Rheinland-Pfalz e. V., Seniorenzentrum Altenkirchen
Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen, E-Mail: bewerbung@seniorenzentrum-ak.drk.de
Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau J. Eisenmenger unter (0) 26 81 – 80 39 0.

Aus organisatorischen Gründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen.

www.jobboerse-drk.de

Offen für neue Jobs

Viele Mitarbeiter sind aufgrund unzulänglicher Arbeitsverhältnisse offen für neue Jobs: Mehr als fünf Millionen Arbeitnehmer haben ihren Job bereits innerlich gekündigt und besitzen keinerlei emotionale Bindung zum Unternehmen, so der Engagement-Index 2018 von Gallup. Auch wenn der Index nicht ganz unumstritten ist und andere Er-

hebungen zu etwas abweichenden Aussagen kommen, ist die Tendenz klar: Hier liegt Potenzial brach. Zu den ca. 20 Prozent, die aktiv auf Jobsuche sind, kommen noch viele Millionen, die durchaus offen sind für einen Tapetenwechsel. Vielen von ihnen fehlt nur noch der richtige Anreiz, den Schritt zu machen und sich zu bewerben.

AUTOMATION MATERIALFLUSS INTRALOGISTIK



Das Schaffen perfekt funktionierender und nachhaltig wirkender Maschinen und Anlagen der Intra-logistik ist unsere Leidenschaft. So bewegen wir Märkte, zeigen Perspektiven auf und sichern die Zukunft.

Dazu brauchen wir motivierte und kluge Köpfe. Gestalte mit uns die Zukunft: **AMI – seit 1987 der weltweit erfolgreiche Spezialist für Automation, Materialfluss und Intra-logistik.**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Mitarbeiter Serviceplanung (m/w/d)
Fachrichtung Montage/Service/Reparaturen

Monteure (m/w/d)
Fachrichtung Förder- und Lagertechnik

Elektriker (m/w/d)
Fachrichtung Betriebstechnik

Projektleiter (m/w/d)
Fachrichtung Anlagenbau

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann schicken Sie Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung für eine der oben ausgeschriebenen Positionen mit Angabe des möglichen Eintrittsdatums bitte per E-Mail an:
bewerbung@ami-foerdertechnik.de

AMI Förder- und Lagertechnik GmbH

Leystraße 27 • 57629 Luckenbach • Germany
Fon: +49 2662 9565-0 • Personalabteilung
bewerbung@ami-foerdertechnik.de • www.ami-foerdertechnik.de

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

**JETZT
NEU!**

© Antonquillien -
stock.adobe.com




GESUCHT: -KFZ-MECHATRONIKER/IN



Sie passen zu uns, wenn Sie:

- neue Herausforderungen und eigenständiges Arbeiten suchen
- Freude an innovativen Automobilen und Technologien haben
- Eine abgeschlossene Berufsausbildung, als KFZ-Mechaniker/Mechatroniker/in haben

Werden Sie ein Teil der CITROËN Familie und profitieren Sie von:

- einer angemessenen Bezahlung
- individuellen Trainingsangeboten
- einem stetig wachsenden Unternehmen
- einer anspruchsvollen Modellpalette

Schicken Sie uns noch heute Ihre Bewerbungsunterlagen mit dem nächstmöglichen Eintrittstermin und Gehaltsvorstellungen.
Sie haben noch Fragen? Herr Rainer Ramseger beantwortet sie gern unter 0 26 81 / 700 70.

Wir freuen uns auf Sie,
Ihr Citroën Team

INSPIRED BY YOU citroen.de

BUSINESS - CENTER
Autohaus
RAMSEGER GmbH

Autohaus Ramseger GmbH (H) • Siegener Straße 81 • 57636 Mammelzen • Telefon 0 26 81 / 7 00 70 • Fax 0 26 81 / 49 99 • info@citroen-ramseger.de • www.citroen-haendler.de/ramseger-mammelzen

[H]=Vertragshändler, [A]=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, [V]=Verkaufsstelle



Für unsere Kunden suchen wir

Bankkaufmann als Bezirksleiter (m/w) mit Sparkassen-Betreuung (Bauspar- und Finanzierungsexperte/Handelsvertreter nach §§ 84, 92 HGB)

Kontakt: Bezirksdirektor Michael Scheffner, Mobil 01757239905
Michael.Scheffner@LBS-SW.de

NEUESLEBEN

Das Missions- und Bildungswerk NEUES LEBEN sucht ab sofort eine

HAUSREINIGUNGSLEITUNG

Anstellungsumfang nach Absprache
Ihr Einsatzgebiet ist der NEUES LEBEN Campus mit insgesamt 217 Betten. Hier gastieren ganzjährig Freizeit- und andere Gastgruppen im Haupthaus oder in Holzhäusern auf dem weitläufigen CampWest-Gelände.

Wir sind neugierig auf Sie. Bewerben Sie sich bei uns!
Ihr Ansprechpartner: Olaf Becker, Geschäftsführer
bewerbung@neues-leben.de
Mehr Infos unter: www.neues-leben.de/mitarbeit/stellenangebote



Wir haben noch Plätze frei für den

Bundesfreiwilligendienst!

Nähere Infos erteilt Ihnen gerne Frau Isabell Neumann, Leitung Personalabteilung, Tel.: 02686-897780-811 oder gerne per Mail: isabell.neumann@sph-sonnenhang.de

Unsere Bewohner, Mitarbeiter und Besucher sollen sich in einem gepflegten Haus wohlfühlen, hierfür sorgen auch unsere fleißigen Reinigungskräfte, denen wir gerne noch Verstärkung zukommen lassen wollen. Deswegen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Reinigungskräfte m/w/d in Teilzeit oder 450€-Basis. Nähere Infos erteilt Ihnen Frau Regina Nöttgen, Hauswirtschaftsleitung, Tel.: 02686-897780834 oder per Mail: regina.noettgen@sph-sonnenhang.de

Zudem suchen wir natürlich immer zuverlässige Mitarbeiter für die

Pflege!

Wir liegen aktuell über dem gültigen Personalschlüssel, möchten aber dennoch unsere vorhandenen Pflegekräfte entlasten. Wer Lust hat dies zu tun, ist hier herzlich willkommen!
Vollzeit, Teilzeit oder 450€-Basis.
Der Wunsch zur Weiterbildung Praxisanleitung, Wohnbereichsleitung, Wundmanager, Palliativcare usw. werden von uns gerne unterstützt.

Seniorenpflegehaus Sonnenhang GmbH
Einrichtungsleitung: Michaela Giehl
Zum Lichtenberg 1, 57635 Mehren, Tel. 02686/897780-0, Fax: 02686/897780893
E-Mail: info@sph-sonnenhang.de

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

Montag ist „Tag der Jobsuche“

Zu welcher Uhrzeit gehen die Europäer auf Jobsuche? Mit dieser Frage beschäftigt sich eine aktuelle Auswertung der internationalen Job-Seite Indeed. Das Ergebnis: Ganz Europa nutzt offenbar das Wochenende, um sich gedanklich mit einem Jobwechsel auseinanderzusetzen.

Denn der darauffolgende Montag ist grenzübergreifend der meistgenutzte Tag für die Job-

suche im Internet. Am beliebtesten ist dabei das Zeitfenster rund um die Mittagspause. Während deutsche Arbeitnehmer mehrheitlich um 12 Uhr mittags nach Stellenanzeigen Ausschau halten, sind etwa die Belgier und Franzosen eine Stunde früher unterwegs. Iren, Holländer und Briten sind dagegen hauptsächlich erst um 13 Uhr auf der Suche.

ots/Indeed

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Ford Fiesta, Bj. 94, TÜV, 89 Tkm, gute Winterr., VB 400 €. Tel.: 02686/534

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Ankauf v. allen Gebrauchtw.: auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahnstätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

Top Fiat Punto SX aus 2. Hd., 5-trg., 44 kW, grüne Plak., orig. 86.000 km! Bj. 2000, TÜV neu, alle Insp., eSD, ZV, eFH, platinmet., top gepfl., 1.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Astra G-Caravan „Edition 100“, aus 2. Hand, 74 kW, gr. Plak., Bj. 99, TÜV neu, 257 Tkm, scheckh.-gepfl.! Klima, ZV, eFH, ABS, Alu, 8-fach-ber., d.-grün-met., g. Zust., 1.800 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Astra F Caravan, aus 2. Hd., 74 kW, gr. Plak., Bj. 97, TÜV neu, 260 Tkm, viele Neuteile, ZV, Klima, ABS, Stereo, 8-fach ber., grünmet., läuft bestens, guter Zust. 1.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtwagen a. mit Motor- u. Unfallschaden + hoher Kilometerstand. Autohandel H&M, Tel.: 06433/944604, 0171/4144773

Top VW Golf IV „Cool“, Lim. 5-trg., 74 kW, grüne Plak., Bj. 99, TÜV neu, 269.000 km, läuft top, Bremsen neu, ZV, eFH, ABS, Klima, Stereo, rot, gepfl. Fzg., 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

4 gute Winterreifen auf Alu-Felgen, D 205/55 R16, für 300 €. Tel.: 02662/3503 u. 0171/513 8030 in Hachenburg oder: proerfolg@web.de

Top Subaru Impreza Kombi Allrad „20th Edition“ 92 kW, grüne Plak. (Benz.), 5-trg., Mod. 2001 (9/2000), TÜV neu, 189 Tkm, Alu, ABS, ZV, eFH, Stereo, platin-met., gepfl. Fzg., 1.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Ford Transit Fensterbus TDCI, 1 Hd., Lang/Hoch (L 2/H2), 63 kW, Euro 3, 6-Sitzer, Bj. 2002, TÜV neu, 143 Tkm, alle Insp., AHK, ZV, grau-blau-met., guter Zustand, 3.800 €. Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Kaufe: Pelze, Orienttepp., Ölgem., Schmuck, Bernstein, Uhren, Porzell., Zinn, Kristall, Münzen, Handarb., Instrumente, Schreib- und Nähmasch., Tel.: 0162/8971806

Sammler kauft Oldtimer und Youngtimer, Mercedes, BMW, Porsche und vieles mehr, zahle Bar vor Ort, Selbstabholer, seriöse Abwicklung, Tel.: 0163/8116680

Brennholz ofenfertig srm ab 62 € o. gespalt. MT rm ab 62 €. Fa. Istel, Tel.: 06435/5158

Ein Winterstellplatz in Scheune, für Wohnmobil, Wohnwagen, Pkw. Tel.: 02684/1036 abends

Orientteppich Keshahn, 2,50 x 3,50m, guter Zust., preiswert abzugeben. Tel.: 02687/9268888

Tech. Zeichner, Masch.-Anlagen-Stahlbau, erstellt normg. Werkstattzeichnungen nach Modell, Entwurf o. Skizze in Autocad o. Inventor. Tel.: 0151/15538590

Kleinanzeigen online gestalten & günstig schalten. **anzeigen.wittich.de** **AB 7,80 €**

Anzeigen online aufgeben: www.wittich.de



MISCH
Pflanzenhof und Gartengestaltung

Pflanzen
aussuchen, kaufen, mitnehmen!

Dienstleistung:
Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten

Seit über **25** Jahren

Anerkannter Ausbildungsbetrieb

Gärtnermeister Hilmar Misch berät Sie gerne!

57612 Kroppach · Gewerbestraße 9
Telefon: **0 26 88/86 09** · Mobil: **0171/4208849** · www.garten-misch.de



Landmetzgerei Born

Born is Trumpf.

Angebote vom 21.10. – 26.10.2019

Gehacktes gemischt, Schwein und Rind	1 kg	5,49 €
Schnitzel a. d. Oberschale	1 kg	7,55 €
Rindersuppenfleisch	1 kg	6,99 €
Rinderbeinscheibe	1 kg	6,99 €
Bratengulasch	1 kg	10,99 €
Siedewürstchen „Frankfurter Art“	100 g	0,99 €
gek. Hinterschinken geräuchert oder angeräuchert	100 g	1,49 €

Aktion *Freitag & Samstag*

Fleischwurst im Ring ca. 500 g mit und ohne Knoblauch	Stk	3,95 €
---	-----	-------------------

Mittagsmenü Angebote vom 21.10. – 25.10.2019

Mo	Wahlroder Pfanne dazu Rösti und Salat	5,20 €
	Gnocchi mit Käse-Sahnesoße und Salat	6,20 €
Di	Kasseler mit Püree und Sauerkraut	6,20 €
	Nudelauflauf mit Salat	5,20 €
Mi	Fleischkäse mit Käsespätzle und Salat	6,40 €
	Nudelpesto mit Blattspinat	5,20 €
Do	Tafelspitz mit Wirsing und Kartoffeln	7,50 €
	Lasagne mit Salat	5,20 €
Fr	Gemüsesuppe mit Rindfleisch	4,90 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de Born is Trumpf.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen **Allerheiligen** (1. November 2019) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **44/2019** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 28.10.2019, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 25.10.2019, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

Bitte beachten!



Gaststätte u. Pension
Zur Linde
 altbewährte
 Gutbürgerliche Küche

**Betriebsferien vom
 18. – 25. Oktober 2019.**

Ab dem 26. Oktober sind
 wir wieder wie gewohnt für Sie da!

Termine für Feierlichkeiten nach telef. Absprache

57629 Wied · Telefon: 0 26 62 / 74 25

Bayern hat tolle Wiesen

✓ nicht nur im Oktober
 ✓ und nicht nur in Trüchchen

Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter:
www.ebook.wittich.de

NABU

12478

**Giftfrei Gärtnern
 tut gut ...**
... Ihnen und der Natur.



Informieren Sie
 sich hier und nutzen
 Sie Ihre Chance!

→ Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei

NABU/JA. Wolff

EINRICHTUNGSHAUS KRANZ – WIR MACHEN SCHLAFTRÄUME WAHR

New
ERÖFFNUNG

UNSERER SCHLAFZIMMERABTEILUNG.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG, 20. OKTOBER 13-18 UHR

**25%
 RABATT**

Nur gültig für Neubestellungen. Ausgenommen sind Henders & Hazel, XOOON, Casada, Ambianta und gilt nicht auf die Aktionspreise im Prospekt. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

**GRATIS!
 ERGONOMIE-KISSEN**

Beim Kauf eines Matratzen Sets (Matratze und Lattenrost) erhalten Sie ein Ergonomie-Kissen kostenlos. Gilt nicht auf Aktionspreise.

**GRATIS!
 MATRATZE**

Beim Kauf eines Schlafzimmers (Doppelbett + Schrank + 1 Matratze) erhalten Sie die 2. Matratze kostenlos. Gilt nicht auf Aktionspreise.

**GRATIS!
 0%-FINANZIERUNG
 36 Monate Laufzeit.¹⁾**

¹⁾ Finanzierung über unsere Finanzierungsbank. Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die Targobank AG, Kasernenstraße 10, 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAngV dar. Finanzierungsbeispiel: Beispieldrate: 27,75 €/Monat, Barzahlungspreis: 999,-, Laufzeit: 36 Monate, eff. Jahreszins: 0,0%, Sollzins p.a.: 0,0%.

Einrichtungshaus Kranz
 Bad Marienberger Straße 14 57583 Neuroth
 Telefon: 0 2747 / 915 80-0 | Fax: 0 2747 / 915 80-22
 E-Mail: info@moebelhaus-kranz.de

Öffnungszeiten:
 Montag-Freitag 09.30 - 18.30 Uhr
 Samstag 09.30 - 16.00 Uhr
 AB APRIL 2020 MONTAGS GESCHLOSSEN!

**Einrichtungshaus
 KR/ANZ
 Neuroth**

WWW.MOEBELHAUS-KRANZ.DE



SCHON UNSEREN
 NEUEN IMAGEFILM
 GESEHEN?



BESUCHT UNS
 AUCH HIER!

AKTIONZEIT BIS 14.12.2019